

Geschäftsbericht 2024

Verband Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.



Verband GaLaBau BW
1975-2025



Ihre Experten für
Garten & Landschaft



WIR FEIERN 30 JAHRE **KRAUSS DER STEIN**

30 Jahre Leidenschaft für Naturstein von 1995 - 2025

Feiern Sie mit uns und fragen Sie unsere attraktiven Jubiläumsangebote an!

Sie wollen mehr erfahren?

Schreiben Sie uns eine Mail an: info@krauss-der-stein.de mit dem Betreff: „Jubiläum“

Zu diesem Anlass möchten wir auch dem Verband zum unglaublichen Jubiläum von 50 Jahren gratulieren und freuen uns weiterhin auf eine partnerschaftliche und erfolgreiche Zusammenarbeit

Inhalt

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.

Geschäftsbericht 2024



Vorwort	4	Wissenswertes aus der Beratungsarbeit	64
Vorstandsvorsitzender Martin Joos	4	Grün Company	70
Geschäftsführer Reiner Bierig		GaLaBau-Web-Akademie	72
Berichte aus dem Vorstand	6	Berichte aus den Regionen	74
Stv. Vorstandsvorsitzender Bundesangelegenheiten, Landschaftsgärtnerische Fachgebiete, Erhard Schollenberger	7	Unterer Neckar	76
Stv. Vorstandsvorsitzender Landesgartenschauen, Bernd Hopp	8	Franken	80
Vorstand Finanzen, Wolfgang Weber	9	Mittlerer Oberrhein	84
Vorstand Ausbildung, Fachkräfte sicherung, Albrecht Bühler	10	Nordschwarzwald	88
Vorstand Markt und Wirtschaft, Philipp Erhardt	11	Stuttgart	92
Vorstand Digitalisierung, Christoph Walker	12	Ostwürttemberg	100
Vorständin Öffentlichkeitsarbeit, Ellen Becker	13	Südlicher Oberrhein	104
Der GaLaBau in Baden-Württemberg	14	Schwarzwald-Baar-Heuberg	108
Daten und Fakten	15	Neckar-Alb	112
Veranstaltungen 2024	22	Donau-Iller	116
des Verbands	22	Hochrhein-Bodensee	120
der Ausbildung und Nachwuchswerbung		Bodensee-Oberschwaben	124
Marketing und Kommunikation	36	Landesgartenschauen	128
Nachhaltiges Wirtschaften im GaLaBau	40	Der Verband	136
GaLaBau trifft Politik	44	Unsere Fördermitglieder	136
Überbetriebliche Ausbildung	50	Ehrenmitglieder	138
DEULA Baden-Württemberg	56	Vorstand	138
Nachwuchswerbung	58	Unsere Organisation	139
		Team	140
		Adressen	142
		Impressum	142

Vorwort

„Optimismus ist der Glaube, der zum Erfolg führt.
Ohne Hoffnung und Zuversicht geht es nicht!“

Helen Keller, Autorin



Martin Joos

Reiner Bierig

Liebe Mitglieder,
sehr verehrte Damen und Herren,

mit dem Blick ins vergangene Jahr verbinden wir doch eine spürbare Verunsicherung. Was ist nur los in unserer Welt, in unserem Land? Die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten mit all ihren schrecklichen Auswirkungen. Der Klimawandel, mit dramatischen Folgen, auch bei uns im Land? Die nicht für möglich gehaltene Rückkehr von Donald Trump und fast zeitgleich das „AUS“ unserer Ampel-Regierung in Berlin. Dazu die düsteren Aussichten in vielen Wirtschaftszweigen.

Puuh, da kann es einem schon ziemlich mulmig werden. Und auch der Blick nach vorne ist getrübt, wohin führt diese gefühlte Orientierungslosigkeit? Wir stellen fest, dass es auch bei uns Nährboden für bedenkliche politische

Strömungen gibt. Wir dürfen auf keinen Fall zulassen, dass die von unserer Vorgängergeneration so hart erarbeitete Freiheit und die demokratischen Grundrechte in

unserem Land aufs Spiel gesetzt und im schlimmsten Fall zerstört werden. Wir müssen uns stark machen, dass weder extreme Gruppen am rechten oder am linken Rand noch „religiöse Fundamentalisten“ unseren Wohlstand, unser Land, unseren Zusammenhalt gefährden. Gerade als Unternehmerverband müssen wir eine klare Haltung zeigen, denn unser in mehreren Bereichen erfolgreiches Wirtschaften basiert eben auf diesen freiheitlichen demokratischen Grundvoraussetzungen. Dafür müssen wir uns stark machen, ohne Wenn und Aber!

Wir sind bereit, diese Verantwortung für unser Land zu übernehmen, wir sind bereit, mit Innovationen und Tatkraft unser Land wieder in Schwung zu bringen, und wir wissen auch, dass wir unser bisheriges Handeln immer wieder auf den Prüfstand stellen müssen, Veränderung braucht Mut, braucht Kraft, Energie und Zeit!

Wir appellieren aber auch inständig an Politik und Gesellschaft! Lassen Sie uns wieder Werte in Erinnerung rufen, die uns einst so viel Wohlstand beschert haben. Belohnen Sie leistungsbereite Unternehmern und Mitarbeitende, lassen Sie es uns „einfach machen“, schenken Sie uns das notwendige Vertrauen und überfordern Sie uns nicht mit unsinnigen bürokrati-

„Lust auf Leistung muss unser Miteinander wieder prägen und diese Leistungsbereitschaft muss sich wieder lohnen!“

ternehmen und Mitarbeitende, lassen Sie es uns „einfach machen“, schenken Sie uns das notwendige Vertrauen und überfordern Sie uns nicht mit unsinnigen bürokrati-

schen Auflagen. Wir sind davon überzeugt, dass in unserer Gesellschaft genügend Potenzial schlummert, das eine Kehrtwende möglich macht. Dieses Potenzial müssen wir wieder wecken, im Staat, in unserer Gesellschaft, in unserer Branche, in unseren Betrieben, bei jeder und jedem von uns! **Lust auf Leistung muss unser Miteinander wieder prägen und diese Leistungsbereitschaft muss sich wieder lohnen!**

Auch wir Landschaftsgärtner spüren, dass sich hier und da eine gewisse Resignation breit macht. Das zeigt sich unter anderem darin, dass Unternehmen deutlich früher als geplant ihre Tätigkeit einstellen, junge Unternehmer geben häufiger auf und suchen ihr Glück wieder in einer Festanstellung. Die Beweggründe ähneln sich: „Mir nimmt die zunehmende Bürokratie jegliche Lust am Unternehmertum!“ Solche Aussagen müssen uns zum Umdenken führen. Menschen, die etwas unternehmen wollen, müssen unterstützt und nicht gehemmt werden!

Unsere Betriebe konnten im vergangenen Jahr noch über recht gut gefüllte Auftragsbücher berichten. Nun ja, das Wetter, das Regenwetter, hätte deutlich besser sein können, aber für schlechtes Wetter ist eben nicht der Verband zuständig und das lässt sich halt nicht ändern ... Und auch wir spüren, dass der Markt „enger und umkämpfter“ wird. Wenn im Wohnungs- und Gewerbebau nicht viel geht, dann werden auch weniger Außenanlagen gebaut; und das spüren wir natürlich auch! Witterungsbedingt schleppende Bau-



abläufe, „nicht fertiggestellte“ Vorgewerke und ein ungewöhnlich hoher Krankenstand haben die Ertragskraft in unseren Unternehmen belastet. In Baden-Württemberg konnte der Jahresumsatz lediglich um 1 Prozent auf jetzt 2.05 Milliarden Euro gesteigert werden. Rund 15.050 Mitarbeitende haben dieses Ergebnis erwirtschaftet. Die Zahl unserer Auszubildenden konnte auf einem recht hohen Niveau = 1.286 Azubis gehalten werden. Eine wichtige Kennzahl, denn gute Ausbildung schafft Zukunftsfähigkeit, deshalb müssen wir noch mehr Aufmerksamkeit und Energie in die Gewinnung und Ausbildung junger Menschen stecken: Darin liegt unsere große Chance!

Mit 795 Mitgliedsbetrieben haben wir zum zweiten Mal in Folge eine leicht rückläufige Entwicklung. Immerhin 26 Eintritten stehen 41 Austritte gegenüber. Das Gros der Austritte war durch eine altersbedingte Betriebsaufgabe begründet. Diese strukturelle Veränderung müssen wir im Auge behalten und alles dafür tun, dass wir unsere bisherigen Mitglieder binden, im Bereich Betriebsnachfolge noch besser werden und neue, qualifizierte GaLaBau-Betriebe für eine Mitgliedschaft in unsere Gemeinschaft gewinnen. Unsere Bitte, unser Appell an unsere Mitglieder: „Sie sind die allerbesten Botschafter: Sprechen Sie qualifizierte Kolleg/-innen an und motivieren Sie diese für eine Verbandsmitgliedschaft.“ Das kommt uns ALLEN zugute. Ein Riesendankeschön richtet sich an unsere Fördermitglieder: 177 Unternehmen unterstützen mit ihrem Beitrag unsere berufsständische Arbeit, das ist einfach genial!

Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024 war in jeder Hinsicht ein Riesenerfolg

In Sachen Gartenschauen sind wir in Baden-Württemberg einiges gewohnt, seit 1980 dürfen wir jährlich eine Gartenschau durchführen. Die Landesgartenschau in Wangen im Allgäu setzte herausragende Zeichen. Über eine Million Besucher/-innen, ein, gemessen an der Größe der Gemeinde, gigantisches Investitionsvolumen und eine begeisterte Bürgerschaft, die den nachhaltigen Wert dieses Stadtentwicklungsprogrammes schnell erkannt hat. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem überragenden Erfolg beigetragen haben. Das heißt eben auch an das Land Baden-Württemberg, das darf ruhig auch einmal geschrieben werden!

50 Jahre Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.

Am 03.05.1975 war es so weit, der Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden und der aus Württemberg schlossen sich als „Baden-Württembergischer Verband“ zusammen. Dieser klugen und weitsichtigen Entscheidung ist die doch sehr erfolgreiche Entwicklung unseres Landesverbandes zu verdanken. Die beeindruckende Mitgliederentwicklung, die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit und der Politik, der Bau unseres Hauses der Landschaftsgärtner in Leinfelden, der Bau unserer überbetrieblichen Ausbildungsstätte in Heidelberg oder die Übernahme der

DEULA in Kirchheim unter Teck wären ohne diesen Schritt niemals möglich gewesen. Nur so konnten wir unseren Fokus auf die berufsständisch wichtigen Themen lenken und zu dem werden, was wir heute sind: eine Branche mit sehr positivem Image und mit guten Zukunftsaussichten! Ein Verband als verlässlicher Partner für seine Mitglieder und die Politik.

Herzlichen Dank an all die Unternehmen und Ehrenamtsträger, die diesen wichtigen Grundstein gelegt haben. Wir werden im Jahr 2025 mit verschiedenen Veranstaltungen diese Leistungen feiern und dabei natürlich auch den Blick in die Zukunft richten!

Liebe Mitglieder,
sehr verehrte Damen und Herren,
herzlichen Dank, dass Sie uns so großes Vertrauen geschenkt haben. Wir werden uns auch zukünftig nicht auf dem Erreichten ausruhen, wir werden Sie weiter achtsam begleiten und hoffentlich erfolgreich bei Ihrem unternehmerischen Tun unterstützen - bleiben Sie gesund und optimistisch!

In diesem Sinne alles, alles Gute

Ihr

Martin Joos

Vorstandsvorsitzender

Reiner Bierig

Geschäftsführer

Berichte aus dem Vorstand

Stv. Vorstandsvorsitzender Bundesangelegenheiten,
Landschaftsgärtnerische Fachgebiete, Erhard Schollenberger
Stv. Vorstandsvorsitzender Landesgartenschauen, Bernd Hopp
Vorstand Finanzen, Wolfgang Weber
Vorstand Ausbildung und Fachkräftesicherung, Albrecht Bühler
Vorstand Markt und Wirtschaft, Philipp Erhardt
Vorstand Digitalisierung, Christoph Walker
Vorständin Öffentlichkeitsarbeit, Ellen Becker



Stv. Vorstandsvorsitzender/Bundesangelegenheiten, Landschaftsgärtnerische Fachgebiete



Erhard Schollenberger

GaLaBau-Messe in Nürnberg setzte neue Maßstäbe

Unsere Fachmesse lockte nicht nur Tausende Aussteller und Besucher/-innen nach Nürnberg, sie machte eindrucksvoll deutlich, dass die Herausforderungen, die der Klimawandel bringen wird, nur mit uns, nur mit unseren Dienstleistungen zu bewältigen sind! „Grün/Blaue“ Lebens- und Arbeitswelten werden das Bild unserer Städte, Gewerbe- und Wohngebiete zukünftig prägen. Ich bin fest davon überzeugt, unsere Branche wird mehr und mehr gefragt sein, und das stimmt mich trotz aller Verunsicherungen sehr zuversichtlich. Unsere faszinierende Verbandspräsentation war einmal mehr ein Produkt unseres Mitgliedes Thomas Heumann, Gartenanlagen.

Paul Saum als BGL-Vizepräsident verabschiedet

Im Rahmen der Delegiertenversammlung wurde Paul Saum satzungsgemäß aus dem BGL-Präsidium verabschiedet. Für seinen unermüdlichen Einsatz, nicht nur für die Ausbildung, gebührt ihm unser größter Dank und Respekt. Uschi App ist nun unsere einzige, aber unglaublich kluge und starke Baden-Württembergerin im BGL-Präsidium. Gerade im von ihr geleiteten Ressort Öffentlichkeitsarbeit gilt es neue Schwerpunkte und Akzente zu setzen und genau dafür ist sie die richtige Frau am richtigen Ort!

Für das „Mautdesaster“ gibt es noch keine Lösung

Selten wurden wir von der Politik, besser unserer Bundespolitik, so enttäuscht wie bei der Einführung der Maut für kleine

Lkw. Während Handwerksbetriebe von dieser Maut ganz bewusst befreit wurden, müssen unsere Unternehmen für ein und die gleiche Fahrt seit dem 01.07.2024 Maut bezahlen. Eine Ungerechtigkeit, die förmlich zum Himmel schreit. Was auch ein unabhängiges Rechtsgutachten bestätigt. Die Unterstützung durch die komplette Landesregierung und verschiedene Bundesministerien, Regierungsparteien und der Opposition konnte bislang nichts an diesem untragbaren Zustand ändern. Doch wir werden weiterkämpfen! Mit Musterprozessen, die unser Bundesverband finanziert, mussten wir eben den langwierigen Rechtsweg wählen. Doch wir bleiben zuversichtlich, schließlich fordern wir nicht mehr als „Gleiches Recht für alle“!

Förderprogramme für natürlichen Klimaschutz

Unsere stetige Öffentlichkeitsarbeit für mehr „GRÜN“ bzw. für mehr „GRÜN/BLAUE Infrastruktur“ trägt immer mehr Früchte. Klimabäume für Städte, Gemeinden und Gewerbegebiete, nachhaltiges Regenwassermanagement, Dach- und Fassadenbegrünungen, naturnahe Außenanlagen, Maßnahmen zum Schutz von Biodiversität und Artenvielfalt, liebe Leser/-innen, das sind unsere Produkte, das sind unsere Dienstleistungen. Ich kenne kaum einen Berufsstand, der solch sinnstiftende Aufgaben übernimmt.

Mittlerweile gibt es attraktive Förderprogramme, die es unseren Kunden (Städte, Gemeinden, Gewerbetreibende ...) ermöglichen, finanzielle Zuschüsse zu generieren. Es liegt an uns, dass wir diese Kraft nun umgesetzt bekommen.

Wichtige BGL-Ausschussarbeit

Ob im Tarifausschuss (Stefan Müller), ob im Ausschuss Landschaftsgärtnerische Fachgebiete (Max Hohenschläger und Tim Rohrer), ob im Ausschuss Stadtentwick-

lung (Stephan Arnold), ob im Ausschuss Gartenschauen (Thomas Westenfelder) oder im AuGaLa-Verwaltungsrat (Thomas Heumann); neben unseren Vorstandsmitgliedern tragen diese Personen maßgeblich dazu bei, dass unser Landesverband in den bundesweiten Gremien ganz hervorragend vertreten ist. Von ganzem Herzen: DANKESCHÖN für euer Engagement!

Abschiedsgedanken

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, nach nunmehr 30 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in unserem wunderbaren Verband heißt es für mich Abschied zu nehmen. Ich mache keinen Hehl daraus, dass mir dieser Abschied aus der Verbandsarbeit nicht leichtfällt. So konnten wir in den vergangenen 30 Jahren für unseren Berufsstand viel in Bewegung setzen. Unser Ansehen in der Öffentlichkeit, aber auch bei Partnerverbänden und in der Politik ist gewaltig gestiegen, wir werden wahr- und ernstgenommen. Gerne habe ich mich für unsere gemeinsame Sache eingesetzt. Ich erinnere mich an wunderschöne Veranstaltungen und Begegnungen, an inspirierende Gespräche, an zahlreiche Menschen und an Freundschaften, die in dieser Zeit entstanden sind. Ich weiß, dass unser Verband in Baden-Württemberg sehr gut aufgestellt ist. Ich bin überzeugt, dass er sich weiterhin gut

entwickeln wird. Mein größter Wunsch ist, dass sich auch zukünftig junge Unternehmer/-innen ehrenamtlich engagieren. Ich weiß aus eigener Erfahrung, dieses Engagement ist unbezahltbar. Für den Berufsstand. Für das eigene Unternehmen. Für die eigene persönliche Entwicklung!

Danke für Ihr/euer Vertrauen, danke, dass ich „meinen Beitrag leisten“ durfte. Ich werde Sie/euch vermissen!

Erhard Schollenberger

Stv. Vorstandsvorsitzender/ Landesgartenschauen



Bernd Hopp

In unserem Bundesland blicken wir auf eine lange Tradition der Gartenschauen zurück. Unser Berufsstand und ganz konkret die jeweils teilnehmenden Mitgliedsbetriebe in den Regionen sind dabei immer ein wichtiger Grundstein dieser Großprojekte, sie erschaffen mit ihren Dienstleistungen bleibende Werte in der jeweiligen Gartenschaustadt und mit den sehenswerten „Schaugärten“ richtige Publikumsmagnete einer jeden Gartenschau.

Das vergangene Jahr hat eine mit über einer Million Besucher äußerst erfolgreiche Landesgartenschau in Wangen im Allgäu erlebt und für das Jahr 2025 wurde in Freudenstadt und Baiersbronn schon fleißig vorbereitet und gebaut.

Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024

Der baden-württembergische Landschaftsgärtner-Cup war am 26. April 2024 traditionsgemäß der Startschuss für eine erfolgreiche Landesgartenschau in Wangen im Allgäu. Zehn außergewöhnliche Schaugärten begeisterten hier die Besucherströme und diese wurden auch über das ganze Jahr hinweg in vielzähligen Pressebeiträgen gewürdigt. Erstmals waren drei regionale Mitgliedsbetriebe aus unserem Schwesterverband in Bayern mit drei Schaugärten beteiligt, darunter auch der



mit dem Publikumspreis ausgezeichnete schönste Garten „Auszeit“ der Firma Herrhammer aus Heimenkirch. Zahlreiche Sponsoren und Mitgliedsbetriebe nutzten die Plattform „Gartenschau“ für ihre Veranstaltungen, auch viele Politiker/-innen konnten wir in unseren Beiträgen begrüßen - für uns ein voller Erfolg! An alle Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

Gartenschauen ab 2025

Im Hintergrund liefen in diesem Jahr die Vorbereitungen für die kommende Garten-schau in Freudenstadt und Baiersbronn. Hervorzuheben ist da beispielsweise der Pressetermin mit Spatenstich und Vertragsunterzeich-nung, der am 15.10.2024 stattfand. Die Bauarbeiten sind entsprechend voran-geschritten und werden fünf hoch-wertige Schaugärten hervorbringen. Ein Highlight ist dabei das Nachwuchsprojekt „Garten unserer Talente“, der von Azubis der Region Nordschwarzwald nach der Planung einer angehenden Landschaftsarchitektin ausgeführt wird.

„Das verga
hat eine m
einer Milli
äußerst er
Landesgar
in Wangen
erlebt.“

Für die Landesgartenschau in Ellwangen an der Jagst 2026 konnten wir elf Mitgliedsbetriebe für acht Schaugärten gewinnen, auch hier dürfen wir uns auf einen bunten Blumenstrauß wunderschöner Beiträge freuen.

Die Gartenschau in Bad Urach 2027 rückt ebenfalls immer näher: Gerade aus den angrenzenden Regionen Stuttgart, Neckar-Alb und Donau-Iller können sich am Bau eines Schaugartens interessierte Betriebe gerne an uns wenden.

Auf die nächste BUGA muss Baden-Württemberg nicht nochmal 40 Jahre warten. Die Stadt Reutlingen sowie die Echaz-Gemeinden geben den nächsten Schritt.

um die Bundesgartenschau 2039 in die Region zu holen. Ein Ziel, das aktuell sehr realistisch scheint. Nach Abschluss der Machbarkeitsstudie soll bald die Entscheidung fallen - wir sind gespannt ...

Gartenschauen – Motor für eine nachhaltige, grüne Stadtentwicklung

(Landes-)Gartenschauen sind viel mehr als das meist spektakuläre und öffentlichkeitswirksame Durchführungsjahr. Mit der Erschaffung neuer grüner Freiräume steigern sie die Lebens- und Wohnqualität in Städten und Gemeinden und sind Motor für eine klimagerechte, nachhaltige und grüne Stadtentwicklung.

„Das vergangene Jahr hat eine mit über einer Million Besucher äußerst erfolgreiche Landesgartenschau in Wangen im Allgäu erlebt.“

lgreiche
enschau
im Allgäu

Zahlreiche Förderprogramme werden gebündelt, um beim Beginn der Gartenschau oftmals eine völlig neue, zukunfts-fähige Stadt zu präsentieren. Neben der Entstehung neuer Parks laufen meist weitreichende Stadsanierungsmaßnahmen, die ohne Gartenschauen undenkbar gewesen oder erst sehr viel später umgesetzt worden wären. Das verleiht den Städten und Regionen einen Entwicklungsschub, der sich auch nachhaltig auf die Wirtschaft auswirkt.

Wir dürfen dankbar sein, dass die Politik in Baden-Württemberg diese Chance erkannt hat und an diesem bewährten Programm festhält! Minister Peter Hauk hat sich fest vorgenommen, noch in dieser Legislaturperiode fünf weitere Gartenschauen in „THE LAND“ zu vergeben.

Damit könnten fünf Städte und Gemeinden bis 2041 mit ihren städtebaulichen Konzepten eine Perspektive bekommen: Auch dies ist bundesweit einmalig und nicht selbstverständlich!

Bernd Hopp

Vorstand Finanzen



Wolfgang Weber

Zahlreiche Betriebsaufgaben belasten den Verbandshaushalt

In den vergangenen 30 Jahren ist unser Verband kontinuierlich gewachsen. Steigende Mitgliederzahlen sorgten dafür, dass sich auch die Beitragseinnahmen stetig aufwärts entwickelten. Dieser Trend scheint nun gebrochen. In den vergangenen zwei Jahren haben zahlreiche Mitgliedsunternehmen ihre Tätigkeit altershalber eingestellt, niemand war bereit, das Unternehmen weiterzuführen. Wir merken das auch bei der Entwicklung unserer Mitgliederzahlen. Ende 2022 waren 817 GaLaBau-Unternehmen Mitglied in unserem Dachverband. Nur zwei Jahre später = Ende 2024 hat sich diese Zahl auf 795 reduziert, das entspricht einem Rückgang von knapp 2,5%! Und das, obwohl wir gewaltige Anstrengungen unternommen, geeignete Betriebsnachfolger zu vermitteln, und parallel auch im Bereich der Mitgliedergewinnung zahlreiche Aktivitäten starteten. Die Zeiten des dauerhaften Mitgliederzuwachses scheinen vorbei zu sein.

„Die Entscheidung, die DEULA zu übernehmen, war genau die richtige!“

Noch können wir diese Entwicklung gut auffangen. Aber wir sind gut beraten, jetzt kluge Entscheidungen zu treffen, damit wir unsere Verbandsfinanzen auch in Zukunft stabil halten. Brauchen wir andere Einnahmequellen? Müssen wir uns stärker um „verwandte“ Branchen kümmern? Können wir es uns erlauben, fachlich weniger qualifizierte Betriebe abzuweisen, oder bieten wir diesen eine Mitgliedschaft „light“ an, d. h. ohne Berechtigung, unser „Signum“ zu führen? Diese Fragen werden wir in

unseren Gremien intensiv beraten und nach guten Lösungen suchen. Eines, und dafür werde ich mich als Vorstand Finanzen stark machen, wird nicht passieren: Die Qualität unserer Leistungen gegenüber unseren Mitgliedsunternehmen wird nicht leiden, sie bildet die Basis für unsere ausgezeichnete Verbandsarbeit und das muss auch so bleiben!

Dass unser Landesverband dabei einen kritischen Blick auf die Beitragszahlungen an unseren Bundesverband richtet, ist mehr als gerechtfertigt. Es kann nicht sein, dass wir trotz aller Anstrengungen Beitragsvolumen verlieren und gleichzeitig immer mehr Beiträge an den Bundesverband abführen. Hier gerät etwas aus dem Gleichgewicht und deshalb braucht es auch in dieser Angelegenheit eine gute Lösung.

Stetig wachsender Kostendruck

Unser Verband hat mit den gleichen Herausforderungen zu kämpfen wie jedes unserer Mitgliedsunternehmen. Gewaltig steigende Kosten (Messebeteiligungen,

EDV-Kosten, Kosten für Übernachtung/Verpflegung an der ÜA in Heidelberg, Personalkosten etc.) werden kontinuierlich auf den Prüfstand gestellt.

Manchmal bleibt guter Rat teuer, aber wir finden immer wieder gute Lösungen. Dankbar sind wir für die beeindruckende Unterstützung unserer 177 Fördermitglieder und weiterer Partner. Gemeinsam gelingt es uns so, geniale Plattformen zu schaffen, um unseren Berufsstand optimal präsentieren zu können. Die gemeinsame Bearbeitung politischer und fachlicher Themen mit der Landesvereinigung Bauwirtschaft und dem Baden-Württembergischen Handwerkstag spart uns nicht nur Kosten, nein, sie ist auch deutlich erfolgreicher. Auch hier gilt das Motto: Gemeinsam sind wir deutlich stärker!

Erfolgsgeschichte DEULA gGmbH in Kirchheim unter Teck

Wir hatten schon mehrfach darüber informiert, dass „unsere“ DEULA nach mehreren Jahren der Misswirtschaft und gewaltigen Umsatzzrückgängen vor großen Herausforderungen steht. Wir sind stolz und dankbar, dass wir nun weitere Erfolgsmeldungen verkünden können. Nach ersten positiven Ergebnissen in den Jahren 2022 und 2023 konnten wir im vergangenen Jahr wichtige Zukunftsinvestitionen tätigen und dazu ein beeindruckendes Jahresergebnis erzielen. Mit Geschäftsführer Marco Riley an der Spitze erarbeitet sich unsere DEULA verloren gegangenes Vertrauen zurück und wir können beruhigt feststellen: Die Entscheidung, die DEULA zu übernehmen, war genau die richtige! Unser Ziel, die DEULA zum modernsten, innovativsten Fortbildungszentrum für unsere Grüne Branche auszubauen, haben wir fest vor Augen. Wir wissen wohl, dass dieses Ziel nur zu erreichen ist, wenn die Politik im Bund und im Land uns bei dieser bildungspolitischen Aufgabe weiterhin unterstützt. Bisher hat das hervorragend funktioniert, deshalb auch von mir ein herzliches Dankeschön an unser Ministerium für Ländlichen Raum (MLR)!

Liebe Mitglieder,
seit fünf Jahren darf ich als Vorstand Finanzen unsere Verbandsarbeit an verantwortlicher Stelle mitgestalten. Herzlichen Dank, dass Sie mir dieses Vertrauen schenken. Auch wenn es etwas ungemütlicher werden sollte, ich bin fest davon überzeugt, dass unser Verband auch in Zukunft die Interessen unseres Berufsstandes erfolgreich vertreten wird. Lassen Sie uns diese Zukunft gemeinsam gestalten!

Wolfgang Weber

Vorstand

Ausbildung und Fachkräftesicherung



Albrecht Bühler

Als Unternehmer/-innen im Garten- und Landschaftsbau haben wir vielfältige Aufgaben: Auftragsbeschaffung, Organisation der Baustellen, Abrechnung und anfallende Bürokratie und oftmals sind wir draußen mit dabei. Irgendwo drängt immer etwas und für die eigentlich wichtigen Aufgaben bleibt nicht die erwünschte Zeit. Früher war ein Maßstab die Auslastung und der Auftragsvorlauf. Heute ist eine der drängendsten Fragen: „Hast du genug und gute Mitarbeitende?“ Die langfristig beste und sicherste Möglichkeit, gut ausgebildete Mitarbeiter zu haben, ist die Ausbildung im eigenen Betrieb. Ausbildung bietet uns die Chance, junge Menschen ins Team zu integrieren und zu Fachkräften auszubilden. Leicht sinkende Azubizahlen zeigen den Rückgang an Jugendlichen in unserer Gesellschaft insgesamt und die große Konkurrenz um den Berufsnachwuchs - wir dürfen in unseren Bemühungen keinesfalls nachlassen.

Mika Lerch und Bastian Maichle sind Deutsche Meister



Bereits beim Landesentscheid auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu im Frühjahr zeigten die beiden, was wir von ihnen erwarten dürfen. Die Vorbereitungswoche an der DEULA Witzenhausen wurde von allen zwölf Landes-Teams als eine Bereicherung beschrieben. Beim Wettbewerb

auf der GaLaBau-Messe im September in Nürnberg zeigten Mika Lerch (Thomas Heumann GmbH, Weinstadt) und Bastian Maichle (Link GmbH, Fellbach) nicht nur eine beeindruckende Leistung, die zum Gewinn der deutschen Meisterschaft führte, sondern überzeugten auch als sympathische Botschafter für unseren Beruf. Herzlichen Glückwunsch an das Team und ihre Ausbildungsbetriebe!

Vielseitige Angebote und Förderungen für unsere Azubis und Ausbilder/-innen

Die in den Regionen stattfindenden Aktionen für unsere Auszubildenden werden von all unseren Mitgliedsbetrieben sehr gut angenommen. Vom Obstbaumschnittkurs über Pflaster-Workshops, Besuche bei Betonsteinherstellern und Azubi-Tagen zum Thema Pflanze oder Baumaschine bis hin zur Vorbereitung auf die praktischen Abschlussprüfungen; überall durften wir zahlreiche Anmeldungen registrieren. Um Herausforderungen der Ausbildung gut bewältigen zu können und vom Austausch mit anderen zu profitieren, nehmen viele Ausbilder/-innen die Angebote der Weiterbildung an.

Bereits zum dritten Mal konnten sich Azubis auf einen bestmöglichen Einstieg in den Beruf vorbereiten. In vier Kursen an der DEULA in Kirchheim wurden die Azubis, kurz bevor sie in den Ausbildungsbetrieb einsteigen, mit einigen Basics vertraut gemacht. So werden Ängste abgebaut und die Abbrecherquote verringert. Die Auszubildenden können so schon einmal Landschaftsgärtner-Luft schnuppern und die DEULA kennenlernen.

Dieses Jahr konnte auch wieder eine Talentschmiede für die besten Absolvent/-innen der Zwischenprüfung angeboten werden. Begeisterte Azubis konnten an vier Tagen

ein Angebot an Persönlichkeitsschulung und einen Zeichenkurs wahrnehmen und einen Einblick in die Bereiche der Wassertechnik und der Pflanzenverwendung bekommen. Nicht zuletzt der Austausch unter den Teilnehmenden an den Abenden an der DEULA in Kirchheim vermittelt die Erfahrung, dass es sich lohnt, sich in unserer Branche weiterzuentwickeln.

Engagiert für Betriebe und Ausbilder/-innen

Das gute Zusammenwirken von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen im Verband, die vielen engagierten Ausbildungsbeauftragten in den Regionen, engagierte Berufsschullehrer/-innen, die hervorragenden Ausbilder/-innen bei der Überbetrieblichen Ausbildung und auch die konstruktive Kooperation mit den zuständigen Regierungspräsidien, all das trägt dazu bei, dass wir uns in Baden-Württemberg insgesamt über sehr gute Ausbildungsergebnisse freuen können.

Viele Absolvent/-innen bleiben im Ausbildungsbetrieb oder aber in der Grünen Branche. Damit geben wir sowohl den jungen Menschen eine Perspektive als auch unseren Unternehmen im Garten- und Landschaftsbau, die sich über gut ausgebildete Fachkräfte freuen können. An alle Ausbildungsbeauftragten, Kolleg/-innen und Ausbilder/-innen geht ein herzliches Dankeschön.

Albrecht Bühler

Vorstand Markt und Wirtschaft



Philipp Erhardt

Perspektiven und Chancen

Das Jahr 2024 hat uns GaLaBau-Betriebe auch in Baden-Württemberg vor große Herausforderungen gestellt. Sorgenvoll blicken wir auf den weiterhin andauernden Stillstand im Wohnungsbausektor sowie den daraus resultierenden Verdrängungswettbewerb und auch die Nachrichten aus der Wirtschaft drücken auf die Stimmung bei den Betrieben. Gleichzeitig haben wir wertvolle Erkenntnisse gewonnen und neue Perspektiven für eine hoffnungsvolle Zukunft geschaffen. Im Rückblick erkennen wir, wie viel Potenzial unsere Branche birgt und wie wichtig unser Beitrag für Gesellschaft und Umwelt ist.

Branchenumsatz: Stagnation und Aufbruch

Nach Jahren, in denen unsere Branche durchaus erfolgsverwöhnt war und es gefühlt nur nach oben ging, war 2024 für viele von uns ein Jahr mit wirtschaftlichen Einschnitten. Der Umsatz stagnierte, vor allem verursacht durch eine zögerliche Investitionsbereitschaft von Privatkund/-innen und Kommunen. Die Gründe dafür liegen in der greifbaren Verunsicherung, einer schlechten Gesamtwirtschaftslage und enorm gestiegenen Kosten, die wir nicht in vollem Umfang an unsere Kund/-innen weitergeben konnten.

Doch gerade diese Situation müssen wir als Unternehmerverband als Chance begreifen. Nie war unternehmerisches Handeln so wichtig wie jetzt! Wir müssen uns neuen Märkten öffnen, verstärkt mit nachhaltigen Konzepten und klimaresilienten Lösungen auseinandersetzen, für unsere Unternehmen, aber auch für

unsere Kund/-innen. Unsere Branche kann sich wie kaum eine andere erfolgreich an diese veränderten Marktanforderungen anpassen und dann langfristig gestärkt aus solchen Phasen hervorgehen.

Unternehmensnachfolge: eine gemeinsame Aufgabe

Die Unternehmensnachfolge ist für uns ein zentrales Thema geblieben. Viele Betriebe standen im vergangenen Jahr oder stehen in der Zukunft vor der Frage, wie ein erfolgreicher Generationswechsel gestaltet werden kann.

In unserem gemeinsamen Bemühen zeigt sich jedoch auch Positives: Immer mehr Nachfolgen konnten erfolgreich umgesetzt werden. Junge, motivierte Fachkräfte haben Verantwortung übernommen, unterstützt durch gezielte Förderprogramme und Beratungsangebote. Mit guter Planung und klarer Kommunikation haben wir die Basis geschaffen, um frischen Wind in die Betriebe zu bringen und gleichzeitig die bewährten Werte zu erhalten.

Steigender Wettbewerb: unsere Qualität als Stärke

Der zunehmende Wettbewerb auf unseren Märkten hat uns 2024 vor Augen geführt, wie wichtig es ist, uns durch Qualität und Innovation, durch unser Signum zu profilieren.

Viele von uns haben in Weiterbildung, neue Technologien und digitale Lösungen investiert, um sich am Markt zu behaupten. Kund/-innen schätzen zuverlässige, hochwertige und nachhaltige Dienstleistungen - und genau darin liegt unsere Stärke. Wenn wir diese Ansprüche erfüllen, können wir uns als Fachbetriebe klar positionieren und unser Vertrauen bei den Auftraggeber/-innen weiter ausbauen.

GaLaBau-Messe 2024 in Nürnberg: Inspiration und Netzwerk

Die GaLaBau-Messe, die im September 2024 in Nürnberg stattfand, war wieder ein Highlight für uns alle. Sie bot eine beeindruckende Plattform für Austausch und Inspiration.

„Doch gerade diese Situation müssen wir als Unternehmerverband als Chance begreifen.“

Im Mittelpunkt standen nachhaltige Lösungen, klimaangepasste Pflanzen und ressourcenschonende Materialien, die uns neue Impulse für unsere Betriebe lieferten. Wir konnten uns über die neuesten Entwicklungen informieren und uns mit Kolleg/-innen vernetzen. Diese Begegnungen haben uns gezeigt, wie viel Dynamik und Kreativität in unserer Branche steckt und wie wir gemeinsam von diesem Austausch profitieren können.

Zusammenhalt als Schlüssel für die Zukunft

2024 hat uns nicht nur Herausforderungen gebracht, sondern auch gezeigt, wie viel wir als Gemeinschaft bewirken können. Der Bedarf an Grünflächen, Schattenoasen und gestalteten Lebensräumen wächst weiter, und unsere Arbeit wird wichtiger denn je.

Wenn wir uns gegenseitig unterstützen, in unsere Mitarbeiter/-innen investieren und die Zusammenarbeit in der Branche stärken, können wir gemeinsam erfolgreich bleiben.

Trotz der Gewitterwolken blicken wir zuversichtlich auf die kommenden Jahre und wissen, dass der GaLaBau eine zentrale Rolle bei der Gestaltung einer lebenswerten Umgebung spielen wird.

Philipp Erhardt

Vorstand Digitalisierung



Christoph Walker

Der digitale Transformationsprozess ist in aller Munde, auch im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau. Wie in allen Bereichen gibt es auch hier spürbare Unterschiede in der Notwendigkeit und der Umsetzungsbereitschaft. Insgesamt durften wir eine spürbar positive Nachfrageentwicklung in diesem Bereich wahrnehmen. Das Thema wird immer dringlicher und relevanter für unsere Mitgliedsbetriebe. Besonders der **Digital-Check mit Carolin Idler** verzeichnete eine immer größere Nachfrage. Mit diesem Angebot konnten wir den Unternehmen wertvolle Unterstützung bieten, ihre digitalen Prozesse zu analysieren und gezielt zu optimieren. Die steigende Resonanz zeigt, dass Betriebe zunehmend bereit sind, sich den Herausforderungen der digitalen Transformation zu stellen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Hier geht's zum Digital-Check



E-Rechnungs-Pflicht

Ein weiteres zentrales Thema war die E-Rechnungs-Pflicht, die ab dem 01.01.2025 in Kraft tritt. Viele Mitgliedsbetriebe sehen sich hier mit neuen Anforderungen konfrontiert, die weit über die technische Umsetzung hinausgehen. Die Umstellung auf elektronische Rechnungen erfordert nicht nur Anpassungen in den internen Prozessen, sondern auch eine umfassende Aufklä-

zung über rechtliche Vorgaben und praktische Umsetzungshilfen. Diese Herausforderungen haben wir frühzeitig erkannt und entsprechende Maßnahmen ergriffen, um unsere Mitglieder bei der Vorbereitung optimal zu unterstützen.

Ein besonderes Highlight in diesem Zusammenhang waren unsere **digitalen Impulse zum Thema „Hilfe, die E-Rechnung kommt!“**. Die Online-Veranstaltung lockte 250 Teilnehmende aus dem gesamten Bundesgebiet an - ein deutlicher Beweis für das große Interesse und den dringenden Informationsbedarf zu diesem Thema. Im Rahmen der Veranstaltung gaben Expertinnen und Experten praxisnahe Einblicke und klärten über häufige Stolperfallen auf. Das durchweg positive Feedback bestärkt uns, auch in Zukunft auf digitale Formate zu setzen, um möglichst viele Mitglieder zu erreichen.

Ausblick 2025

Im kommenden Jahr werden wir mit dem Thema Cybersicherheit und damit verbunden den Bereichen von Sicherheitsfragen bei Kennwörtern und der Absicherung durch Versicherungen auf aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen eingehen.

Cybersicherheit vor „Ransomware“ beschäftigt auch den Garten-, Landschafts- und

Sportplatzbau. Cyberangriffe mit „Ransomware“ (sog. „Verschlüsselungstrojaner“) sind derzeit die größte digitale Bedrohung. Angreifer schleusen dabei Schadsoftware in IT-Systeme von Unternehmen ein, um diese durch Verschlüsselung der Datenbestände arbeitsunfähig zu machen.

„Das durchweg positive Feedback bestärkt uns, auch in Zukunft auf digitale Formate zu setzen, um möglichst viele Mitglieder zu erreichen.“

Anschließend wird von den Opfern Lösegeld für die Freigabe der Daten erpresst. Für Organisationen entstehen dabei finanzielle Risiken durch bspw. Betriebsunterbrechung, Wiederherstellung der Daten oder Haftung gegenüber Dritten.

„Sichere Kennwörter“ - einfach, effektiv und komfortabel organisieren

Durch sog. „Brute-Force-Attacken“ dringen Angreifer in Nutzerkonten von Online-Diensten wie bspw. Cloud-Anwendungen oder E-Mail-Dienste ein, um Daten zu stehlen, zu missbrauchen oder zu manipulieren.

Für Organisationen führt dies zu finanziellen Risiken durch bspw. Wiederherstellung von Daten, Haftung gegenüber Dritten oder Verlust von Kundenvertrauen. Professionelles Kennwort-Management für eine steigende Anzahl von Konten wird daher essenziell wichtig. In diesem Webinar zeigen wir schrittweise die Entwicklung eines einfachen, effektiven und komfortablen Kennwort-Managements für viele verschiedene Benutzerkonten. Der Erfolg des Jahres 2024 hat gezeigt, wie wichtig es ist, die Digitalisierung proaktiv anzugehen. Mit gezielten Angeboten, einer klaren Kommunikation und praxisnahen Hilfestellungen sind wir bestens gerüstet,

unsere Mitgliedsbetriebe auch in Zukunft kompetent zu begleiten.

Mit Blick auf 2025 freuen wir uns darauf, die digitale Zukunft weiter gemeinsam zu gestalten und unsere Betriebe auf diesem Weg zu unterstützen.

Christoph Walker

Vorständin Öffentlichkeitsarbeit



Ellen Becker

Unser Berufsstand war im Jahr 2024 überaus aktiv: Im TV, in Printmedien und natürlich auf den bekannten Social-Media-Plattformen sind wir vertreten und konnten hier unsere Reichweite ausbauen. Auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu konnten wir bei vielen Veranstaltungen über die grüne Branche berichten. Daran wollen wir im kommenden Jahr festhalten. Unter anderem wird uns die Gartenschau Freudenstadt und Baiersbronn eine wunderbare Plattform bieten, um unsere Branche zu präsentieren.

Social Media im Check

Unsere Auftritte auf Facebook, Instagram, Pinterest, YouTube und LinkedIn zeigen unsere tagesaktuellen Informationen, Veranstaltungsausblicke und -rückblicke sowie Neuigkeiten aus der grünen Branche. Wir analysieren unsere Verbandskanäle regelmäßig und lassen uns von erfahrenen Profis beraten, wie wir unsere Reichweite erhöhen und unsere Inhalte noch erfolgreicher machen können.

Pressegespräche

Wir bleiben mit der Presse im Gespräch - egal ob Fachpresse oder lokale Presse. Als Verband pflegen wir in allen Bereichen gute Kontakte und werden als Ansprechpartner/-innen für alle Themen rund um die grüne Branche wahrgenommen. Immer wieder werden wir von der Presse zu bestimmten Themen angefragt und vermitteln dann die richtigen Interviewpartner/-innen, Fotos oder Informationen zum gewünschten Thema. Auch unsere Pressemitteilungen finden immer wieder einen Platz in Print- und Onlinemedien, was uns bestärkt, in diesem Umfang weiterzumachen. Seit 2021 führen wir ein

Jahrespressegespräch anlässlich der Mitgliederversammlung digital durch. Hier veröffentlichen wir die aktuellen Themen, Daten & Fakten des GaLaBaus in Baden-Württemberg. Die Berichterstattung kann sich wahrlich sehen lassen.

Messe GARTEN outdoor ambiente Stuttgart

In diesem Jahr standen wir erneut vor der großen Aufgabe, uns ein Konzept für die Messe „GARTEN outdoor ambiente“ in Stuttgart zu überlegen, denn das Ziel war es, weiterhin

Schaugärten zu zeigen, die vom Zeitaufwand und Budget im Rahmen bleiben und dennoch die Messebesucher/-innen ansprechen. Der Regionalvorstand Stuttgart hat unter Federführung von Martin Jeutter und dem Landschaftsarchitekten Michael Epple eine grüne Achse durch die gesamte Messehalle hervorragend umgesetzt, in der Mitte ein zentraler Verbandsstand als berufständische Plattform. Entlang dieser Achse konnten die teilnehmenden Betriebe ihre Schaugärten auf kleinen Bereichen bespielen. Das hat - mit Unterstützung aus dem Regionalvorstand - sehr gut funktioniert. Auch das Feedback war ausgezeichnet - ein richtiger und notwendiger Schritt, um die Messe weiterhin zu bereichern.

Printmedien und TV-Beiträge

In vielen weiteren Printmedien waren wir sowohl mit Beiträgen zu aktuellen Themen als auch mit Anzeigen vertreten - seien es die TOP Magazine in Stuttgart, Baden und Tübingen/Reutlingen, die SPIEGEL-Beilage oder die Stuttgarter Zeitung. Für die Sendung „Bauen & Wohnen“ mit Regio TV Bodensee haben wir erneut spannende Beiträge umgesetzt. Bei all diesen Koope-

rationen prüfen wir immer, ob die Kosten auch dem Nutzen - im Fall der Öffentlichkeitsarbeit: der Reichweite - entsprechen. So können Sie sich sicher sein, dass wir hier nur Kooperationen mit Medien eingehen, bei denen wir unsere Ziele erreichen.

50 Jahre Verband GaLaBau

Nun bin ich auch schon beinahe ein Jahr im Amt und freue mich ganz besonders auf unser kommendes Jubiläumsjahr! Der Verband feiert ein halbes Jahrhundert mit vielfältigsten Aktionen, die von Film-

material für alle unsere Kanäle bis hin zu 50 Bäumen für Baden-Württemberg, von zahlreichen regionalen bis hin zu überregionalen Veranstaltungen reichen. Sie dürfen gespannt sein und vor allem: Seien Sie dabei - feiern Sie mit uns 50 Jahre Verbandsgeschichte und wagen Sie mit uns den Blick in die Zukunft - ich bin sicher, wir werden unseren erfolgreichen Weg fortsetzen!

Ellen Becker

Der GaLaBau in Baden- Württemberg

Daten und Fakten



Daten und Fakten

Eingetrübte Stimmung – Wettbewerb wird härter – Ertragskraft leidet

Der Blick zurück ins vergangene Jahr zeigt ein recht heterogenes Bild. Die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen ist noch recht gut, allerdings spüren natürlich auch wir die Krise in der Bauwirtschaft (Wohnungsbau) und die allgemein verunsicherte Stimmung in der Wirtschaft. Unsere Betriebe spüren, dass der Wettbewerb um Aufträge in einigen Marktsegmenten spürbar härter geworden ist. Branchenfremde Anbieter drängen in unsere Märkte, der vorhersehbare Einbruch im Wohnungsbau konnte nur schwer aufgefangen werden. Auch im Privatkundensegment wachsen die Bäume nicht in den Himmel, die Investitionsentscheidungen werden zögerlich und hier und da wird auch der Rotstift angesetzt.

Es ist nicht verwunderlich, dass auch unsere Branche die Auswirkungen der weltweiten Krisen zu spüren kommt. Die politischen Entwicklungen tragen ganz sicher nicht zu einer Stabilisierung bei, die Verunsicherung vieler unserer Kund/-innen ist greifbar. Dazu kommen nach wie vor enorm steigende Preise bei vielen Materialien und nicht zuletzt bei den Löhnen und Gehältern. Wir müssen höllisch aufpassen, dass wir diese Entwicklungen auch bei unseren Dienstleistungen einpreisen, sonst kann das ein böses Erwachen geben. Im vergan-

genen Jahr mussten wir zum zweiten Mal in Folge wieder mehr Insolvenzen (= 6) bei unseren Mitgliedbetrieben registrieren, auch das sind keine beruhigenden Erkenntnisse.

Mehr denn je sind wir als Unternehmerverband gefordert, den aktuellen Veränderungsprozess anzunehmen. Jahrelang waren wir es nicht mehr gewohnt, aktiv um Aufträge zu werben. Das ändert sich gerade und wir tun gut daran, uns an frühere Zeiten zu erinnern: „Nachfrage-Sog-System“, „aktive Kundenansprache“, „Empfehlungsmarketing“, das waren in den 90er-Jahren die Schlüssel zu einer erfolgreichen Entwicklung in unseren Betrieben, in unseren Märkten. Jetzt sind wir gefragt, diese Instrumente zeitgemäß neu anzuwenden. Ja, und es liegt an uns Unternehmer/-innen, dass wir wieder mehr Innovation wagen. Unsere Märkte entwickeln sich schneller denn je. Mit unseren wunderschönen Produkten haben wir nach wie vor glänzende Perspektiven, wir sind gefragt und wir haben Zukunft: Das sind die wichtigsten Grundvoraussetzungen, und genau diese Chancen müssen wir ergreifen, um unsere Zukunft mitzugestalten.

Unsere Unternehmer/-innen waren mehr denn je gefordert, bei diesen schwierigen Rahmenbedingungen und der schwierigen Stimmungslage die richtigen Entscheidungen zu treffen. Aufgrund der noch guten

Auftragslage konnte der Gesamtumsatz im baden-württembergischen Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau im vergangenen Jahr leicht gesteigert werden. **2,05 Milliarden Euro**, das heißt rund **1 Prozent mehr** als im Vorjahr, wurden in unsere „grünen“ Dienstleistungen investiert. Ange- sichts der teils schwierigen Umstände, auch die Witterung meinte es nicht gerade gut mit uns, ist das ein herausragendes Ergebnis. Dennoch, die Betriebswirtschaft lehrt uns, der Umsatz allein ist kein Erfolgsgarant! Wir müssen unsere Produktivität im Blick behalten und zumindest die Faktoren optimieren, die wir beeinflussen können (Einkauf, Baustellenvorber- reitung und -abwicklung usw.).

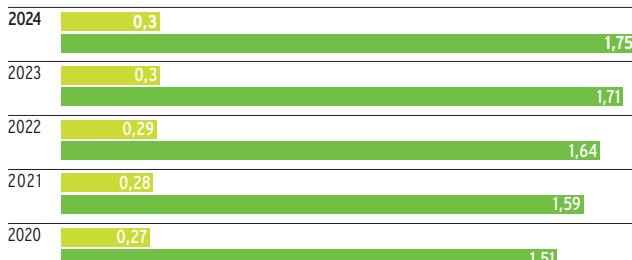
Wenn wir eine zukunftsfähige Branche bleiben wollen, dann dürfen wir nicht müde werden, genau an diesen Stellschrauben stetig weiter zu drehen. Dass unserem Personal hierbei eine zentrale Rolle zufällt, ist unbestritten, deshalb sollten wir Fort- und Weiterbildung einen noch größeren Stellenwert beimessen.

Zukunfts Märkte im GaLaBau

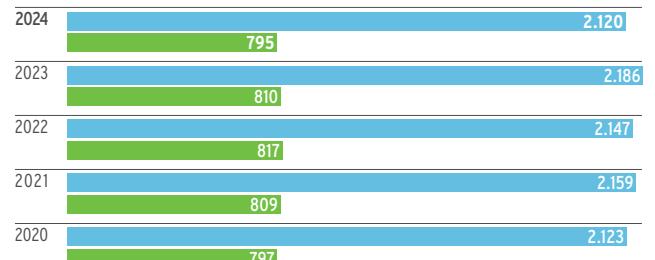
Jahrzehntelang war der Privatkundenmarkt der starke Motor bei unserer rasanten Entwicklung. Wir sind davon überzeugt, dass der „eigene Garten“, „das eigene, ganzjährige Urlaubsparadies“ weiterhin seine herausragende Stellung behält.

Umsatzentwicklung der GaLaBau-Betriebe in Baden-Württemberg

Alle Werte in Milliarden Euro



Anzahl der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaubetriebe in Baden-Württemberg



Stand: 12/2024

Quelle: EW Gala, VGL-BW

Stand: 12/2024

Quelle: EW Gala, VGL-BW

Nichtmitglieder Verbandsmitglieder

Nichtmitglieder Verbandsmitglieder

In „unsicheren Zeiten“ gewinnt der Garten an Bedeutung, denn er bietet Schutz und Geborgenheit. Der demografische Wandel wird uns weiteres Kundenpotenzial eröffnen. Selbstbestimmtes Wohnen in den eigenen vier Wänden und im eigenen Garten wird von immer mehr vermögenden Menschen eingefordert, es liegt an uns, die richtigen Angebote zu formulieren. Der fortschreitende Klimawandel und die daraus resultierenden Folgen stellen uns ebenso vor große Aufgaben. Wenn wir das Leben auf unserem Planeten lebenswert erhalten wollen, dann muss weltweit, aber eben auch bei uns vor der eigenen Haustüre, ein Paradigmenwechsel stattfinden. Wir werden uns fragen müssen, auf welche Art und Weise wir unsere Gärten zukünftig bauen, wie wir unsere „grünen Dienstleistungen“ zukünftig erbringen werden. Ja, dabei geht es natürlich auch um die Frage, wie wir als Garten- und Landschaftsbauunternehmen unseren Energieverbrauch deutlich reduzieren können.

Es geht aber auch darum, wie wir unsere Städte und Gemeinden umbauen und „**klimafit**“ aufstellen. Es geht darum, wie wir im Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau neue „grüne Techniken“ anwenden, um wirksam etwas gegen den Klimawandel zu tun. Dabei geht es um „klimaresistente Bäume“, also um den Bau von „Sauerstoff-Kraftwerken“ und „CO₂-Speichern“.

Dabei geht es um Bauwerksbegrünungen, sprich um Dach- und Vertikalbegrünungen, die zu Hotspots von Artenvielfalt und Biodiversität werden können. Dabei geht es um den verantwortungsvollen Umgang mit Regenwasser. Nur so können die verheerenden Auswirkungen von Starkregenereignissen gelindert und lange Trockenphasen überstanden werden. Wir Landschaftsgärtner/-innen haben das Know-how, wir können mit unseren Dienstleistungen dazu beitragen, dass ein verantwortliches Bauen auch in Zukunft möglich sein wird. Es geht eben nicht darum, Bauen zu verbieten, es muss darum gehen, Bauen konsequent klimaverträglich und naturverträglich umzusetzen. **Bauen mit „Grün und Blau“ – Bauen für die Zukunft von morgen** – das muss zur Maxime unserer Gesellschaft werden.

Erneuter Rückgang der Mitgliederzahlen 26 neue Mitglieder/41 Austritte

Zum zweiten Mal in Folge müssen wir einen Rückgang bei der Zahl unserer Mitglieder vermelden. Das ist kein Grund zur Panik, aber aufrütteln sollte uns das schon. Was ist passiert, wie konnte es so weit kommen? Fakt ist, dass noch nie so viele Betriebe ihr Gewerbe aufgegeben haben. Die meisten davon altersbedingt und oft mangels geeigneter Betriebsnach-

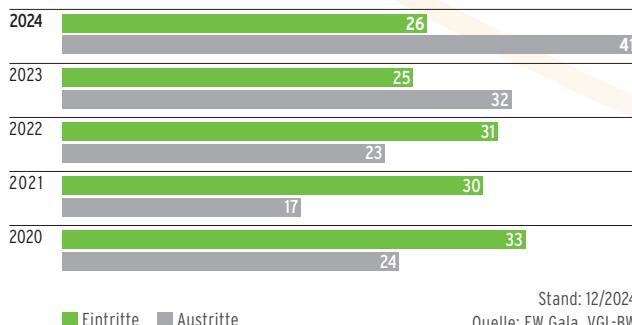
folge. Einige aber auch, weil die (Bürokratie-)Last zu groß geworden ist und sie deshalb in ein reguläres Beschäftigungsverhältnis gewechselt sind. Dazu kommen sechs Austritte, die durch Insolvenz bedingt sind. Lediglich drei Betriebe haben gekündigt, weil sie mit der (politischen) Arbeit ihres Verbandes nicht zufrieden sind.

Für uns heißt dies einmal mehr, dass wir weiterhin an unseren Zielen, „unsere seitherigen Mitglieder weiter zu begeistern“ und „neue qualifizierte GaLaBau-Betriebe für unseren Verband zu gewinnen“, festhalten. Es gibt ohne Frage noch Potenzial und dieses Potenzial wollen wir erschließen! Am ehesten gelingt uns dies, wenn unsere seitherigen Mitglieder von unserer Verbandsarbeit überzeugt sind und die qualifizierten Kolleg/-innen für den Verband begeistern.

Unser Appell: Helfen Sie mit, dass wir ein starker Verband bleiben!

Eine weitere Empfehlung möchten wir an alle Mitgliedsbetriebe, die vor der so wichtigen „Nachfolgeentscheidung“ stehen, weitergeben: Handeln Sie frühzeitig. Kommen Sie auf uns zu, gerne begleiten wir Sie mit unserem Beraterteam umfassend und hoffentlich erfolgreich. Es ist schade um jeden erfolgreichen Betrieb, der keine/-n Nachfolger/-in findet.

Mitgliederbewegungen im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.



Gewerbliche Arbeitnehmer/-innen im GaLaBau in Baden-Württemberg



Fördermitglieder

+5 %

Umsatzsteigerung

+ 1 %

177 Fördermitglieder

Ein Rekordniveau haben wir bei unseren Fördermitgliedern erreicht. **177 Fördermitglieder** unterstützen unsere berufständische Arbeit, das ist von unglaublichem Wert! Wir können unseren zahlreichen Partner/-innen herzlich für diese tolle Unterstützung danken. Auch im Jahr 2025 - in unserem Jubiläumsjahr - werden wir viele Gelegenheiten und Plattformen finden, um das Netz zwischen unseren Mitgliedern und Fördermitgliedern weiter auszubauen.

Innovation und Bildung

Man kann es nicht oft genug wiederholen: Eine hohe Innovationsbereitschaft und eine hohe Ausbildungsbereitschaft sind die entscheidenden Faktoren für eine erfolgreiche Branchenentwicklung. Mit 467 neuen Ausbildungsverträgen konnten wir im Herbst 2024 das Ergebnis aus dem Vorjahr nicht ganz erreichen. Dennoch

bewerten wir das Erreichte als großen Erfolg, den wir dem engagierten und motivierten Einsatz unserer Ausbildungsbetriebe zu verdanken haben. Diesen Weg müssen wir weiter beschreiten, aber wir dürfen dabei ruhig noch ein wenig besser werden. Bei der Auswahl der potenziellen Azubis, bei der Integration der Azubis in die betrieblichen Abläufe, bei der betrieblichen Ausbildung, bei der überbetrieblichen und bei der schulischen Ausbildung, bei den Freisprechungsfeiern, beim Übergang in die betriebliche Beschäftigung; wir können an allen Stellschrauben nachjustieren, um Verbesserungen herbeizuführen. Die jungen Menschen, die zu uns kommen, spüren das und sie werden am Ende auch uns das spüren lassen. Ausbildung, besser gute Ausbildung, entscheidet über die Zukunftsfähigkeit unseres Berufsstandes! Dafür lohnt es sich doch, etwas zu tun, oder?

Nur elf neu anerkannte Ausbildungsbetriebe

Bemerkenswert ist die Tatsache, dass wir im vergangenen Jahr **nur elf neue Ausbildungsbetriebe** gewinnen konnten. So wenig waren es selten. Ein detaillierter Blick auf unsere Ausbildungsstatistik zeigt, dass wir aber auch hier noch Potenzial vorfinden! Vor allem in den Betriebsgruppen I (1-5 Arbeitskräfte) und II (6-15 Arbeitskräfte) gibt es noch einige Betriebe, die das „Rüstzeug“ für einen guten Ausbildungsbetrieb besitzen. Während fast alle größeren Mitgliedsbetriebe ausbilden (Betriebsgruppe V = 100 Prozent, Betriebsgruppe IV = 95 Prozent, Betriebsgruppe III = 89 Prozent), scheuen offenbar eher die kleineren Mitgliedsbetriebe das „Abenteuer“ Ausbildung (Betriebsgruppe II = 74 Prozent und Betriebsgruppe I = 50 Prozent).

Reduktion Anzahl Mitgliedsbetriebe

-2 %

+ 467

neue
Ausbildungsverträge 2024

+ 11

neu anerkannte
Ausbildungsbetriebe

Damit kein falscher Eindruck entsteht: Uns ist durchaus bewusst, dass nicht jeder Mitgliedsbetrieb die notwendigen Voraussetzungen (Betriebshof, Vertretungsregelung, Gesamtspektrum der landschaftsgärtnerischen Tätigkeiten etc.) erfüllen kann, oft fehlt es auch an den geeigneten Bewerber/-innen. Aber wir sind davon überzeugt, dass sowohl bei den kleineren Betrieben als auch bei den größeren Betrieben ein gewisses Potenzial schlummert. Dieses möchte wir gerne heben, und deshalb unterstützen wir unsere Mitgliedsbetriebe gerne beim Weg zum anerkannten Ausbildungsbetrieb und natürlich auch bei der Nachwuchsgewinnung.

Unser Appell: Investieren Sie noch mehr Zeit, investieren Sie noch mehr Kraft in die Ausbildung! Ausbildung lohnt sich – das ist unbestritten.

Übrigens: Wir haben uns in den vergangenen Jahren recht gut entwickelt, zum Vergleich: Der Garten- und Landschaftsbau bildet mittlerweile deutlich mehr als 70 Prozent aller jungen Menschen aus, die im Gartenbau (insgesamt sieben Fachrichtungen) eine Ausbildung absolvieren. Und auch die Bauberufe blicken respektvoll auf unseren schönen, abwechslungsreichen Ausbildungsberuf. Wir können uns

dem Wettbewerb um potenzielle Auszubildende selbstbewusst stellen. Lassen Sie uns weiterhin aktiv an Kindergärten, an Schulen, bei Berufsmessen und bei Vereinen unsere sinnstiftende Branche vorstellen. Lassen Sie uns neue Wege gehen und die sozialen Medien nutzen, um auf die Vielfältigkeit und die Attraktivität unseres Berufes hinzuweisen.

Wir halten dabei den größten Trumpf in unseren Händen: Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau hat Zukunft, ist ein sinnstiftender Beruf und bietet glänzende Perspektiven!

Die Zahl der Beschäftigten in Baden-Württemberg blieb konstant

15.080 gewerbliche Arbeitnehmer/-innen sind im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau beschäftigt gewesen, nur wenig mehr als im Vorjahr. Doch es hätten durchaus noch mehr sein können. Allerdings, der Mangel an Fachkräften hemmt uns spürbar. Da geht es uns nicht anders als dem gesamten Handwerk oder speziell der Baubranche. Und genau an diesem Punkt gilt es auch anzusetzen, wenn wir weiterhin eine positive Branchenentwicklung verkünden wollen. Mit unserer „Wechsel über dich hinaus“-Kampagne

konnten wir im vergangenen Jahr sympathisch auf die vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten im Garten- und Landschaftsbau verweisen. Gemeinsam mit unserem Bundesverband haben wir mehrere Anzeigenmotive und kleine Imagefilme produziert und können schon einige Erfolge verbuchen. Auf zwei weitere Zielgruppen sollten wir unser Augenmerk richten: Ältere Arbeitnehmer, die in den „Vorruhestand“ gewechselt sind! Und weibliche Arbeitnehmerinnen, die unserer kreativen Branche sicherlich wichtige Impulse verleihen. Nutzen Sie diese Chancen, bevor es andere Branchen tun.

Der Blick ins Jahr 2025 stimmt uns trotz aller widrigen Rahmenbedingungen verhalten optimistisch. Wir sind uns bewusst, dass wir vor großen Herausforderungen stehen, unser Berufsstand und unsere gesamte Gesellschaft. Wir sind aber auch davon überzeugt, dass unsere Branche mittlerweile sehr gut aufgestellt ist, um diese Herausforderungen zu meistern und damit auch einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten zu können.

Bleiben Sie zuversichtlich, Landschaftsgärtner/-innen können das!



WCG CONSULTING GMBH

Strategie · Marketing · Controlling · Organisation

MEILEN- STEINE ZUM ERFOLG!

WEIT ÜBER 30 JAHRE ERFOLGREICH
FÜR DEN GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU IN DEUTSCHLAND TÄTIG.



► Klaus Wolf



► Heinz Schneider



► Ansgar Lienert



► Alexander Tockuss

GALABAU-BERATUNG FÜR DEN MEHR-ERFOLG.

- Moderation von ERFA-Gruppen – eine ideale Plattform zum Erfahrungsaustausch
- Durchführung von Seminaren in Zusammenarbeit mit dem Landesverband
- Begleitung von Betrieben bei Veränderungsprozessen – u.a. Nachfolgeregelung und Generationswechsel
- Betriebswirtschaftliche Unterstützung und Optimierung.
- WCG Unternehmer Cockpit
- Und vieles andere mehr...!

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- *Vertrieb*
- *Einkauf*
- *Personal – INSIGHTS Analysen*

- *Management*
- *Controlling*
- *Unternehmensfinanzierung*

- *Organisation*
- *Restrukturierung*
- *Unternehmensübernahme und -nachfolge*



WCG CONSULTING GMBH

REUTLINGEN

Obere Wässere 1
72764 Reutlingen
T. 07121.926310

TÜBINGEN

Österbergstr. 9
72074 Tübingen
T. 07121.926321

STUTTGART

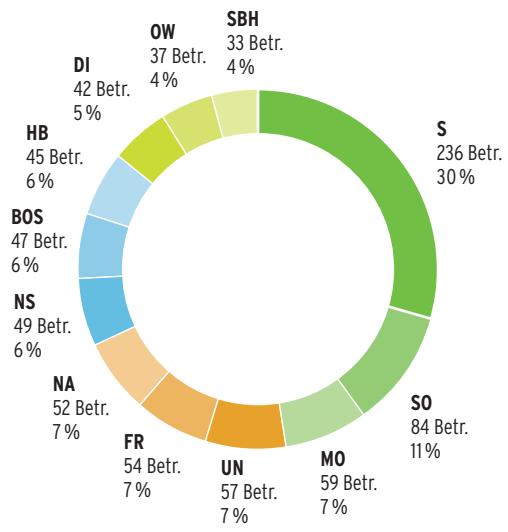
Pater-Delp-Str. 10
70736 Fellbach
T. 07121.926316



info@wcg-consulting.de

• www.wcg-consulting.de

Mitgliedsfirmen unterteilt nach Regionen

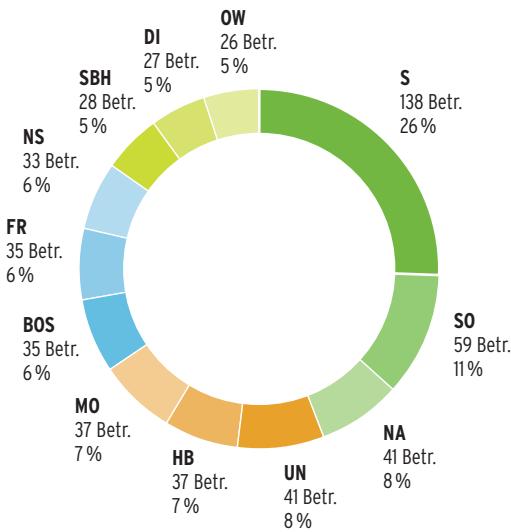


- Stuttgart **S**
- Südlicher Oberrhein **SO**
- Mittlerer Oberrhein **MO**
- Unterer Neckar **UN**
- Franken **FR**
- Neckar-Alb **NA**
- Nordschwarzwald **NS**
- Bodensee-Oberschwaben **BOS**
- Hochrhein-Bodensee **HB**
- Donau-Iller **DI**
- Ostwürttemberg **OW**
- Schwarzwald-Baar-Heuberg **SBH**

Quelle: VGL-BW

Stand: 12/2024

Ausbildungsbetriebe unterteilt nach Regionen

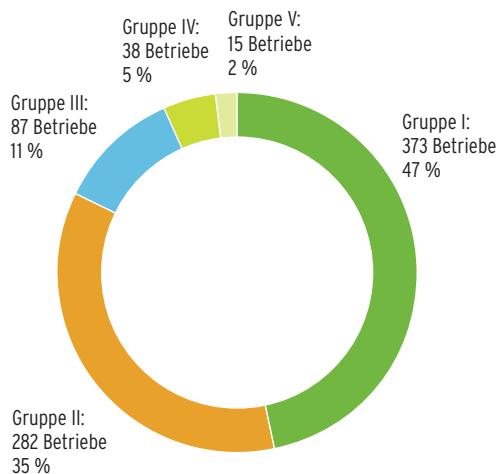


- Stuttgart **S**
- Südlicher Oberrhein **SO**
- Neckar-Alb **NA**
- Unterer Neckar **UN**
- Hochrhein-Bodensee **HB**
- Donau-Iller **DI**
- Ostwürttemberg **OW**
- Bodensee-Oberschwaben **BOS**
- Franken **FR**
- Nordschwarzwald **NS**
- Schwarzwald-Baar-Heuberg **SBH**

Quelle: VGL-BW

Stand: 12/2024

Mitgliedsfirmen unterteilt nach Betriebsgruppen

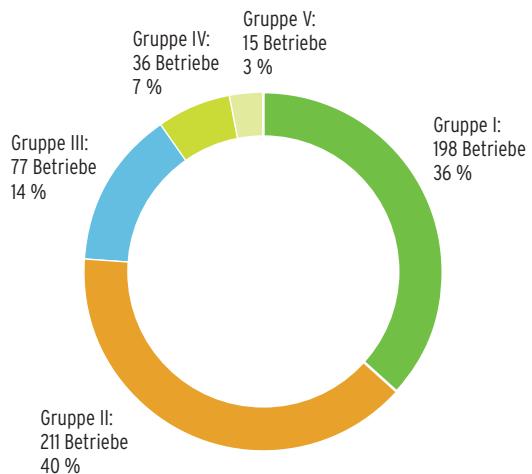


- I bis 5 AK
- II 6 - 15 AK
- III 16 - 30 AK
- IV 31 - 60 AK
- V über 60 AK

Quelle: VGL-BW

Stand: 12/2024

Ausbildungsbetriebe unterteilt nach Betriebsgruppen



- I bis 5 AK
- II 6 - 15 AK
- III 16 - 30 AK
- IV 31 - 60 AK
- V über 60 AK

Quelle: VGL-BW

Stand: 12/2024



Die Innovation für den GaLaBau

ACO DRAIN® Multiline NX

Die Multiline NX ist unsere Innovation aus 100 % recycelbarem Hochleistungsbeton. Der neue ACO Werkstoff NEXITE® ergänzt die Multimaterialkompetenz der ACO DRAIN® Familie und erfüllt die aktuellen Erwartungen des Marktes in Bezug auf Flexibilität und Wirtschaftlichkeit.

Je nach Anforderung und Abdeckrost kann zwischen drei Varianten gewählt werden: Stahl, Guss oder Kunststoff-Kantenschutz. Der Kantenschutz aus Kunststoff ermöglicht dank der wählbaren Materialhomogenität eine konsequente Designsprache in neuer Dimension. In Kombination mit unserer Abdeckung aus Kunststoff ist es die nachhaltigste Variante in der ACO DRAIN® Familie.

Mehr erfahren: www.aco.de/nexite



© Boris Golz

Multiline NX mit Kantenschutz aus Kunststoff: farbstabil und korrosionsfrei

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Region Baden
Daniel Durdic
Tel.: 04331 8381-208
Mobil: 0152 22501828
daniel.durdic@aco.com



Region Schwaben
Patrick Bayer
Tel.: 04331 8381-212
Mobil: 0174 6137748
patrick.bayer@aco.com

Veranstaltungen

des Verbands
der Ausbildung und Nachwuchswerbung



Januar

- Einstieg Beruf Karlsruhe



- Jubiläum Andrea Schönwitz 25 Jahre

- BGL-Geschäftsführerkonferenz/Grüne Woche in Berlin
- ERFA-Gruppe CO₂ in Neu-Ulm
- Azubi-Tag der Region Südlicher Oberrhein: Winterblüher in der Baumschule Vonderstrass in Freiburg
- Ausbilderfachtagung der Region Hochrhein-Bodensee bei Firma Schwehr in Engen
- Seminar Bewegungsfuge



- Prüfungsvorbereitung der Region Bodensee-Oberschwaben bei der Stiftung Liebenau in Meckenbeuren
- binea Reutlingen

Februar

- Job-Start-Börse Freiburg
- Weiterbildung der Ausbilder/-innen: „Hilfe, die Generation Z kommt! Wie sie tickt und was das für die Ausbildung und Arbeitswelt bedeutet“
- Marktplatz Ausbildung Sigmaringen
- Prüfungsvorbereitung der Region Stuttgart an der DEULA Kirchheim unter Teck
- Mitgliedergewinnungsveranstaltung „Experten gehören zusammen“
- Ausbildungsmesse Oberderdingen
- Ausbildungsmesse Aalen
- Obstbaumschnittkurs der Region Hochrhein-Bodensee auf den Streuobstwiesen in Schlatt am Randen

- Prüfungsvorbereitung der Region Unterer Neckar am ÜA Zentrum Heidelberg
- Obstbaumschnittkurs der Region Nordschwarzwald an der Streuobstwiese Egenhausen
- Vorstandssitzung und Hauptausschusssitzung
- Jobs for Future Mannheim
- Azubi-Tag der Region Donau-Iller bei der Firma Oscorna
- Durchstarter Nürtingen
- Weiterbildung der Ausbilder/-innen: „Gestern Azubi - heute Fachkraft 2.0 - stress dich richtig!“
- Infotag Betonstein 2024 bei der Firma Birkenmeier, Breisach: Albert-Schweitzer-Schule, Villingen-Schwenningen
- AzubiSpot Heilbronn



▲ Januar 2024 ERFA-Gruppe CO₂ in Neu-Ulm



▲ Januar 2024 Jubiläum Andrea Schönwitz 25 Jahre



▲ Januar 2024 Prüfungsvorbereitung



▼ Februar 2024 Mitgliedergewinnungsveranstaltung



▼ Februar 2024 Weiterbildung der Ausbilder/-innen



▼ Februar 2024 Obstbaumschnittkurs Region NS



▼ Februar 2024 Obstbaumschnittkurs Region HBS



März

- Ehrenpräsident Jörg Seidenspinner feiert 90. Geburtstag
- Obstbaumschnittkurs der Region Ostwürttemberg an der Streuobstwiese Unterschneidheim
- Pflasterworkshop der Region Donau-Iller bei Firma Gall in Erbach
- Bam Ludwigsburg
- Jubiläum Reiner Bierig 30 Jahre
- Baumpflanzung für die Dietmar Hopp Stiftung



- Jahrespressegespräch 2024
- Infotag Betonstein 2024 bei der Firma Kronimus, Iffezheim: Justus-von-Liebig-Schule, Göppingen

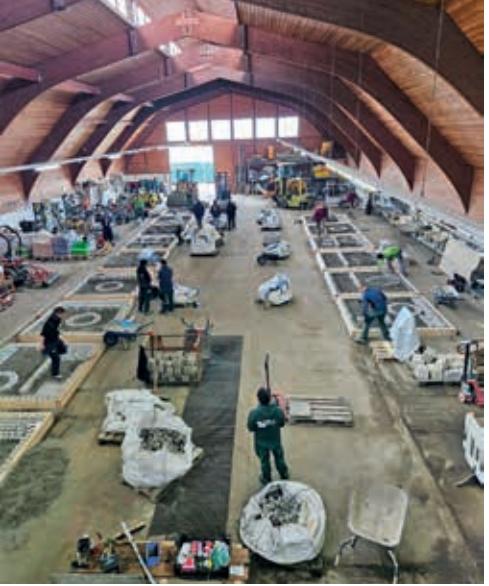
- Mitgliederversammlung in Leinfelden-Echterdingen
- Obstbaumschnittkurs Schwarzwald-Baar-Heuberg an der Straußenfarm Hegau-Bodensee in Stockach
- AzubiSpot Reutlingen
- Jobs for Future Villingen-Schwenningen
- Dreh „Die Drei vom GaLaBau“ bei Blattwerk
- Obstbaumschnittkurs der Region Donau-Iller am Sportplatz Ulm-Eggingen
- Obstbaumschnittkurs der Region Südlicher Oberrhein im Lehrgarten (KOGL) in Kenzingen
- Fokus Beruf Winnenden
- Infotag Betonstein 2024 bei der Firma Kronimus, Heilbronn: Christiane-Herzog-Schule, Heilbronn
- Compo-Fachtagung in Karlsruhe
- Prüfungsvorbereitung der Region Ostwürttemberg bei Firma Schiessle in Giengen/Brenz
- Botanischer Spaziergang der Region Stuttgart mit Führung bei der Landesanstalt für Bienenkunde in Hohenheim

UHL Sicuro-L

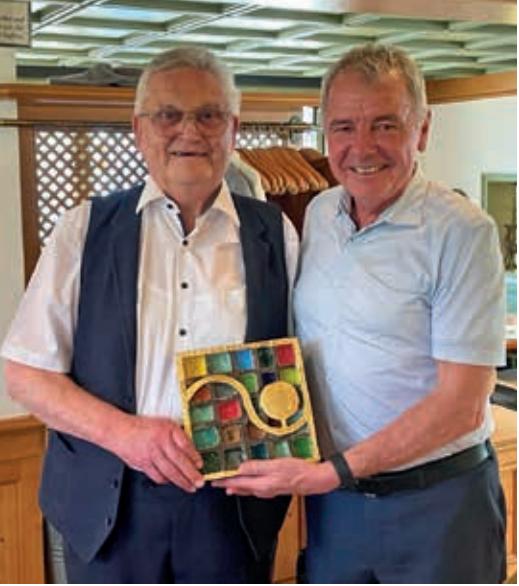
Die Stützmauer für
Ihre Geländesprünge mit
beidseitiger Sichtbeton-Oberfläche.

QR code: Weitere Infos unter:
www.sicuro-l.de

UHL
Da steh' ich drauf.



▲ März 2024 Pflasterworkshop Region D1



▲ März 2024 Ehrenpräsident Jörg Seidenspinner feiert 90. Geburtstag



▲ März 2024 Jubiläum Reiner Bierig 30 Jahre



▼ März 2024 Compo-Fachtagung, Karlsruhe



▼ März 2024 Jahrespressegespräch 2024



▼ März 2024 Mitgliederversammlung, Leinfelden-Echterdingen



April

- bdla Landschaftsarchitektur-Preis

Soulklassiker im jazzigen Gewand

Soul & Jazz, Diamonds
Feat: Eva Leticia Padilla

Souljazz



- Messe GARTEN outdoor ambiente Stuttgart mit Azubi-Cup der Region Stuttgart
- Infotag Betonstein 2024 bei der Firma Birkenmeier, Breisach: Edith-Stein-Schule, Freiburg
- Infotag Betonstein 2024 bei der Firma Kronimus, Heilbronn: Christiane-Herzog-Schule, Heilbronn
- Baumpflanzung Thalheim, Preisträger beim Dorfwettbewerb
- bundesweites Treffen der Fachreferenten Landschaftsgärtnerische Fachgebiete auf der LGS Wangen im Allgäu
- Pressekonferenz: Schaugärten der LGS Wangen im Allgäu vor der Eröffnung
- Gespräch mit der Regionaldirektion der Agentur für Arbeit (Irene Steinhild und Dr. Susanne Koch) in der DEULA



- Beruf Aktuell Pforzheim

- Job Days Singen



- JCBS-Messe
- Vorstandssitzung
- Prüfungsvorbereitung der Region Nordschwarzwald bei Firma Hohenschläger in Mühlacker
- BIM Offenburg
- AzubiSpot Ravensburg
- Eröffnung der Landesgartenschau Wangen im Allgäu
- Landschaftsgärtner-Cup BW auf der LGS Wangen im Allgäu
- Dreh Regio TV auf der LGS Wangen im Allgäu



- Startschuss der Machbarkeitsstudie BUGA 2039 Reutlingen in der Pomologie, Reutlingen
- Infotag Betonstein 2024 bei den Firmen Kronimus, Iffezheim, und Hauraton, Rastatt: Landwirtschaftliche Schule Hohenheim



▲ April 2024 Messe GARTEN outdoor ambiente, Stuttgart

▼ April 2024 Baumpflanzung Thalheim, Preisträger beim Dorfwettbewerb



▼ April 2024 Azubi-Cup auf der Messe, Stuttgart



▼ April 2024 Fachreferenten Landschaftsgärtnerische Fachgebiete, Wangen im Allgäu



▼ April 2024 Landschaftsgärtner-Cup BW, Wangen im Allgäu



▼ April 2024 Pressekonferenz: Schaugärten vor der Eröffnung, Wangen im Allgäu



Mai

- BGL-Geschäftsführerkonferenz in Bayern
- Azubi-Tag der Region Ostwürttemberg bei der Firma braunsteine in Amstetten
- Treffen der Stuttgarter Sachverständigen in Wangen im Allgäu
- Fraktion Grüne auf der LGS Wangen im Allgäu



- Vocatium Mannheim
- Neckar-Alb-Cup auf der GardenLife Reutlingen
- Parlamentarischer Abend Gartenbau in Baden-Württemberg



Juni

- Dreh Regio TV bei Schwehr - Baumschnitt
- Dreh Regio TV Interviews



- Landwirtschaftsausschuss auf der LGS Wangen im Allgäu
- Top Job Calw
- Prüfungsvorbereitung der Region Franken bei Firma Uihlein in Königheim
- BGL-Präsidentensitzung mit Besuch der LGS Wangen im Allgäu
- BGL-Hauptausschusssitzung inkl. Gremien GBS, GBF, AuGaLa
- Baumforum 2024, Stuttgart-Hohenheim
- Azubi-Tag der Region Franken im Freibad Neckargünd



- Prüfungsvorbereitung der Region Franken bei Firma Jung in Ellhofen und Firma Wilhelm in Rosengarten
- Vocatium Friedrichshafen
- Rhein-Neckar-Zeitung Mautprotest



- Prüfungsvorbereitung der Region Donau-Iller bei Firma Gall in Erbach
- Ausbildungsmesse Lauda
- Prüfungsvorbereitung der Region Neckar-Alb bei Firma Hubert Zanger GmbH in Hechingen
- Gewerbeschau Wolpertshausen
- Beratertreffen im Haus der Landschaftsgärtner Leinfelden-Echterdingen
- GALK auf der LGS Wangen im Allgäu



▲ Mai 2024 Parlamentarischer Abend Gartenbau in Baden-Württemberg



▲ Mai 2024 Treffen der Stuttgarter Sachverständigen, Wangen im Allgäu



▼ Juni 2024 Dreh Regio TV bei Firma Schwehr



▼ Juni 2024 Landwirtschaftsausschuss auf der LGS Wangen im Allgäu



▲ Juni 2024 Baumforum 2024

▲ Juni 2024 BGL-Präsidiumssitzung

▼ Juni 2024 GALK auf der LGS Wangen im Allgäu



▼ Juni 2024 Beratertreffen, Leinfelden-Echterdingen



Juli

- Vocation Heilbronn
- Vorstandssitzung und Hauptausschusssitzung
- Infoveranstaltung Agentur für Arbeit auf der LGS Wangen im Allgäu
- Betoninfotag Kronimus, Iffezheim, und Hauraton, Rastatt: Carl-Hofer-Schule Karlsruhe
- Azubitag der Region Nordschwarzwald bei der Firma Häussermann in Möglingen
- Job4you Wangen im Allgäu
- Landschaftsgärtner-Sonntag auf der LGS Wangen im Allgäu
- CDU-Landtagsfraktion auf der LGS Wangen im Allgäu
- Vocation Freiburg

- Gärtnermeisterbriefübergabe auf der LGS Wangen im Allgäu
- Berufsinfotag der Agentur für Arbeit bei Firma Heumann

**August**

- Ministerpräsident Winfried Kretschmann auf der LGS Wangen im Allgäu
- BGL-Geschäftsführerkonferenz, Bad Honnef



Herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahren Verband GaLaBau BW!

Wir gratulieren dem Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. zum 50-jährigen Jubiläum. Die mehr als 800 Fachbetriebe sorgen mit ihren Dienstleistungen für eine grüne, lebenswerte Umwelt heute und in der Zukunft. Dabei unterstützen wir Sie gerne.

Ihre Geschäftskunden und Freien Berufe der BW-Bank in Stuttgart Süd/Filder, Hauptstraße 53, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 0711 124-47237
www.bw-bank.de/business

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

BW=BANK



▲ Juli 2024 Vorstandssitzung und Hauptausschusssitzung mit Verabschiedung von Andreas Baranski, Leinfelden-Echterdingen

▼ Juli 2024 Landschaftsgärtner-Sonntag auf der LGS Wangen im Allgäu



▼ Juli 2024 CDU-Landtagsfraktion auf der LGS Wangen im Allgäu



▼ August 2024 Ministerpräsident Winfried Kretschmann auf der LGS Wangen im Allgäu



▼ Juli 2024 Gärtnermeisterbriefübergabe auf der LGS Wangen im Allgäu



September

- GaLaBau Messe Nürnberg, Delegiertenversammlung
- Landschaftsgärtner-Cup Bund auf der GaLaBau-Messe Nürnberg



Oktober

- Freisprechungsfeier Bodensee-Oberschwaben, Neckar-Alb und Donau-Iller auf der LGS Wangen im Allgäu
- Abschlussstag und Gewinnspielziehung LGS Wangen im Allgäu
- Impulsseminar Nachfolge in der DEULA
- Vorstandssitzung
- Interkom Leonberg
- Freisprechungsfeier Unterer Neckar in Ladenburg
- Ausbildungsmesse Uhingen Firma Reppermund
- ERFA Women



- Spatenstich der Schaugärten auf der GS Tal X 2025 Freudenstadt-Baiersbronn
- Job-Start-Börse Waldkirch
- Visionen Balingen Ausbildungsmesse

- Azubi-Tag der Region Stuttgart: „Lust auf Pflanze“ bei der Staatsschule für Gartenbau in Stuttgart-Hohenheim
- AzubiSpot Singen
- AzubiSpot Freiburg
- Forum Zukunft Grünes Bauen auf der LGS Wangen im Allgäu
- Freisprechungsfeier der Region Franken in Schillingstadt
- Azubi-Tag der Region Ostwürttemberg bei Wörner Gartenbau GmbH in Hüttingen, Baumschule Weber in Adelmannsfelden und Fehrle Stauden GmbH in Schwäbisch Gmünd-Lindach

- Freisprechungsfeier Mittlerer Oberrhein und Nordschwarzwald in Karlsruhe
- Ausbildungsmesse Mühlacker
- ÖAS und Rhetorikseminar



- Infotag Bauwirtschaft ÜA Heidelberg
- Job-Start-Börse Emmendingen
- Börse deiner Zukunft Filderstadt
- Azubi-Tag der Region Neckar-Alb: Baumschule Rall e. K. in Eningen unter Achalm
- Job-Start-Börse Endingen
- Freisprechungsfeier Stuttgart und Ostwürttemberg in Nürtingen
- TASPO Award geht an unseren Mitgliedsbetrieb thomann garten- und landschaftsbau, Bitz
- Pflanzaktion 50.000 Frühlingsblüher in Leinfelden-Echterdingen



▲ September 2024 Forum Zukunft Grünes Bauen auf der LGS Wangen im Allgäu



▲ September 2024 Galabau-Messe, Nürnberg



▲ Oktober 2024 TASPO Award für Mitgliedsbetrieb thomann garten- und landschaftsbau aus Bitz

▼ Oktober 2024 Pflanzaktion 50.000 Frühlingsblüher, Leinfelden-Echterdingen



▲ September 2024 Landschaftsgärtner-Cup Bund auf der Galabau-Messe, Nürnberg



▼ Oktober 2024 Impulsseminar Nachfolge in der DEULA



▼ Oktober 2024 Abschlussstag und Gewinnspielziehung LGS Wangen im Allgäu

November

- Abenteuer Wirtschaft Winnenden
- Freisprechungsfeier Hochrhein-Bodensee und Schwarzwald-Baar-Heuberg in Mainau
- Weiterbildung der Ausbilder/-innen: „Von Aconitum bis Zauber-nuss - Pflanzenkenntnisse abwechslungsreich vermitteln“
- Freisprechungsfeier Südlicher Oberrhein in Denzlingen
- Karriere Kick Schwäbisch Hall



- Traumberufe Stuttgart
- AzubiSpot Friedrichshafen
- Weiterbildung der Ausbilder/-innen: „GaLaBau der Zukunft: Digitale Fitness für Ausbilder - nützliche Apps in der Ausbildung“
- Ausbildungsmesse Ellwangen
- Online-Info Handwerk BW
- AzubiSpot Reutlingen
- Berufe am See Überlingen
- Weiterbildung der Ausbilder/-innen: „Ausbildung auf der Baustelle: Wie geht das noch besser?“

Dezember

- Vorstandssitzung und Hauptausschusssitzung
- Ausbilder austausch der Region Nordschwarzwald in Calw

GARTENOBJEKTE UND STADTMÖBEL AUS METALL

gartenmetall®



IHR PARTNER
FÜR PROFESSIONELLEN
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
UND STADTMÖBEL

Made by gartenmetall®

Made in Germany

Gartenmetall® ist Ihr Partner für den professionellen Garten- und Landschaftsbau. An unserem Firmensitz in Süddeutschland entwickeln, konstruieren und fertigen wir vielfältige Gartenobjekte und Stadtmöbel aus Metall – alles „100% made in Germany“ und ganz nach Ihren Anforderungen.

Weitere Infos unter:
www.gartenmetall.de

gartenmetall®
GARTENOBJEKTE & STADTMÖBEL AUS METALL

Marketing und Kommunikation



Das Jahr 2024 war geprägt von Kooperationen, die wir in den vergangenen Jahren aufgebaut haben und erfolgreich weiterführen konnten. Wir bilden immer auf allen Ebenen eine gute Mischung mit allen aktuellen Themen des Berufstands ab.



Jubiläumsjahr des Verbands



Die Vorbereitungen für unser Jubiläumsjahr laufen bereits das ganze Jahr auf Hochtouren - so sind zahlreiche Veranstaltungen in den Regionen, aber auch seitens des Verbands in Planung, Baum-pflanzaktionen in ganz Baden-Württemberg, Filmaufnahmen, Printprodukte, Website und Präsente darauf ausgerichtet u. v. m. Lassen Sie sich überraschen und feiern Sie mit uns!

Social Media

Wir sind zwischenzeitlich auf Facebook, Instagram, Pinterest, YouTube und LinkedIn vertreten, da wir als Verband verschiedene Zielgruppen bedienen wollen: von potenziellen Auszubildenden, Endkund/-innen, natürlich Sie - unsere Mitglieder und Fördermitglieder -, aber darüber hinaus auch die Politik und die breite Öffentlichkeit. Dies haben wir uns weiterhin als Ziel gesetzt und möchten in den sozialen Medien durch verschiedene Kanäle und verschiedenste Inhalte all diese Zielgruppen erreichen. Auch hier wollen wir immer aktuell bleiben und werden daher auch im Jahr 2025 wieder neuen, informativen Content kreieren.

Regio TV – kompetente und sympathische Beiträge unserer Mitgliedsbetriebe in der Sendung „Bauen & Wohnen“

Die Kooperation mit Regio TV läuft weiterhin sehr gut. Mit Themen wie „Baumschnitt“, „Kleiner Hausgarten“ oder „Be-wässerung“ konnten unsere Mitgliedsbetriebe die neuesten Trends, Expertentipps und Möglichkeiten im Garten- und



▲ Die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr sind in vollem Gange!

Landschaftsbau präsentieren. Außerdem gab es auch interessante Beiträge über die Landesgartenschau und den Landschaftsgärtner-Cup, welche im Fernsehen, in der Regio-TV-Mediathek und natürlich auch auf YouTube ausgestrahlt wurden. Für 2025 planen wir erneut eine Kooperation mit Regio TV und suchen aktuelle Themen, die unsere Mitgliedsbetriebe zeigen können. Sie haben ein Vorzeige-Projekt für uns? Dann schicken Sie uns Ihre Ideen! Der Dreh kostet Sie lediglich „Zeit“ und ist eine großartige Chance, Ihr Können als Betrieb im TV zu bewerben! Parallel werden unsere Regio-TV-Beiträge über Schwäbisch Media crossmedial gestreut und mit passenden Texten hinterlegt. Zudem haben wir erstmals eine Funnel-Marketing-Kampagne für unsere Nachwuchswerbung in den sozialen Medien gestartet. So ergeben sich tolle Synergien für alle Beteiligten.

„Lotte und Oskar bauen eine grüne Stadt“

Wir haben mit Unterstützung des AuGaLa im Herbst 2023 die Fortsetzung des beliebten Kinderbuchs zum Berufsstand des Landschaftsgärtner auf den Markt gebracht: „Lotte und Oskar bauen eine grüne Stadt“. Was uns dazu bewogen hat? Tatsächlich gibt es kaum Kinderbücher, die sich näher mit dem Beruf des Landschaftsgärtner befassen. Band eins „Lotte und Oskar bauen einen Traumgarten“

**Buchbestellungen
für „Lotte & Oskar“
oder
Bewerbungen für Ihren
Beitrag bei Regio TV
einfach an
pr@galabau-bw.de
senden!**

umfasste eine Auflage von rund 26.000 und Band zwei zunächst eine Auflage von 10.000 Exemplaren. Gerne können weiterhin bundesweit alle ausbildungsumlagepflichtigen GaLaBau-Betriebe über den VGL Baden-Württemberg beide Kinderbücher bestellen und sogar mit Firmen-Stickern individualisieren lassen. Zusätzlich liegt jedem Buch ein herausnehmbarer Malbogen bei, der auch kostenlos auf unserer Website heruntergeladen werden kann.

Kooperation mit Printmedien

Im SPIEGEL waren wir erneut in der Beilage „Starkes Land Baden-Württemberg“ dabei, die im ganzen „Ländle“ verteilt wurde. Beim TOP Magazin Stuttgart und Reutlingen/Tübingen, Best of Baden, der Stuttgarter Zeitung, Kommunal Topinform und dem Staatsanzeiger waren wir u. a. mit Artikeln und Anzeigen vertreten.

Pressemitteilungen

Das Interesse der Regionalpresse an unseren vielfältigen Gartenthemen war in diesem Jahr ungebrochen hoch, was uns natürlich sehr freut und ganz klar als kostenlose Werbung für unsere Branche zu sehen ist! Eine Auswahl der schönsten Artikel finden Sie hier abgedruckt.

16./17.03.2024
Stuttgarter Zeitung

Januar 2024
Best of Baden

Fotomaterial dringend gesucht!

So schön die Presseanfragen auch sind - passendes Bildmaterial wird dringend gesucht. Und wer baut die schönsten Gartenmotive? **Natürlich SIE!**

Unsere Bitte: Lassen Sie uns Ihre schönsten Fotos für die Pressearbeit zukommen

und wir versprechen, Sie als Quelle in den Bildunterschriften zu nennen und veröffentliche Artikel für Ihr Eigenmarketing zukommen zu lassen. Deal? Dann gerne Ihre Fotos (möglichst hochauflösend) an pr@galabau-bw.de senden.

März 2024
Wirtschaft Regional

09.03.2024
Reutlinger General-Anzeiger

16./17.03.2024
Gartenserie STZN

05.04.2024
BI GaLaBau

19.06.2024
Staatsanzeiger BW

SCHANZ

NATURSTEINE

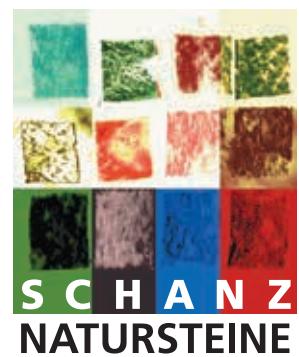
Wegbereiter – Wegbegleiter

Wer seine Ziele sicher erreichen will, braucht ein festes Basislager – und muss sich unterwegs auf den Nachschub verlassen können. Auf dem Weg zum Erfolg brauchen Sie ein starkes Team und erstklassige Partner. **Unser Plus1-Kundenservice** bietet Ihnen in sich schnell verändernden Zeiten Klarheit. Wir liefern verlässlich und flexibel.

Wir sind ihr Wegbegleiter
zu perfekten Lösungen.

Das können wir Ihnen versprechen, weil wir uns voll und ganz auf den Handel mit Natursteinen, dazu passende Fugenmörtel und Produkte für den Unterbau konzentrieren.

Und die hohe Qualität unserer Natursteine wird auch Ihre anspruchsvollen Kunden begeistern!



SparkDesign.de

SCHANZ NATURSTEINE GmbH & Co. KG
Ölbergstraße 12 | 72336 Balingen | Fon +49 (0) 7433 909760
info@schanz-natursteine.de

www.schanz-natursteine.de

Nachhaltiges Wirtschaften im GaLaBau



Nachhaltigkeit bedeutet weit mehr als Klimaschutz und Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Nachhaltigkeit umfasst ebenso wirtschaftliche Stabilität und soziale Verantwortung. In der heutigen Zeit wird nachhaltiges Wirtschaften zu einem zentralen Erfolgsfaktor - insbesondere in Branchen wie dem Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, wo die Verbindung zwischen Natur, Mensch und Wirtschaft besonders ausgeprägt ist.

Die Firma Erhardt Garten- und Landschaftsbau hat **deutschlandweit** mit dem **ersten Nachhaltigkeitsbericht der Branche** einen wichtigen Meilenstein gesetzt.

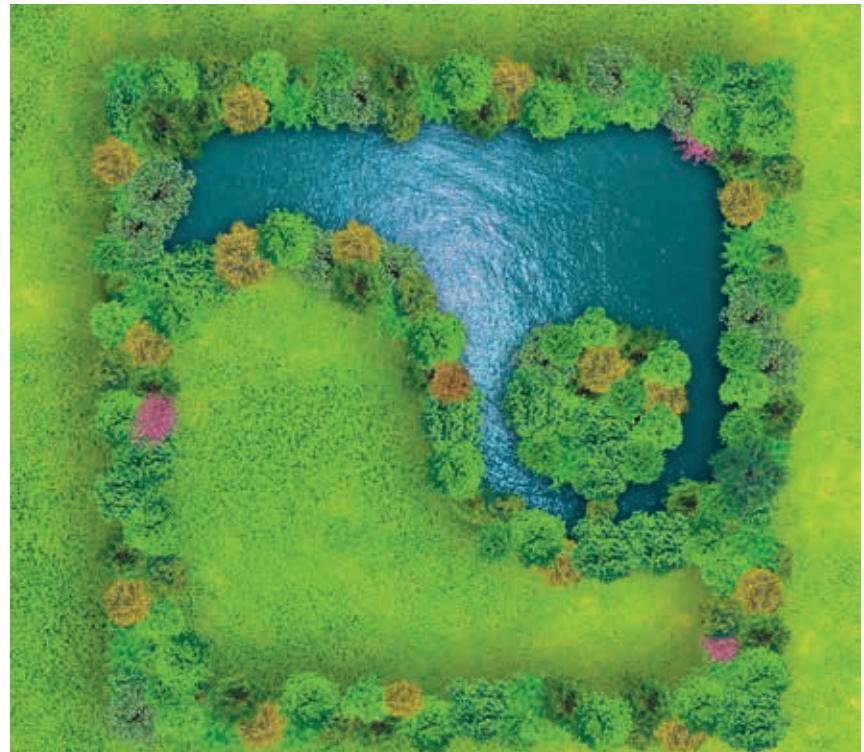
Der Leitfaden „Nachhaltiges Wirtschaften im Garten- und Landschaftsbau“ unseres Bundesverbands bietet praktische Ansätze für jedes Unternehmen, um ökologische, ökonomische und soziale Aspekte im täglichen Tun zu integrieren. Ziel ist eine nachhaltige Entwicklung, die sowohl den betrieblichen Erfolg als auch einen Beitrag zur gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung sicherstellt. Die zentralen Handlungsfelder sind:

1. Maschinen

- Förderung emissionsarmer Technologien wie Elektrokleingeräte und -fahrzeuge.
- Maßnahmen umfassen die Schulung von Mitarbeiter/-innen, den Einsatz von Ökostrom sowie die Einführung energieeffizienter Maschinen.
- Herausforderungen bestehen in hohen Anschaffungskosten und mangelnder Kompatibilität von Ladesystemen.

2. Abfall und Recycling

- Recycling und Wiederverwendung von Materialien tragen zur Ressourcenschonung bei.
- Rechtliche Anforderungen wie die Kreislaufwirtschaftsgesetzgebung spielen eine wichtige Rolle.
- Praktiken umfassen die Trennung von Abfällen auf Baustellen und die Nutzung von Online-Marktplätzen für überschüssige Materialien.



Hier erfahren Sie mehr:

www.galabau.de/nachhaltigkeit_im_galabau_betrieb

3. Einkauf, Bauhof und Verwaltung

- Nachhaltiger Einkauf fördert regionale Produkte und umweltfreundliche Verpackungen.
- Auf Betriebshöfen können Maßnahmen wie Photovoltaik, Regenwassernutzung und naturnahe Gestaltung umgesetzt werden.
- Bürobereiche profitieren von energie sparender Beleuchtung und ergonomischer Ausstattung.

5. Boden und Grundwasser

- Schutzmaßnahmen verhindern Bodenerosion, -verdichtung und Grundwasserverschmutzung.
- Maßnahmen reichen von der Verwendung wasserdurchlässiger Beläge bis zur fachgerechten Entsiegelung und Regenwassernutzung.
- Herausforderungen bestehen in der Sensibilisierung und der bürokratischen Komplexität.

4. Logistik

- Effiziente Planung reduziert Leerfahrten und optimiert den Materialfluss.
- Digitalisierung kann helfen, Lager und Transporte nachhaltiger zu organisieren.
- Elektromobilität bietet Potenzial, jedoch noch mit Einschränkungen wie Reichweite und Anhängerlast.

6. Mitarbeitende und Soziales

- Fokus auf faire Arbeitsbedingungen, Diversität und Weiterbildung.
- Maßnahmen umfassen flexible Arbeitszeitmodelle, Teambuilding-Aktivitäten und Chancengerechtigkeit.
- Soziale Verantwortung entlang der Lieferkette wird durch gesetzliche Vorgaben wie das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz gestärkt.

Fortbildung: 6-Stufen-Plan zum erfolgreichen Nachhaltigkeitsmanagement

Mit dem 6-Stufen-Plan (entwickelt vom VGL-NRW), der sich über mehrere Termine erstreckt, begleiten wir Sie auf diesem Weg, unterstützt von Expert/-innen und im Austausch mit Kolleg/-innen. Hier entwickeln Sie in der Gruppe Inhalte für die konkrete Umsetzung und Berichterstattung. Dabei orientieren Sie sich inhaltlich an den Standards des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK).

Zielgruppe

- Das Programm richtet sich an Unternehmer/-innen und leitende Angestellte des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus, die Nachhaltigkeit aus eigener Überzeugung oder aufgrund der Anforderungen von Banken, Auftraggeber/-innen und Mitarbeitenden in ihren Betrieb integrieren möchten.

Organisatorischer Ablauf

- Dauer:** Die Veranstaltung erstreckt sich über ein Jahr. Zwischen den Terminen bleibt Zeit, um Inhalte direkt in die Praxis umzusetzen.
- Format:** Überwiegender digitaler Termin (jeweils 1,5 Stunden) für maximale Flexibilität. Stufe 3 findet als ganztägiges Präsenztreffen statt, um intensiven Austausch zu ermöglichen.
- Material:** Verpasste Termine? Kein Problem - alle Vorlagen, Präsentationen und Webinar-Aufzeichnungen stehen in der Cloud zur Verfügung.



Hier mehr zum 6-Stufen-Plan erfahren.
www.galabau-nrw.de/6-stufen-plan

RCDRUCK

[Dr Deifel isch a Eichhörnle]

ALLES GUTE ZUM 50. JUBILÄUM!

Wir sind stolz, dass wir seit 1979 Ihr Ansprechpartner in Versicherungsfragen sind und Ihnen weiterhin in allen Lagen zur Seite stehen dürfen. Seither sind viele Jahre vergangen und ebenso viele Problemstellungen konnten wir gemeinschaftlich und vertrauensvoll miteinander lösen. In guter Partnerschaft lassen sich alle Hürden meistern. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der erfolgreichen Zusammenarbeit und wünschen alles Gute und Erfolg für die Zukunft.
Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem 50. Jubiläum.

Vohrer GmbH & Co. KG

Hauptsitz Stuttgart
Rosensteinstraße 9
70191 Stuttgart
Telefon +49 (0) 711 21038-0
Telefax +49 (0) 711 21038-26

Niederlassung München
Bunzlauer Straße 9
80992 München
Telefon +49 (0) 89 891134-0
Telefax +49 (0) 89 891134-26

Niederlassung Frankfurt
Hanauer Landstraße 172
60314 Frankfurt
Telefon +49 (0) 69 605015-0
Telefax +49 (0) 69 605015-26

Niederlassung Berlin
Germaniastraße 18/20
12099 Berlin
Telefon +49 (0) 30 893868-0
Telefax +49 (0) 30 893868-26

zentrale@vohrer.de
www.vohrer.de

 Bundesverband
Deutscher
Versicherungs-
Makler e.V.

GaLaBau trifft Politik

Das Jahr 2024 war geprägt von großen politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen: Der anhaltende Angriffskrieg in der Ukraine, eskalierende Konflikte im Nahen Osten, der Sieg von Donald Trump bei den US-Wahlen und die wirtschaftliche Unsicherheit nach dem Bruch der Ampelregierung in Deutschland prägten die Schlagzeilen.



Trotz dieser turbulenten Zeiten können wir für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in Baden-Württemberg auf ein positives und erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken. Unter dem Motto „Ziele kann man nur im Dialog erreichen“ haben wir gemeinsam viel erreicht und wichtige Weichen für die Zukunft gestellt.

Erfolgreiche Etatisierung der Haushaltsmittel für die Staatsschule für Gartenbau in Hohenheim

Ein entscheidender Meilenstein für die Zukunft der gärtnerischen Aus- und Weiterbildung ist erreicht: Im Doppelhaushalt 2025/2026 wurden 56,1 Millionen Euro für den ersten Bauabschnitt des Neubaus der Staatsschule für Gartenbau in Stuttgart-Hohenheim eingestellt. Dieses Ergebnis ist ein bedeutender Erfolg und zeugt von unserem jahrelangen Engagement und von großer Geduld. Das intensive und beharrliche Ringen der vergangenen Jahre hat Wirkung gezeigt und sendet ein starkes Signal an die gesamte Branche. Mit dieser Etatisierung wird nicht nur der Neubau der Staatsschule für Gartenbau gesichert, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit der gärtnerischen Ausbildung in Baden-Württemberg nachhaltig gestärkt.

Parlamentarischer Abend 2024 in Hohenheim

Ein weiteres Highlight des Jahres war der Parlamentarische Abend 2024, der auf dem Gelände der Staatsschule für Gartenbau in Hohenheim stattfand. Die Veranstaltung bot die Gelegenheit, zentrale Themen der Branche im Dialog mit politischen Entscheidungsträgern zu diskutieren. Zu den zahlreichen Gästen zählten unter anderem Minister Peter Hauk MdL, Staatssekretärin Sabine Kurtz MdL, Staatssekretärin Gisela Splett und Martin Hahn MdL, Vorsitzender des Ausschusses für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Der Abend zeigte einmal mehr die Bedeutung des Austauschs zwischen Politik und Praxis auf und setzte Impulse für die zukünftige Zusammenarbeit.



Starke Unterstützung für die DEULA Baden-Württemberg

Auch unsere DEULA Baden-Württemberg konnte in diesem Jahr bedeutende Förderungen verbuchen: Mit rund zwei Millionen Euro aus Mitteln des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) stehen wichtige Investitionen in Maschinen, Materialien und Digitalisierung an. Dies stärkt die Ausbildungsqualität und sichert die Zukunftsfähigkeit der Einrichtung. Zusätzlich hat das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz eine Förderung von 130.000 Euro für eine Machbarkeitsstudie bewilligt, die die Weiterentwicklung der DEULA zum fortschrittlichsten grünen Bildungszentrum Deutschlands vorantreiben soll. Darüber hinaus erhielt die DEULA Fördermittel zur Weiterentwicklung der „Digitalen Lernwerkstatt 4.0“, welche innovative Lernformate und moderne Technologien in den Mittelpunkt der Ausbildung stellt. Diese Unterstützung ist ein großer Schritt in Richtung Vorreiterstellung im Bereich der beruflichen Bildung.

Landesgartenschau Wangen im Allgäu: eine Plattform für den Austausch

Die Landesgartenschau in Wangen im Allgäu bot auch 2024 wieder eine ideale Plattform für Gespräche mit politischen Verantwortlichen und Akteuren aus der Branche. Neben den inspirierenden Gartengestaltungen und zukunftsweisenden Projekten war die Landesgartenschau ein Ort, an dem sich Kontakte knüpfen und Netzwerke ausbauen ließen.

Gelebte Praxis: Betriebsbesuche, Praktika und Baumpflanzaktionen

Wie auch in den vergangenen Jahren standen praxisnahe Aktivitäten im Fokus: Zahlreiche Betriebsbesuche, Praktika und Baumpflanzaktionen verdeutlichen erneut den Wert der landschaftsgärtnerischen Arbeit und sorgten für einen intensiven Austausch zwischen Theorie und Praxis. Diese Aktionen stärken nicht nur das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung, sondern schaffen auch ein tieferes Verständnis für die Herausforderungen und Chancen der Branche.

Maut auf leichte Nutzfahrzeuge über 3,5 Tonnen: Rechtsweg unvermeidbar

Seit dem 1. Juli 2024 gilt die neue Mautregelung für leichte Nutzfahrzeuge über 3,5 Tonnen - leider wurde der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau nicht, wie andere Handwerker, befreit. Bei zahlreichen intensiven Gesprächen mit allen politischen Fraktionen und einem engagierten Einsatz auf allen Ebenen zeigten sich große Einsicht und Verständnis für die spezifischen Herausforderungen der Branche. Dennoch blieb Bundesverkehrsminister Volker Wissing MdB bei seiner harten Haltung, und eine politische Lösung konnte nicht erreicht werden. Da diese Entscheidung erhebliche Belastungen für die Unternehmen im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau bedeutet, bleibt nun nur der Weg über rechtliche Schritte, um die berechtigten Interessen der Branche zu wahren.

Politische Termine 2024

01.03.24

Aktionstag „Impulse für den Wohnungsbau“ (Kundgebung in Stuttgart)



01.03.24

Wohnungsbausymposium 2024



07.03.24

Besuch der DEULA Baden-Württemberg
Minister Cem Özdemir MdB (Grüne)



08.03.24

Mitgliederversammlung in Leinfelden-Echterdingen
Staatssekretärin Sabine Kurtz MdL (CDU)



26.04.24

Minister Peter Hauk MdL (CDU),
Ministerialdirektorin Isabell Kling (CDU),
Regierungspräsident Klaus Tappeser (CDU), Staatssekretärin a. D. Friedlinde Gurr-Hirsch (CDU), OB der Stadt Wangen im Allgäu Michael Lang



30.04.24

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Staatssekretärin Elke Zimmer MdL (Grüne)



06.05.24

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Fraktionsvorsitzender Andreas Schwarz MdL (Grüne) mit dem Fraktionsvorstand der Grünen



15.05.24

Staatschule Hohenheim
Parlamentarischer Abend 2024



05.06.24

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Minister Peter Hauk MdL (CDU) mit dem Ausschuss Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz



21.06.24

Betriebsbesuch Firma Jung in Ellhofen
Klaus Ranger MdL (SPD)

29.06.24

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
GALK



11.07.24

Betriebsbesuch Firma Aichele in Pforzheim
Fraktionsvorsitzender Dr. Hans-Ulrich Rülke MdL (FDP)



Garten- und Landschaftsbau-Beratung im Südwesten Deutschlands.

Seit Jahrzehnten beraten wir Unternehmen im Garten- und Landschaftsbau. Unsere maßgeschneiderten Lösungen sind sofort umsetzbar und helfen Ihnen, Ihren Geschäftserfolg zu steigern oder eine reibungslose Unternehmensnachfolge zu gewährleisten.



RWT – *besser beraten*

rwt-gruppe.de/galabau

Die RWT-Experten für Garten- und Landschaftsbau:



Benjamin Schirmer
Geschäftsführer
Unternehmensberater
+49 7121 489-506
benjamin.schirmer@rwt-gruppe.de



Thomas Früh
Senior Manager
Steuerberater
+49 7121 489-218
thomas.frueh@rwt-gruppe.de

16.07.24

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Fraktionsvorsitzender Manuel Hagel MdL
(CDU) mit der CDU-Landtagsfraktion

**19.07.24**

Betriebsbesuch bei der Firma
Nonnenmann in Mühlacker
Rainer Semet MdB (FDP)

**19.07.24**

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Staatssekretär Dr. Andre Baumann MdL
(Grüne)

**23.07.24**

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Staatssekretär Benjamin Strasser MdB
(FDP)

**01.08.24**

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Guido Wolf MdL (CDU)

**08.08.24**

Betriebsbesuch Firma Fahr in Dornstetten
Minister Peter Hauk MdL (CDU)

**08.08.24**

Betriebsbesuch Firma Weber in
Weissach-Flacht
Fraktionsvorsitzender Andreas Stoch MdL
(SPD) und Josip Juratovic MdB (SPD)

**15.08.24**

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Ministerpräsident Winfried Kretschmann
MdL (Grüne)

**15.08.24**

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Raimund Haser MdL (CDU)

**23.08.24**

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Regierungspräsident Klaus Tappeser, OB
der Stadt Reutlingen Thomas Keck (SPD)



24.08.24

Betriebsbesuch bei der Firma Speckis in Schwetzingen
Staatssekretär Dr. Andre Baumann MdL (Grüne)

06.09.24

Besuch der LGS Wangen im Allgäu
Ministerin Nicole Razavi MdL (CDU)



30.10.24

Pflanzung Blumenzwiebeln Leinfelden-Echterdingen
Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell

05.11.24

Vortrag Dieter Grau und Martin Joos
AK Landesentwicklung und Wohnen der Grünen



Minister Peter Hauk MdL (CDU),

Fraktionsvorsitzender Andreas Schwarz
MdL (Grüne), Dr. Natalie Pfau-Weller MdL
(CDU), Staatssekretärin Kurtz MdL

16.11.24

Landesparteitag der SPD
Baden-Württemberg
in Offenburg



06.10.24

Staatssekretärin Sabine Kurtz MdL (CDU),
OB der Stadt Wangen im Allgäu Michael Lang

07.11.24

Gespräch Weiterentwicklung Grüne
Bildungszentren Baden-Württemberg

07.12.24

Landesparteitag der Grünen in
Reutlingen



Überbetriebliche Ausbildung



Herausforderung Überbetriebliche Ausbildung

Erfreulicherweise war das Jahr 2024 kaum noch von den Auswirkungen der Coronapandemie geprägt. Wir sind zum gewohnten Ablauf der Kurse übergegangen und bemerkten eine deutliche Entspannung in der Lehrsituation. Organisatorisch bleibt noch ein Teil von Auszubildenden in die Kurse einzuplanen, die z. B. den Kurs Motorsäge - bedingt durch die Pandemie oder den Einschlagstopp durch den Borkenkäfer - nicht besuchen konnten. Aber auch hier sind wir auf einem guten Weg. Es freut uns, dass unsere neue Website www.ueba-galabau-bw.de rege genutzt wird. Die Azubis laden sich Pflanzenlisten herunter oder finden den Weg durch aktuelle Anfahrtsbeschreibungen besser zu uns.

Zahl der Ausbildungsverhältnisse weiterhin auf stabil hohem Niveau

Nach einem Rückgang der Azubizahlen im Jahr 2023 konnte in diesem Jahr die Anzahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge auf dem Vorjahres-Niveau gehalten werden.

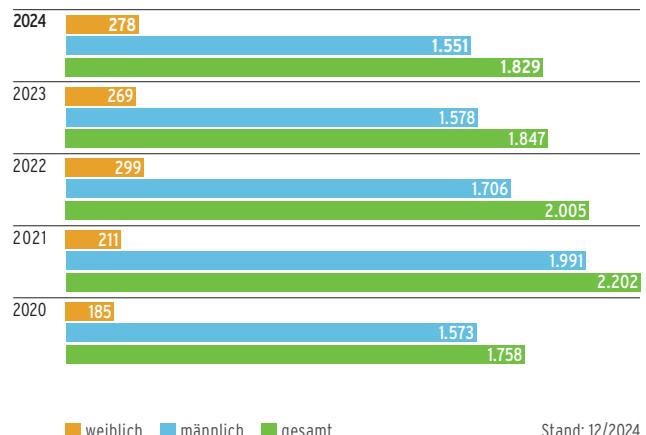
Es werden durch viele neue Aktionen der einzelnen Regionen, eine konzeptionell gut durchdachte Nachwuchswerbung und viele engagierte Ausbildungsbetriebe neue Nachwuchskräfte gewonnen. Die Zahlen der Teilnehmenden sind den Diagrammen zu entnehmen.

Prüfungsvorbereitung und Abschlussprüfung

Am 14. Februar war es wieder soweit. Wie schon in den vergangenen Jahren fand der Tag der Prüfungsvorbereitung der Region Unterer Neckar an unserer UA in Heidelberg statt. Die Azubis des 3. Lehrjahres konnten an einem Prüfungsplan testen, wie gut sie unter Prüfungsbedingungen arbeiten können. Herzlichen Dank, dass sich immer wieder Prüfer/-innen

Entwicklung der Überbetrieblichen Ausbildung im GaLaBau Baden-Württemberg in Heidelberg

Azubi-Wochen



■ weiblich ■ männlich ■ gesamt

Stand: 12/2024



insgesamt 36 Prüflinge auf dem Gelände der Überbetrieblichen Ausbildung ihre Abschlussprüfung absolvierten. Dass die intensive Vorbereitung erfolgreich war, zeigte sich daran, dass ein großer Teil der Prüflinge erfolgreich diese Prüfung bestand!

finden, die diese Veranstaltung begleiten! Der Tag der Prüfungsvorbereitung findet wachsenden Anklang und es gab viel Lob von Azubis und Ausbilder/-innen. Im Juli konnten an sechs Prüfungstagen

Auch an vielen anderen Prüfungsstandorten der anderen Regierungspräsidien konnten die Azubis sehr gut vorbereitet die Prüfungen ablegen. Vielen Dank dafür an alle Mitwirkenden!

Personeller Wechsel

Nach über 30 Jahren hat sich „unser“ Peter Emmerich im Oktober in die Passivphase seiner Altersteilzeit verabschiedet. Mit Herz und Leidenschaft hat er als Ausbilder jungen Menschen unzählige praktische Tipps und Tricks im Umgang mit Naturstein vermittelt und dabei ganz bewusst auch Fertigkeiten im Umgang mit der Pflanze beigebracht. Ohne Frage ist er der Vater der zahlreichen Erfolge bei den Landschaftsgärtnerwettbewerben, im Land, im Bund und bei den WorldSkills. Am 31. Juli haben wir mit einer kleinen Überraschungsfeier sein Wirken mit einigen seiner Weggefährten gewürdigt.



Neu im Team dürfen wir seit September Cedric Riehm begrüßen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!



Teilnehmer/-innen an der einjährigen Fachschule in Hohenheim (Meisterschule)

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	17	27	29	18	26
weiblich	5	3	1	2	0
gesamt	22	30	30	20	26

Teilnehmer/-innen am Vorbereitungslehrgang in Hohenheim (Meisterschule)

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	14	26	15	30	25
weiblich	3	3	2	0	1
gesamt	17	29	17	30	26

Teilnehmer/-innen an der einjährigen Fachschule in Heidelberg (Meisterschule)

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	19	17	23	20	22
weiblich	2	5	1	4	1
gesamt	21	22	24	24	23

Teilnehmer/-innen am Vorbereitungslehrgang in Heidelberg (Meisterschule)

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	27	24	26	28	27
weiblich	2	5	3	2	3
gesamt	29	29	29	30	30



seit 1975



Natürlich. Regional. Erdverbunden.



Beratung.
Anlieferung.
Werksverkauf.

Gärtnerische Erden.
Hochwertige Substrate.



Rindenmulch.
Abdeckmaterialien.

Lose Schüttgüter.
BigBags.
Sackware.



www.corthum.de

corthum® Nordschwarzwald GmbH
Erdenwerk

Im Schwarzenbusch 8 · 76359 Marxzell-Pfaffenrot

corthum® Bayern · Regionalbüro

corthum® Breisgau GmbH
Erdenwerk
Breisgauallee 24 · 79336 Herbolzheim

corthum® France S.A.R.L. · Vertriebsbüro

Infotag der Bauberufe

Am 22. Oktober konnten wir Schüler/-innen aus den benachbarten Orten zu einem Infotag an der Überbetrieblichen Ausbildung begrüßen. Mit regem Interesse erkundeten sie das Überbetriebliche Ausbildungszentrum und den Beruf des Landschaftsgärtners.

Insgesamt nutzten zwölf Schüler/-innen der Peter-Koch-Schule Weinheim und der Integrierten Gesamtschule Mannheim-Herzogenried das Angebot.

Um den Schüler/-innen ein umfassendes Bild zu vermitteln, entdeckten sie in Gruppen die einzelnen Arbeitsbereiche. Es gab mehrere Stationen: Pflanzenquiz, Vermessungsarbeiten, Pflasterarbeiten und Geschicklichkeitsparcours mit

Schubkarre. Zudem durften sie eine Runde Tischkicker spielen und mit zwei Azubis (3. Lehrjahr) über deren Erfahrungen diskutieren.



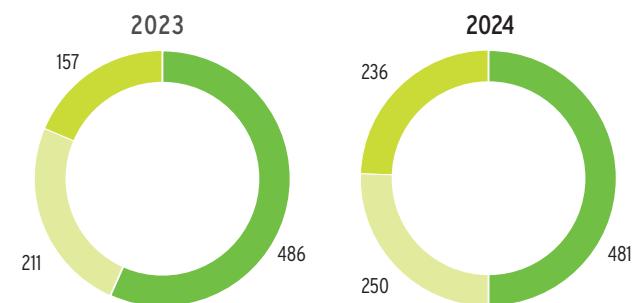
Neuerungen der ÜA

Um weiterhin die Unterkunft der Azubis in unserem Internat auf hohem Niveau gewährleisten zu können, haben wir in diesem Jahr einige Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Die Zimmer und Flure des Internates wurden neu gestrichen, die Böden abgeschliffen und pflegeleicht überarbeitet. Es wurden neue Bilder in den Zimmern angebracht - hierdurch soll das Pflanzenwissen noch einmal vertieft werden. Die Zimmer sind nach Pflanzengattungen benannt, passend dazu wurden die Steckbriefe aufgehängt und ein weiteres Bild gewährt den Einblick in unser erfolgreiches Wettbewerbsgeschehen. Wir erhoffen uns, die Wohlfühlqualität in den Zimmern zu verbessern. Zudem wurde ein Wasserspender in der Küche installiert, nun steht für jede und jeden immer frisches Wasser zum Abfüllen zur Verfügung.

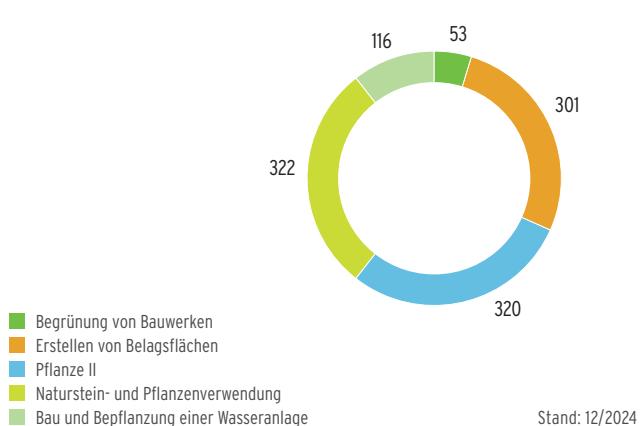
Weiterhin durften wir mit freundlicher Unterstützung der Firma Helix den Teil einer Pflanzenwand von der BUGA Mannheim abmontieren und bei uns im Innenhof aufbauen. So kann neben dem System der Firma florodesign nicht nur

Teilnehmer/-innen an den Pflichtkursen der Überbetrieblichen Ausbildung in Heidelberg 2023/2024



Grundkurs/Verwendung von Pflanzen
Vermessung und Baustellenabwicklung, DEULA Kirchheim unter Teck
Vermessung und Baustellenabwicklung, ÜA Heidelberg

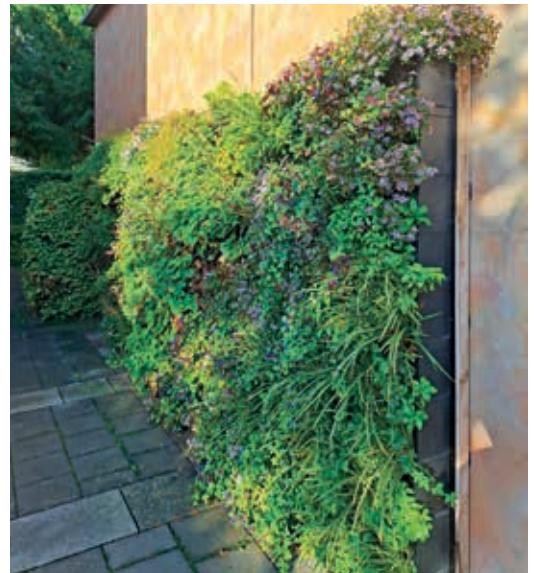
Teilnehmer/-innen an den Wahlpflichtkursen der Überbetrieblichen Ausbildung 2024 in Heidelberg



Stand: 12/2024

Stand: 12/2024

eine GreenCityWall, sondern auch ein Helix-Pflanzenkastensystem gezeigt werden.



Leica in den Vermessungskursen

Zudem hatten wir die Möglichkeit den Vermessungskurs um das Thema „Digitale Vermessungstechnik“ zu erweitern. In Kooperation mit der Firma Leica werden nun in Heidelberg unter anderem der Roverstab und das elektrooptische Tachymeter (Totalstation) vorgeführt und in einfachen Übungen von den Azubis getestet.



Änderungen im Kurssystem ab Herbst 2024

Seit Herbst 2024 erfolgte eine Änderung in unserem Kurssystem.

Der Status der Kurse „Motorsäge“ und „Maschinen und Geräte“ wurde aus verschiedenen Gründen angepasst:

Es erfolgt eine Rückkehr zum früheren Kursstatus:

1. Der Kurs 02 „Motorsäge/ Kleingerätetechnik“ wird vom Wahl-Pflichtkurs zum Pflichtkurs
2. Der Kurs 06 „Maschinen und Geräte“ wird vom Pflichtkurs zum Wahl-Pflichtkurs

Zudem wird der Inhalt des **Kurses 02 „Motorsäge/Kleingerätetechnik“** angepasst:

NEU – Pflichtkurs – (Dauer 5 Tage):
Der Umgang mit der Motorsäge gehört dann wieder zur Grundfertigkeit einer Landschaftsgärtner-Ausbildung, aber ohne Erlangung AS Baum I.

- Vermittlung von Grundfertigkeiten
Motorsäge-Modul A (Dauer 2 Tage):
- Umgang mit der Motorsäge
 - Anforderung an die UVV

- Arbeitseinsatz - Fällung von Schwachholz bis 20 cm Brusthöhendurchmesser
- Holzbauarbeiten auf Baustellen

Zusätzlicher neuer Kursinhalt:

- Kleingeräte zur Bodenbearbeitung
- Motoren- und Akkutechnik inkl. Ladungssicherung
- Praktische Übungen im rückengerechten Bewegungsverhalten
- Unfallverhütung

Bei Interesse **kann ein Aufbaukurs zur Erlangung des AS Baum I – Modul B** (3 Tage) gebucht werden!

Kurs 06 „Maschinen und Geräte“ – Wahl-Pflichtkurs – (Dauer 5 Tage):

- Vorbereitung, Wartung und Pflege von Motorgeräten und Baumaschinen
- Grundlagen der Fahr- und Arbeitshydraulik von Erdbaumaschinen
- Funktion, Bedienung und Einsatz von Erdbaumaschinen
- Rasenbau
- Körpergerechtes Bewegungsverhalten am Arbeitsplatz
- Erlangung des Baumaschinenführerscheins

Bei Fragen dazu oder zur Einteilung in die Kurse kommen Sie gerne auf uns zu.

DEULA

Baden-Württemberg

Bildungszentrum für Agrar- und Umwelttechnik,
Garten- und Landschaftsbau



Die DEULA Baden-Württemberg hat sich zum Ziel gesetzt, **das fortschrittlichste grüne Bildungszentrum in Deutschland zu werden**. In enger Zusammenarbeit mit dem VGL-BW und der Stadt Kirchheim unter Teck hat die DEULA BW in den letzten Jahren einen deutlichen Schub in Richtung Modernisierung und Digitalisierung des Standortes sowie der Bildungsangebote erfahren.

Mit einem engagierten Team von über 30 Mitarbeiter/-innen bietet die DEULA BW eine hervorragende Infrastruktur mit Seminarräumen, Unterrichtshallen, Internatsplätzen und eigener Küche. Unsere pädagogisch geschulten Fachkräfte aktualisieren ihr Know-how regelmäßig über den DEULA Bundesverband und sichern so die hohe Qualität der

praxisnahen Ausbildung. Das Motto „Lernen und Erleben“ prägt den Bildungsalltag.

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen der Weiterentwicklung der Organisation. Dem „Zukunfts-Workshop“ am 3. Dezember 2024 gingen intensive Vorbereitungen voraus. Ziel war es, die zukünftigen Herausforderungen der DEULA zu definieren und Lösungsansätze für die Modernisierung der Bildungsstätte zu entwickeln. Um den weiterhin steigenden Anforderungen gerecht zu werden, wurde die Führungsstruktur der DEULA angepasst. Die Geschäftsleitung wurde klarer definiert und in drei verschiedene Bereiche gegliedert: die Betriebsleitung, die Verwaltungs- und Serviceleitung sowie die Lehrbetriebsleitung. In Zusammenarbeit mit

dem DEULA Bundesverband konnte ein Relaunch des Corporate Designs an allen Standorten durchgeführt werden. Sichtbar sind die Veränderungen unter anderem auf der Website, im neuen Seminarprogramm oder in den neuen Flyern.





Ein weiterer wesentlicher Meilenstein im vergangenen Jahr war der Beginn der Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten. Die Maßnahmen umfassten zahlreiche Arbeiten an der Infrastruktur. Unterstützt wurde diese Modernisierung durch einen Zuschuss des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) in Höhe von 1,8 Millionen Euro.

Darüber hinaus erhalten wir im Jahr 2025 eine Förderung für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur baulichen Ertüchtigung des Bildungszentrums sowie zur Digitalisierung von Prozessen und Bildungsangeboten (Lernwerkstatt 4.0). Erfolgreich war auch unser Antrag auf Ausstattungsförderung beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB). Das BIBB und das MLR fördern die Anschaffung mit 70 % der Gesamtkosten. Damit wird u. a. der Maschinenpark der DEULA modernisiert und insbesondere die Ausbildungswoche „Digitale Baustelle“ komplett ausgestattet. Im Jahr 2025 stehen die Themen Standortentwicklung und Digitali-

lisierung sowie die Umsetzung der Lernwerkstatt 4.0 zur Verbesserung der Überbetrieblichen Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau, insbesondere durch die Einführung moderner Unterrichtsmethoden, im Fokus.

Die Überbetriebliche Ausbildung wurde weiter ausgebaut. Im Garten- und Landschaftsbau wurde der Schwerpunkt auf die Schulung im sicheren Umgang mit der Technik gelegt. Im Kurs GaLa 02 „Motorsäge“ wurden in enger Abstimmung mit dem VGL-BW und der SVLFG (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau) zwingend notwendige Änderungen vorgenommen. Darüber hinaus sind wir Gastgeber für die dreitägige Fortbildung „Willkommensstage im Beruf“. Seit diesem Jahr sind wir auch Standort für die überbetriebliche Ausbildung der Land- und Baumaschinenmechatroniker. Dadurch ergeben sich wertvolle Synergien und eine höhere Auslastung auch im Bereich Unterkunft und Verpflegung.

Die DEULA bietet eine Vielzahl neuer Weiterbildungsangebote an, darunter Lehrgänge wie European Tree Worker (ETW), Sicherer Maschineneinsatz sowie die Lehrgänge „Pflanzengestalter“ oder „Gartengestalter“. Auch die beliebten Lehrgänge AS I, AS II, Flurförderzeuge, Erdbaumaschinen sowie Baum- und Gehölzpfllege bleiben fester Bestandteil des Bildungsportfolios. Durch die Nutzung des Qualifizierungschancengesetzes

können viele Lehrgänge mit staatlicher Förderung besucht werden. Im Rahmen der Förderung können sowohl Lehrgangskosten und Lohnkosten als auch Internatskosten übernommen werden.

Besonders hervorzuheben ist der neue Lehrgang „Gebäudebegrüner“, der der steigenden Nachfrage nach Dach- und Fassadenbegrünung Rechnung trägt. In Zusammenarbeit mit dem BGL (Bundesverband GaLaBau e. V.), dem BuGG (Bundesverband GebäudeGrün e. V.) und dem VGL-BW (Verband GaLaBau BW e. V.) bietet die DEULA BW erstmals den Pilotlehrgang „Qualifizierung Gebäudebegrünung“ an.

Fazit

Die DEULA Baden-Württemberg hat im Jahr 2024 wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Mit der begonnenen Modernisierung der Infrastruktur sowie der Einführung neuer Lehrgänge zeigt sich die DEULA als Innovationsmotor der grünen Bildung. Die Unterstützung durch den VGL-BW, die SVLFG und das MLR Baden-Württemberg spielen dabei eine zentrale Rolle. Der Weg der Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Modernisierung wird auch 2025 konsequent fortgesetzt. Die DEULA ist bereit, sich den Herausforderungen zu stellen und die Zukunft der Bildung aktiv mitzugegen.

DEULA Baden-Württemberg - der grüne Wegbereiter für eine erfolgreiche berufliche Zukunft!



Nachwuchswerbung



Verband GaLaBau BW
1975-2025

Ihre Experten für
Gärten & Landschaft

Erfolgreiche Nachwuchswerbung und Ausbildungsarbeit 2024

Die Aktivitäten in der Nachwuchswerbung, die Steigerung der Ausbildungsqualität sowie der Mitarbeiterbindung rücken sowohl in den Regionen als auch bei den einzelnen Betrieben immer stärker in den Mittelpunkt. Und so sind das Engagement und die Aktivitäten der Ausbildungsbetriebe und in den Regionen auf einem hohen Niveau. Wir dürfen 36 gemeinsame Azubi-Aktionen zählen, darunter Obstbaum-schnittkurse, regionale Wettbewerbe, Azubi-Tage zum Thema Pflanze oder Baumaschine, Pflaster-Workshops, Vorbereitungen zur Abschlussprüfung und Besuche mit Azubis bei Fördermitgliedern. Dies steigert die Ausbildungsqualität unserer Ausbildung enorm und ist nur dank des riesigen Engagements unserer Aktiven im Ehrenamt möglich.

Die Angebote im Rahmen des Grünen Klassenzimmers auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu waren erfolgreiche Veranstaltungen für Schüler/-innen, um Kontakt mit dem Beruf aufzunehmen. Es wurden 40 Termine für Schulklassen gebucht. Im Juli konnten sich sowohl Mitarbeitende der Agenturen für Arbeit als auch interessierte Schüler/-innen auf der Landesgartenschau über das Berufsbild informieren und praktische Tätigkeiten erproben.

Am Eröffnungstag der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu fand der Landschafts-



▲ Grünes Klassenzimmer: Traumgarten



▲ Infotag Agentur für Arbeit

gärtner-Cup Baden-Württemberg 2024 statt. Im August folgten die Talentschmiede, die Willkommenstage im Berufsstand, im September der Bundesweite Landschaftsgärtner-Cup bei der GaLaBau-Messe in Nürnberg und im Herbst dann die Freisprechungsfeiern.

Fünf WdA-Seminare mit spannenden, praxisnahen Themen und Top-Referenten unterstützten und motivierten die Ausbilder/-innen und gaben neue Impulse für ihre Arbeit.

Darüber hinaus waren sehr viele Ausbildungsbetriebe mit ihren Auszubildenden auf diversen Ausbildungsmessen präsent und warben für den beruflichen Nachwuchs.

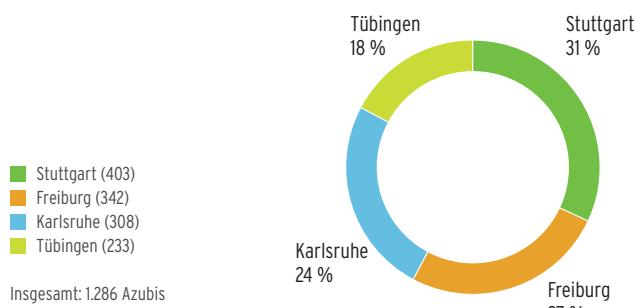
2024 haben sich elf Garten- und Landschaftsbauunternehmen als Ausbildungsbetrieb anerkennen lassen. Das Interesse der jungen Erwachsenen an unserem

Beruf des Landschaftsgärtners ist mit 1.286 Ausbildungsverhältnissen im Vergleich zum Vorjahr um 2,7 % leicht gesunken. Wir haben aktuell in Baden-Württemberg rund 840 GaLaBau-Betriebe, die ausbilden dürfen, davon bilden 454 Betriebe aktiv aus.

Neue Motive in der Nachwuchswerbekampagne

Zu den bereits bekannten sieben Motiven sind die Motive „Karriere“ und „Dach“ hinzugekommen. Der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. hat die Einführung der beiden neuen Motive zum Anlass genommen, in den Regionen das Equipment für Ausstellungen und Messen zu erweitern. Wie bereits vielfältig genutzt, können Betriebe auf kurzem Wege auf das in der Region gelagerte Ausstellungsmaterial zugreifen.

Zahl der Ausbildungsverhältnisse im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg 2024



Quelle: Regierungspräsidien

Entwicklung der Ausbildungsverhältnisse im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg



Stand: 12/2024



▲ Siegerehrung Landschaftsgärtner-Cup Baden-Württemberg 2024

Landschaftsgärtner-Cup Baden-Württemberg 2024

Die Landesgartenschau in Wangen im Allgäu wurde am 26.04.2024 mit dem Landschaftsgärtner-Cup eröffnet. Die Wettbewerbsaufgabe forderte von allen sechs Teams fachliche Höchstleistung und war eine echte Herausforderung. Mika Lerch von der Thomas Heumann GmbH aus Weinstadt und Bastian Maichle, Link GmbH in Fellbach, freuten sich riesig über den Sieg.

Vizemeister sind Gregor Knörzer, Georg und Martina Uihlein GbR in Königheim und Jakob Wellm, Herkner Gartengestaltung GmbH in Neunkirchen. Platz drei auf dem Treppchen sicherten sich Hanna Klopfer, Grimm garten gestalten GmbH in Hilzingen, und Darius Marte, Widenhorn Gärten am See in Sipplingen.

Die landschaftsgärtnerische Aufgabe forderte den Wettbewerbsteilnehmer/-innen ein sehr hohes Maß an fachlichen Fähigkeiten und Kenntnissen ab. Neben handwerklichen Fähigkeiten waren Kreativität und Standortwissen bei der Bepflanzung, Teamfähigkeit und vor allem auch die mentale Belastbarkeit gefordert. Mika Lerch und Bastian Maichle bestritten diesen hochklassigen Wettbewerb sehr souverän und dazu auch noch äußerst sympathisch.

Bundesweiter Landschaftsgärtner-Cup 2024

Mika Lerch von der Thomas Heumann GmbH (Weinstadt) und Bastian Maichle von der Link GmbH (Fellbach) haben sich beim bundesweiten Wettbewerb der Landschaftsgärtner am 13.09.2024 auf der GaLaBau-Messe in Nürnberg in herausragender Manier den 1. Platz gesichert. Platz 2 ging an das Team aus dem LVGL Bayern und Platz 3 ging an das Team aus Nordrhein-Westfalen.

Im Fokus der diesjährigen Wettbewerbsaufgabe stand für die 24 teilnehmenden Landschaftsgärtner/-innen die Abbildung

eines naturnahen Gartens voller Artenvielfalt mit nachhaltigen Materialien. Biodiversität und klimagerechte Gartengestaltung sind wichtige Themen und wurden vom Planer Michael Epple in der Aufgabe aufgegriffen. Für drei Teilnehmerinnen und 19 Teilnehmer galt es in diesem zukunftsweisenden Gartenkonzept mit der erlernten Fachkenntnis einen Lebensraum für Mensch und Tier zu schaffen. Dazu ist der Lebensturm als eine Insektennistwand ein wichtiger Baustein.

Die Landschaftsgärtner/-innen aus Baden-Württemberg gratulieren Mika Lerch und Bastian Maichle ganz herzlich zu ihrem fantastischen Erfolg.



▲ Siegerehrung Bundesweiter Landschaftsgärtner-Cup 2024

EINE*R WIE DU

hat mit uns genaue Pläne – auch beim Klimaschutz.



Verändere Deine Welt. Werde Landschaftsgärtner*in mit Studienabschluss.

Ausführliche Informationen rund um den Beruf
findest Du unter: www.landschaftsgaertner.com

Ausbildungsbetriebe in Deiner Nähe nennt Dir der

Verband Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V.
Telefon 0711 9 75 66-0

www.galabau-bw.de

green.creative.work



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Veranstaltungen zur Nachwuchsarbeit und Ausbildungsarbeit 2024

Willkommenstage im Berufsstand

Bereits zum dritten Mal bot der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. die „Willkommenstage im Berufsstand“ an der DEULA in Kirchheim unter Teck für alle neuen Auszubildenden an. Je eine Woche Ende Juli und Ende August 2024 gehörte die DEULA den zukünftigen Nachwuchskräften im Garten- und Landschaftsbau. 70 Ausbildungsbetriebe nutzten die Chance und meldeten insgesamt 100 ihrer zukünftigen Azubis zu diesem Ausbildungs-Workshop an.

Neben praktischen Tätigkeiten wie Radlader fahren standen die Informationen zu den Berufsschulen in ganz Baden-Württemberg, zu den Überbetrieblichen Ausbil-



dungskursen in Heidelberg und an der DEULA, Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung sowie das korrekte Führen des Berichtsheftes auf dem Programm. Und damit es im Beruf gesund weitergeht, gehörte auch eine Rückenschule mit zum Einführungskurs. Im sogenannten „Learning by Doing“ führten verschiedene Ausbilder/-innen die Jugendlichen sehr praxisorientiert in die Steinbearbeitung und in die Vermessung ein. Ausreichend

Zeit wurde auch den „Markenzeichen“ des Berufs - den Pflanzen - gewidmet. Was kennzeichnet Stauden, Sträucher und Bäume? Was wird als Hochstamm oder Heister bezeichnet? Welche Erkennungsmerkmale sind wichtig und wie kann ich mir dieses Wissen nicht nur in der Natur und bei der Arbeit, sondern unterstützt durch Apps aneignen?

Aber auch pragmatische Dinge, wie beispielsweise das Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Kunden, wurde innerhalb des Workshops angesprochen.

Ein wichtiges Ziel dieses Workshops ist es, die Abbrecherquote zu verringern sowie mehr Sicherheit und eine höhere Produktivität gleich von Anfang an zu gewährleisten.



Talentschmiede an der DEULA

Im Juli durften 20 besonders talentierte baden-württembergische Landschaftsgärtner-Auszubildende die Talentschmiede an der DEULA in Kirchheim unter Teck erleben. Bewerben dürfen sich die Kandidat/-innen mit besten Ergebnissen in der Zwischenprüfung. In vier Tagen wurden die Auszubildenden mit verschiedenen Schwerpunkten vertraut.

Der von Sascha Klein moderierte Auftakt der Talentschmiede zum Thema Soft Skills stand im Zeichen bewusster Kommunikation. Es ging spielerisch und interaktiv darum, sich und sein Verhalten zu reflektieren sowie die Beziehungsebene der Kommunikation noch besser zu verstehen und Widerstände neu wahrzunehmen.



Stefan Lacher von OASE GmbH gab am zweiten Tag Einblicke in die Leistung und die Verwendung von Pumpentechnik. Die konnte auch praktisch erprobt werden. Mit Daniel Nies ging es an Tag drei in die kreative Zeichentechnik in der Gartengestaltung. Trotz digitaler Möglichkeiten bietet die Handzeichnung immer eine individuelle Möglichkeit, eine Gartengestaltung zu vermitteln. Am letzten Tag wurde mit Ulrich Herzog das Thema naturnaher Garten vertieft.

Trotz dichtem Programm und vielen neuen Informationen, Erfahrungen und Erlebnissen kam an diesen Tagen der Austausch und die Vernetzung unserer zukünftigen Fachkräfte nicht zu kurz. Alles in allem waren die Teilnehmenden begeistert und überzeugt, dass die Teilnahme an der Talentschmiede ein besonderes Highlight ist.



Wissenswertes aus der Beratungsarbeit



Beratungsarbeit für die Mitgliedsbetriebe

Fast alle Fragen zu fachlichen, rechtlichen oder tarifvertraglichen Themen können Ihnen in unserer Geschäftsstelle Melanie Selcho und Ralph Käfer beantworten. Zusammen mit unseren kompetenten und langjährigen Partnern (Berater/-innen, Jurist/-innen und Sachverständigen) im Hintergrund stellen wir sicher, dass Ihre Anliegen kompetent und schnell beantwortet werden und die Beratungsqualität auf einem hohen Niveau gewährleistet ist.

Wichtige Änderungen des Jahres 2024

Anhebung des gesetzlichen Mindestlohnes, die neue Minijob-Grenze, Änderung für Arbeitsverhältnisse in der Gleitzone (Midijob)

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat eine Übersicht über die seit 01.01.2024 wirksam gewordenen Änderungen veröffentlicht. Für unsere Branche wichtig sind insbesondere die Anhebung des gesetzlichen Mindestlohnes, die neue Minijob-Grenze und die Änderung für Arbeitsverhältnisse in der Gleitzone (Midijob).

Gesetzlicher Mindestlohn

Der gesetzliche Mindestlohn beträgt seit dem 01.01.2024 brutto 12,41 Euro je tatsächlich geleisteter Arbeitsstunde.

Geringfügige Beschäftigung (Minijob)

Die Entgeltgrenze für eine geringfügig entlohnte Beschäftigung (Geringfügigkeitsgrenze) stieg mit dem gesetzlichen Mindestlohn. Die Geringfügigkeitsgrenze wurde ab 01.01.2024 von 520 Euro auf 538 Euro im Monat angehoben.

Übergangsbereich und Faktor F (Midijob)

Im Übergangsbereich (Arbeitsentgelte im Bereich von 538,01 Euro bis 2.000 Euro

Entwicklung der Ecklöhne in den alten Bundesländern von 2018 bis 2024



monatlich) sind die Beschäftigten beitragspflichtig in allen Zweigen der Sozialversicherung. Bei der Bemessung der Arbeitnehmerbeiträge wird ein reduziertes beitragspflichtiges Arbeitsentgelt zugrunde gelegt, sodass die Beschäftigten durch reduzierte Beiträge entlastet werden. Seit dem 01.01.2024 beträgt für Beschäftigte im Übergangsbereich mit einem Entgelt von 538,01 Euro bis 2.000 Euro im Monat der Faktor F 0,6846. (Quelle: BMAS)

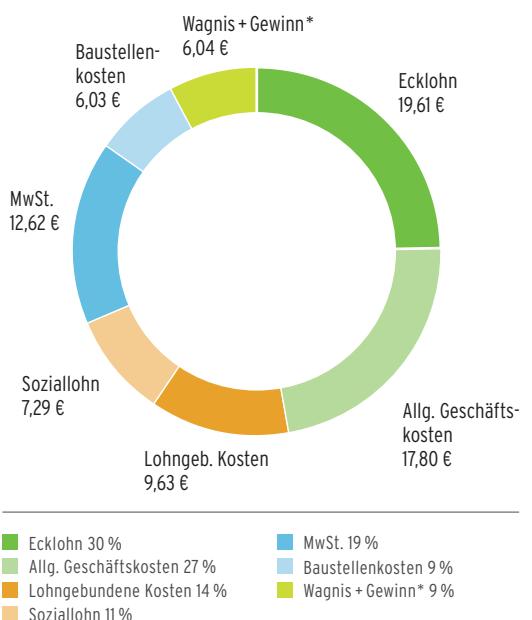
überarbeitete Richtlinientexte, erweiterte Detailzeichnungen und neue Gliederungen. Mit 51 Details auf 168 Seiten deckt die Richtlinie diverse Anwendungsbereiche ab, unter anderem auch barrierefreie Übergänge. Die Zitierung durch ein OLG-Urteil von 2021 unterstreicht ihre Bedeutung als technische Referenz. Ziel bleibt, durch Verbreitung und Anwendung Sockelschäden nachhaltig zu reduzieren.

Die E-Rechnung

Ab dem 01.01.2025 wird die Nutzung elektronischer Rechnungen (E-Rechnungen) im B2B-Bereich in Deutschland verpflichtend. Diese Regelung basiert auf dem Wachstumschancengesetz, das am 27.03.2024 verabschiedet wurde (BGBl I 2024 Nr. 108).

Die E-Rechnung muss einem strukturierten Datenformat entsprechen, das den europäischen Normen (CEN-Norm EN 16931) genügt. Anerkannte Formate sind

Warum die Landschaftsgärtner/-innenstunde mindestens 79,02 Euro kosten sollte



* darf gerne höher angesetzt werden

beispielsweise XRechnung oder ZUGFeRD. Nicht strukturierte Formate wie PDF oder JPEG erfüllen diese Anforderungen nicht. Unternehmen sind verpflichtet, Systeme einzurichten, die den Empfang, die Verarbeitung und die revisionssichere Archivierung von E-Rechnungen ermöglichen.

Übergangsregelungen sehen vor, dass bis Ende 2026 Papierrechnungen oder PDF-Rechnungen mit Zustimmung des Empfängers weiterhin erlaubt sind.

Kleinere Unternehmen mit einem Jahresumsatz von bis zu 800.000 Euro dürfen diese Regelungen bis Ende 2027 nutzen. Ab 2028 müssen jedoch alle inländischen Unternehmen vollständig auf das neue System umgestellt sein.

Unternehmen sollten frühzeitig mit der Umstellung beginnen, um technische und organisatorische Herausforderungen rechtzeitig zu bewältigen.

Mautpflicht für leichte Nutzfahrzeuge ab 1. Juli 2024

Seit dem 01.07.2024 wurde die Lkw-Maut in Deutschland auch auf leichte Nutzfahrzeuge mit einer technisch zulässigen Gesamtmasse (tzGm) über 3,5 Tonnen ausgeweitet, wenn diese für den Güterkraftverkehr bestimmt oder verwendet werden. Eine Ausnahme bildet die sogenannte Handwerkerausnahme: Fahrzeuge mit einer tzGm über 3,5 und bis 7,5 Tonnen sind von der Maut befreit, wenn sie für handwerkliche Tätigkeiten genutzt werden und Materialien, Maschinen oder handwerklich gefertigte Güter transportieren. Diese Ausnahme gilt jedoch völlig unverständlichweise nicht für den Garten- und Landschaftsbau, da dieser nicht als Handwerk im Sinne der Handwerksordnung klassifiziert ist. Unser Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. und wir setzen uns weiterhin für eine Änderung ein.

Die Mautpflicht betrifft alle Bundesautobahnen und Bundesstraßen, mit wenigen Ausnahmen. Betroffene Betriebe müssen sicherstellen, dass ihre Fahrzeuge korrekt registriert sind, insbesondere hinsichtlich der technisch zulässigen Gesamtmasse (tzGm). Fahrzeuge, die formal „abgelastet“ wurden, können dennoch mautpflichtig sein, wenn die tzGm über 7,5 Tonnen liegt. Mautpflichtige Fahrten können über On-Board-Units (OBUs) oder manuell angemeldet werden. Verstöße gegen die Mautpflicht ziehen Nachforderungen und Bußgelder nach sich, die streng kontrolliert werden.

Leider konnten unsere Verbände trotz intensiver Bemühungen bislang keine Mautbefreiung für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau erreichen. Aktuell haben wir mit ausgewählten Betrieben den rechtlichen Weg beschritten und befinden uns im Durchlauf einer Musterklage. Wir geben nicht auf und halten Sie auf dem Laufenden.



Baumaschinen Schmittinger

Verkauf | Vermietung | Reparatur

73257 Köngen | 07024 97060

www.baumaschinen-schmittinger.de

DURAKRON BLOCKSTUFEN

DURAKRON BLOCKSTUFE

Dauerhaft
Umweltfreundlich
Recyclingfähig
Anpassbar

DURAKRON gewichtsoptimiert
B38 x H15 x RL100 cm

herkömmliche Blockstufe

B38 x H15 x RL100 cm

85,80 kg/lfm

131,10 kg/lfm

CO₂ Einsparung der Durakron Blockstufe zur Standardblockstufe liegt bei ca. 17.7 kg/CO₂
Bericht „Product Carbon Footprint“ siehe Website www.kronimus.de/zertifikate



Product
Carbon
Footprint



Blockstufe mit bis zu
40% weniger Gewicht

kronimus[®]
Kreativ. Kompetent. Qualität.

Was leistet der Verband für seine Mitglieder?

Neben der klassischen Verbandsarbeit in Form der politischen Interessenvertretung, Tarifpolitik, Nachwuchswerbung und Öffentlichkeitsarbeit stellt unser Verband darüber hinaus eine Reihe weiterer Serviceleistungen ausschließlich für Mitglieder zur Verfügung.

Neben Rahmen- und Beraterverträgen wird den Mitgliedern ein breitgefächertes Angebot für die unterschiedlichen Fachgebiete eröffnet. Hier sind zum Beispiel der Auto-, Nutzfahrzeug- oder Maschinenkauf zu Mitgliederkonditionen, die Nutzung von Tankkarten oder eine attraktive Telefonkostenoptimierung zu nennen. Die BAMAKA AG, unserem Bundesverband angeschlossen, hält unzählige weitere Großkundenverträge aus den unterschiedlichsten Sparten für Mitglieder bereit. Diese werden regelmäßig um neue Rahmenverträge ergänzt.

Ebenfalls existiert eine Rahmenvereinbarung unseres Bundesverbandes zum „GaLaBau-Normenportal“ mit dem Beuth-Verlag. Über 180 branchenspezifische Normen, immer in der aktuellen Fassung, stehen den Abonnent/-innen hierüber zu Sonderpreisen zur Verfügung. So sind Sie immer up to date!

Auch im Bereich spezieller Versicherungslösungen profitieren unsere Mitglieder seit Jahrzehnten von unserem Rahmenvertrag mit dem Versicherungsmakler Vohrer GmbH & Co. KG. Hier können Prämienvorteile von 20 % auf die üblichen Konditionen mit für den GaLaBau optimierten Bedingungen generiert werden. Günstige Angebote zu Bürgschaftsversicherungen, der Absicherung der Arbeitszeitkonten und vieles mehr stehen den Verbandsmitgliedern offen.

Auf den Fachgebieten Betriebsorganisation, Finanzierung, Rechtsberatung und Unternehmensnachfolge ist durch unsere Beraterverträge eine bestmögliche Betreuung der Mitglieder gewährleistet. Diese Themen finden auch in unseren Seminaren und Impulsvorträgen ihren Niederschlag. Darüber hinaus vermitteln wir Kontakte zu versierten Beratungsfachleuten, die unseren Mitgliedern exklusiv zur Verfügung stehen.

Ebenfalls ist unser Verband korporatives Mitglied des Baden-Württembergischen Handwerkstages. Somit haben auch unsere Mitglieder die Möglichkeit, von verschiedenen Förderungen der Wirtschafts- und Förderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand (BWHM GmbH) zu profitieren. Zu Förderprogrammen, Neugründungen oder Unternehmensnachfolgen, der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, Web-Seminaren oder zum Thema Digitalisierung kann man kostenlose oder bezuschusste Beraterstunden erhalten.

Das BWHM ist Vertragspartner des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und verfügt über langjährige Erfahrung in der Beantragung und Abwicklung von geförderten Beratungen. Beim BWHM ist genau bekannt, welche Fördermittel in welcher Höhe für Sie wann verfügbar sind.

Des Weiteren können die Verbandsmitglieder Formulare und Vordrucke verschiedenster Art (wie Musterarbeitsverträge, Musterbauvertrag, Kundeninformationen) bei der Geschäftsstelle anfragen oder von den internen Seiten unserer Website herunterladen.

Last but not least erstellt der Verband auf Nachfrage auch hochwertige Urkunden für Mitarbeiterjubiläen. Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot und überzeugen Sie sich von den weitreichenden Leistungen Ihres Verbandes!

Beste Produkte für den Garten

Kompost, AKG-Terra Preta, Rindenmulch, Pinienrinde, Hackschnitzel und Substrate für optimale Ergebnisse



AKG-Terra Preta
Bodenaktivator



AKG-Terra preta-
Urban
Baumsubstrat



Hackschnitzel
Fallschutz



Hochwertige
Substrate
Gemüse/Rasen/Blumen



Humus
Fertigkompost



Pinien/Rindenmulch
Abdeckmaterialien



AKG Achauer Kompostierungs GmbH & Co. KG

UNSERE STANDORTE

PFAFFENHOFEN:

Stettenklinge 1
D-74397 Pfaffenhofen
Tel. +49 7046 88086-0

HEILBRONN:

Umschlagplatz Heilbronn, Langer Zug 3
(Wolfszipfel), Vogelsang/Wartberg
D-74076 Heilbronn
Tel. +49 7131 176127



Mehr Infos zu unseren Produkten und Dienstleistungen erhalten Sie unter www.akg-bio.de
info@akg-bio.de



@AKG Achauer Kompostierungs GmbH & Co. KG



@akg_achauer_kompostierung

Grün Company



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Seminare

Unsere Grün Company GmbH konnte 2024 wieder viele Seminare in Präsenz durchführen. Die Teilnehmenden haben es genossen, sich im Kreise der Kolleg/-innen auszutauschen und weiterzubilden. Unsere Mitgliedsbetriebe haben auch in diesem Jahr wieder einige Inhouse-Seminare mit unseren Referent/-innen über die Grün Company gebucht.

Unsere GaLaBau-Web-Akademie hat sich als ergänzende Plattform etabliert. Mittlerweile hat sich der DiDi auch als „Marke“ eingebürgert. DiDi steht für „Digital am Dienstag“. Obwohl die GaLaBau-Web-Akademie nun schon seit vier Jahren Online-Formate anbietet, fällt es noch manchen Mitarbeitenden in den Betrieben schwer, sich an digitale Formate zu gewöhnen. Unser Seminar zum Thema „Nachfolge“ wurde mit über 100 Teilnehmenden sehr gut angenommen. Eingeladen waren auch die Schüler/-innen der Staatsschule für Gartenbau aus Stuttgart-Hohenheim, welche sich umfassend über die ver-

schiedenen Möglichkeiten einer Betriebsnachfolge informieren konnten.

Von insgesamt 58 Seminaren, die die Grün Company GmbH im letzten Jahr angeboten hatte, wurden 39 durchgeführt (ohne Inhouse-Seminare). Davon waren 21 Unternehmensführungs- und 18 Fachpraxisseminare. Mit dem Baumforum und der COMPO EXPERT Fachtagung konnten wir 2024 insgesamt 700 Teilnehmende bei unseren Seminaren begrüßen.

Kontinuierliche Weiterbildung ist ein entscheidender Faktor für die Zukunftsicherung eines Unternehmens. Sie bietet zudem eine hervorragende Möglichkeit, interessierte und bislang ungerührte Mitarbeitende aus dem eigenen Team zu qualifizieren und langfristig ans Unternehmen zu binden. Insbesondere an unserer DEULA in Kirchheim unter Teck können wir dies durch zusätzliche Lehrgänge gezielt fördern. Nur mit Mitarbeitenden, die sich aktiv den Anforderungen neuer (digitaler) Technologien und Bauweisen stellen, Führungsaufgaben übernehmen und ihr Fachwissen regelmäßig aktualisieren, lassen sich effiziente und reklamationsarme Arbeitsergebnisse erzielen - zum Vorteil Ihrer Kund/-innen und Ihres Unternehmens.

Übersicht der durchgeführten Seminare zur Unternehmensführung 2024

- 15.-17.01. **Der Baustellenleiter in der Praxis**
- 18.01. **Basiswissen für Vorarbeiter -** Technische und rechtliche Grundlagen für die Arbeiten auf der Baustelle
- 23.01. **Entspannt in den Feierabend -** Bauleiter organisieren ihren Tagesablauf
- 24.01. **Tipps und Kniffe bei Aufmaß und Abrechnung - Teil 1** Das Baustellenaufmaß
- 30.01. **Arbeitsvorbereitung, Baubegleitung - Kernprobleme! Schnittstellen Büro/Baustelle** Jeder für sich oder den Privatgarten zusammen gestalten?
- 02.-03.02. **9. Junioren-Seminar 2024**
- 06.02. **Lernen, wie der „Chef“ denkt - Basisseminar** Baustellenabwicklung nach betriebswirtschaftlichen Aspekten
- 07.02. **Das Nachbarrecht in Baden-Württemberg** aus dem Blickwinkel des Landschaftsgärtners und Juristen
- 21.02. **Tipps und Kniffe bei Aufmaß und Abrechnung - Teil 2** Vom Aufmaß zur Rechnung
- 05.03. **Rechtssicherer und praktischer Umgang mit Bodenauhub im GaLaBau** Verwendung, Qualitäten, Regelwerke sowie Praxistipps zur Qualitätsüberwachung von Böden und Substraten
- 13.03. **Bauablaufstörungen - was passiert, wenn nichts passiert?** Dem Geld mit großen Schritten entgegengehen, anstatt ihm hinterherzutippen
- 15.03. **Plötzlich Führungskraft?** Stress lass nach! Ich glaub', mich tritt ein Pferd.

2024 wurden
58 Seminare
 angeboten
 und **39** durch-
 geführt

Übersicht der durchgeführten Seminare zur Fachpraxis 2024

- | | | | |
|--------|---|------------|---|
| 14.06. | Digitalisierung im GaLaBau -
so kann die digitale Transformation gelingen | 17./18.01. | Gehölzschnitt in der Praxis |
| 30.10. | (Perfekte) Angebote ohne Verluste und Fallstricke | 25.01. | Bewegungsfugen, Kleber, Haftbrücke, Feinsteinzeug - Feindbilder der Landschaftsgärtner?!
Verwendung, Anordnung, Ausführung und Anforderungen mit Materialbeispielen und tiefen Einblicken in die Praxis |
| 07.11. | Nachträge und deren Vergütung nach VOB/B und BGB
Grundlagen und aktuelle Fragen | 01.02. | Pflaster und Plattenbeläge und was man darüber wissen muss!
Naturstein, Betonstein und keramische Platten schadensfrei ausführen - wie und wo geht das? Was bringen die laufend neu erscheinenden Regelwerke? |
| 12.11. | Kalkulation von Kosten und Preisen | 05.02. | Fassadenanschlüsse fachgerecht herstellen |
| 18.11. | Zuschlagssätze betriebsspezifisch ermitteln -
mit dem „echten“ Stundensatz am Markt erfolgreich agieren | 22.02. | Schnitt von Obstgehölzen in Gärten |
| 20.11. | Durch betriebswirtschaftliche Kompetenz meinen Betrieb stärken -
Entscheidungen auf eine bessere Wissensbasis stellen | 27.02. | Gehölzschnitt in der Praxis |
| 21.11. | Emotionale Balance im Berufsalltag | 29.02. | „Heißes Klima - coole Pflanzen“
Die Klimaerwärmung zeigt, dass eingefahrene Muster nicht mehr zukunftsfähig sind. Das gilt auch für die Pflanzenverwendung - schön, dass es Alternativen gibt! |
| 27.11. | Welcher Führungsstil passt zu mir und am besten zu meinem Team? | 12.03. | Gezielter Pflanzenschutz im Hausgarten und öffentlichen Grün
Anerkannte Fortbildungsmaßnahme zum Erhalt der „Sachkunde im Pflanzenschutz“ |
| 28.11. | Arbeitsrecht: Neue Pflichten für Arbeitgeber durch Gesetzgeber und Rechtsprechung | 13.03. | Zukunftsfähige Stadtplanung und kluge Baumauswahl:
Strategien für morgen! |
| | | 11.06. | Rasenkrankheiten und unerwünschte Beikräuter |
| | | 13.06. | Elemente des naturnahen Gartens in Theorie und Praxis |
| | | 18.06. | Biologischer Pflanzenschutz im Kundengarten |
| | | 03.07. | Erfolgreiche Ansaaten mit gebietseigenen Wildarten durch optimale Bodenvorbereitung, Ansaattechnik, Mischungswahl und Fertigstellungspflege |
| | | 08.07. | Wassersparen bei der Rasenbewässerung
Geht das? - Rasenbewässerung 2.0 |
| | | 09.07. | Professionelle Pflege bestehender Staudenpflanzungen |
| | | 24.10. | Blumenzwiebeln - wie verlängern sie die Blühsaison und füttern die Insekten? |
| | | 06.11. | Rasenpflege neu gedacht |
| | | 26.11. | Gezielter Pflanzenschutz im Hausgarten und öffentlichen Grün
Anerkannte Fortbildungsmaßnahme zum Erhalt der „Sachkunde im Pflanzenschutz“ |

GaLaBau-Web-Akademie

Digitale Kurzimpulse zur Wissensvermittlung



Im Jahr 2024 setzte die GaLaBau-Web-Akademie weiterhin auf moderne und praxisorientierte Wissensvermittlung für Fachleute aus der grünen Branche. Mit einer Reihe von Webinaren konnten wir eine effiziente, flexible und ortsunabhängige Weiterbildungsmöglichkeit anbieten, um neue Impulse für die tägliche Arbeit zu erhalten.

Die Vorteile von Webinaren der GaLaBau-Web-Akademie

Die Teilnahme an unseren Webinaren bietet zahlreiche Vorteile für alle, die ihr Fachwissen erweitern möchten:

- Geringer zeitlicher Aufwand:** Unsere Webinare sind so konzipiert, dass sie in kompakten Formaten stattfinden, die sich leicht in den Arbeitsalltag integrieren lassen. Das bedeutet, dass Sie sich gezielt und in kurzer Zeit neues Wissen aneignen können, ohne lange Abwesenheiten von der Arbeit einplanen zu müssen.



- Keine Anfahrt notwendig:** Da alle Inhalte digital angeboten werden, entfällt die Anfahrt zu physischen Veranstaltungen. Dies spart nicht nur Zeit, sondern auch Kosten. Sie können bequem von Ihrem Arbeitsplatz oder von zu Hause aus teilnehmen - und das ganz ohne Reiseaufwand.

- Flexibilität durch Aufzeichnungen:** Ein weiteres Highlight der GaLaBau-Web-Akademie ist die Möglichkeit, die Webinare als Aufzeichnung zu erwerben. Das bedeutet, dass Sie die Inhalte jederzeit nachholen können, auch wenn Sie an einem Live-Termin verhindert sind. So haben Sie jederzeit die Flexibilität, die Inhalte in Ihrem eigenen Tempo und zu einem für Sie passenden Zeitpunkt zu nutzen.

Zukunftsansichten und mehr

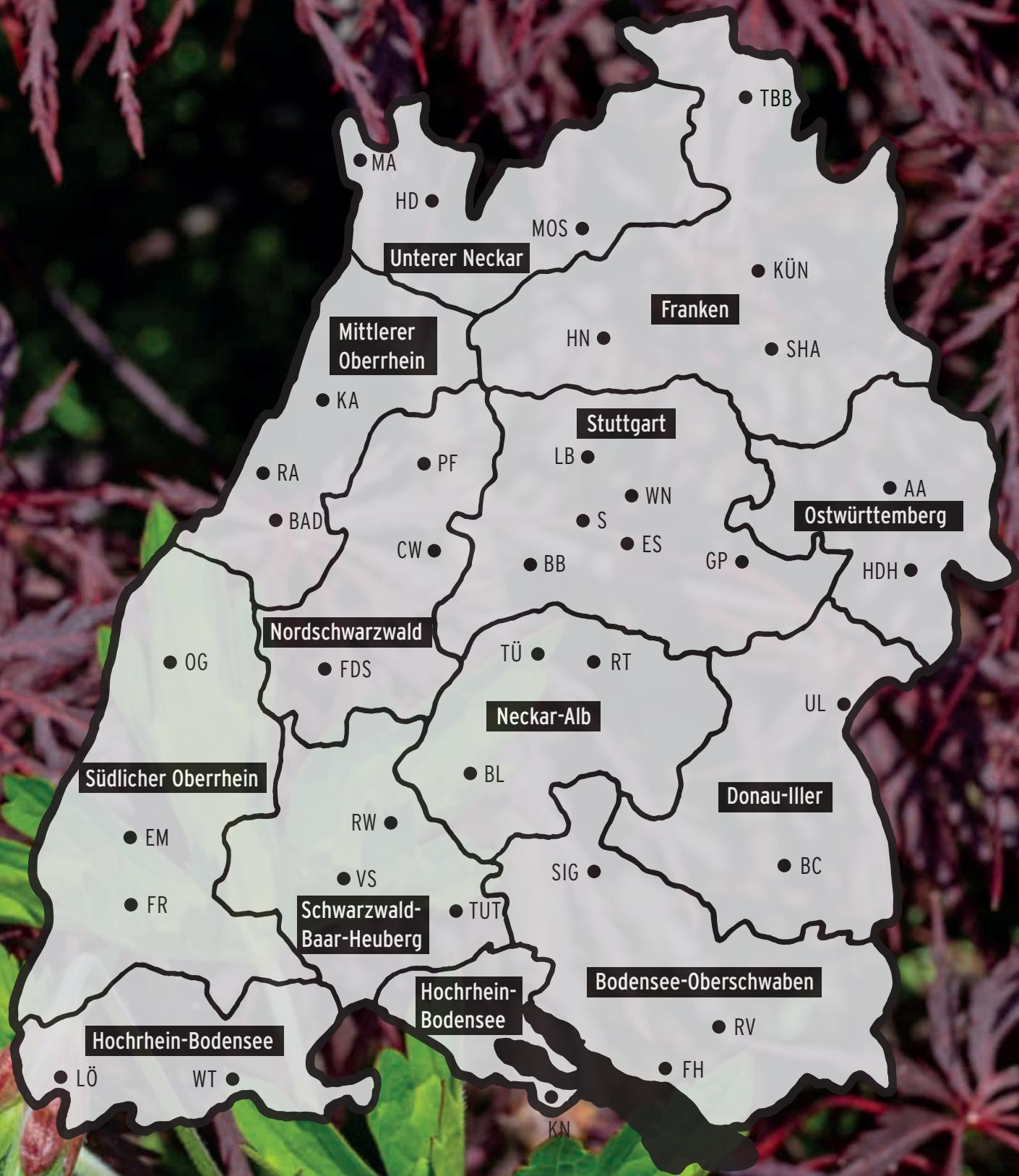
Die digitale Wissensvermittlung über unsere GaLaBau-Web-Akademie wird auch im Jahr 2025 ein wichtiger Bestandteil unseres Weiterbildungsangebots bleiben. Mit einer wachsenden Auswahl an Themen und immer aktuellen Inhalten bieten wir eine ideale Plattform für alle, die in der grünen Branche stets auf dem neuesten Stand bleiben möchten. Unsere Webinare sind nicht nur eine wertvolle Ressource für Fachleute, sondern auch eine kosten-effiziente und nachhaltige Alternative zu traditionellen Weiterbildungsformaten. Nutzen Sie die GaLaBau-Web-Akademie, um Ihre Kenntnisse auf einfache, flexible und zeitsparende Weise zu erweitern - ganz nach dem Motto: **Wissen, wann und wo Sie es brauchen.**



Hier
die Übersicht
der Angebote
2024/2025

Hier finden Sie eine Übersicht
der Webinarangebote 2024/2025
(Stand Januar 2025)

17.01.24	GaLaBau-Sternstunden Teil 3 - „Verändere den Wandel: Mit Leichtigkeit Zukunft gestalten“ Susanne Nickel	05.03.24	LinkedIn für GaLaBauer: Das musst du für die Mitarbeitergewinnung und Kundenakquise beachten Guilia Fioriti	14.01.25	Webinarreihe Cybersicherheit, zwei Teile: Cyberangriffe - sichere Kennwörter Andy Höss
23.01.24	MealPrep - richtig einkaufen Annika Brakhage	12.03.24	Schlafstörungen & Resilienz DAK Gesundheit	14.01.25	Cyberangriffe mit „Ransomware“ - Vorgehen, Verlauf und Schutzmaßnahmen anhand einer LIVE-Demonstration Andy Höss
30.01.24	Ransomware Andy Höss	24.11.24	Digitaler Impulsvortrag: Hilfe - die E-Rechnung kommt Carolin Idler, Marco Torabian + Branchensoftwarehersteller	28.01.25	Invasive Arten in Fauna & Flora - Insekten & Co. Prof. Martin Bocksch
06.02.24	Mehr Zeit durch Outlook! Petra Lumblatt	03.12.24	Digitaler Impulsvortrag: Saison KuG Dr. Andreas Merz, Andreas Baranski	04.02.25	Sichere Kennwörter - einfach, effektiv und komfortabel organisieren Andy Höss
07.02.24	GaLaBau Sternstunden Teil 4 - „Vier Faktoren für mehr Umsatz und Gewinn“ Klaus J. Fink	10.12.24	„Onboarding - damit der Mitarbeiter im Betrieb wirklich ankommt“ Erwin German	11.02.25	Invasive Arten in Fauna & Flora - Pilze Prof. Martin Bocksch
13.02.24	„ChatGPT im Garten- und Landschaftsbau? Hilfreich oder unsinnig?“ Dr. Christian Hüttich	17.12.24	Invasive Arten in Fauna & Flora - Pflanze Prof. Martin Bocksch		
20.02.24	„ChatGPT Learning by doing?“ Dr. Christian Hüttich				
27.02.24	Zeitsparend Social Media Content erstellen: So nutzt du ChatGPT für die Erstellung von Postings Guilia Fioriti				



Berichte aus den Regionen

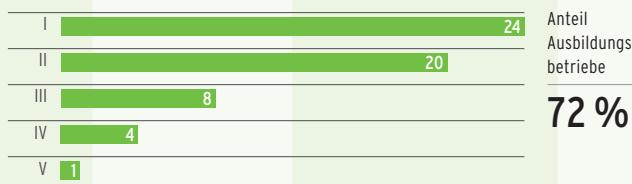


Ihre Experten für
Garten & Landschaft



Unterer Neckar

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6 - 15 AK III 16 - 30 AK IV 31 - 60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzende

Jochen Seitz
Mannheim-Straßenheim
www.seitz-gartenbau.de
bis 04/2024
Roland Heitmann
Mannheim-Straßenheim
www.kolb-gruenkonzept.de
neu ab 04/2024
Tobias Müller, Sinsheim
www.mueller-gaerten.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Markus Wolf, Ladenburg
www.wolf-galabau.de

Regionalbeauftragte für Ausbildung

Daniela Seidenspinner
Mannheim-Straßenheim
www.seitz-gartenbau.de
bis 04/2024
Alexander Jung
Edingen-Neckarhausen
www.jung-garten.de
neu ab 04/2024
Christian Kadner, Heddeshheim
www.galabau-kadner.de

Regionalbeauftragte für Öffentlichkeitsarbeit

bis 04/2024
Ellen Becker, Zuzenhausen
www.becker-galabau.com
neu ab 04/2024
Frederick Wetzel, Heidelberg
www.wetzel.biz

Die Regionalvorsitzenden berichten



Jochen Seitz



Tobias Müller

Nach der Bundesgartenschau in Mannheim 2023 ist wieder etwas Ruhe in unseren Alltag eingekehrt. Rückblickend war die BUGA ein einmaliges Ereignis für unseren Berufsstand in der Region.

Unsere „schöne Kurpfalz“ ist geprägt von landschaftlicher Vielfalt und dynamischer wirtschaftlicher Entwicklung. Wir im Garten- und Landschaftsbau stehen vor spannenden Herausforderungen, die immer auch Chancen eröffnen. In den vergangenen Jahren hat sich

unsere Branche wie kaum eine andere weiterentwickelt. Jetzt spüren auch wir die Baukrise und die zunehmende Verunsicherung in unserem Land. Dabei können wir so vieles anbieten: innovative Gestaltungsmöglichkeiten von Gärten und Außenanlagen. Die Begründung von Städten und Gewerbestandorten, gerade um den Folgen des Klimawandels Paroli zu bieten - es gibt viel zu tun: Packen wir es an!

Wir sind froh und dankbar, dass wir trotz dieser Aufgaben junge und motivierte Kollegen für die Ämter des Regionalvorsitzenden, des Ausbildungsbeauftragten und des Öffentlichkeitsbeauftragten gewinnen konnten. Gemeinsam können wir in einem ehrenamtlich geprägten Regionalvorstand etwas bewegen. Wir alle arbeiten daran, das „Bauen mit Grün und Blau“ in unserer Region noch weiter voranzubringen. Nur so wird es

uns gelingen, die Lebens- und Aufenthaltsqualität weiter hoch zu halten.

Lassen Sie uns gemeinsam an diesen Zielen arbeiten!

Jochen Seitz
Tobias Müller



Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Neujahrsempfang bei den Bistronauten am 08.02.2024

Traditionell findet seit vielen Jahren unser Neujahrsempfang bei den Bistronauten in Weinheim statt. Beim Neujahrsempfang nehmen gerne Gäste aus der Politik, den Partner-Unternehmen, den Schulen und der Verwaltung teil. In ungezwungener Atmosphäre konnten sich die Teilnehmenden austauschen und netzwerken.

2 Regionalversammlung mit Wahlen in der KLIMA ARENA Unsere erste Regionalversammlung fand am 23.04.2024 in der KLIMA ARENA in Sinsheim statt. Nach einer interessanten Führung, bei der uns die modernsten digitalen Technologien im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit in einer ganz besonderen Form vorgestellt worden sind, informierte uns Reiner Bierig zum Aktuellen aus dem Verbandsgeschehen.

Im Anschluss daran fanden Wahlen statt. Als Regionalvorsitzender wurde Jochen Seitz wiedergewählt. Roland Heitmann hatte sein Amt niedergelegt, weil er ins befreundete Bayern „ausgewandert“ ist. Zum neuen weiteren Regionalvorsitzenden wurde Tobias Müller gewählt.

Als stellvertretender Regionalvorsitzender wurde Markus Wolf wiedergewählt. Daniela Seidenspinner wurde erneut zur Ausbildungsbeauftragten gewählt. Neu gewählter Ausbildungsbeauftragter ist Christian Kadner. Für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit konnten wir Frederick Wetzel neu ins Amt gewinnen.

3 Regionalversammlung bei unserem Fördermitglied Müller Lebensraum GmbH

Müller Lebensraum GmbH Am 26.11.2024 fand unsere zweite Regionalversammlung bei unserem Fördermitglied Müller Lebensraum GmbH in Mauer statt. Nach dem spannenden Vortrag unseres Fördermitglieds INSPIRATIONLABS „Sicher, stabil, zukunftsfähig: IT für den GaLaBau im Alltagseinsatz“ hörten wir einen Impulsbeitrag von Learn by Breuer + Nohr aus Landau. Hier erfuhren wir, wie eine Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung erfolgreich im Betriebsalltag gelingen kann. Nach dem Bericht der Regionalvorsitzenden zum Aktuellen aus der Region gab es noch einen Bericht über Aktuelles aus dem Verbandsgeschehen, bevor der Abend in geselliger Runde ausklang.



Nachwuchswerbung

4 Jobs for Future in Mannheim Vom 22.-24.02. fand für interessierte Schüler/-innen die Jobs for Future in Mannheim statt. Interessierte Jugendliche konnten sich über das Berufsbild im Garten- und Landschaftsbau informieren. An einem kleinen Tisch konnten sie live miterleben, wie Pflastersteine richtig verlegt werden.



5

Nachwuchswerbung

Vocatium in Mannheim am 11.10.2024 Die Berufsbildungsmesse Vocatium in Mannheim war gut besucht. Wir konnten zahlreiche gute Gespräche mit interessierten Jugendlichen führen. Die Vocatium bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich über Ausbildung und Studium zu informieren. Neben den berufsständischen Infoständen können sich die jungen Menschen auch zum Thema Vorstellungsgespräch und die richtige Art der Bewerbung informieren.

Prüfungsvorbereitungskurs an der ÜA in am 14.02.2024 Einmal mehr fand auch dieses Jahr der Prüfungsvorbereitungskurs an unserer ÜA in Heidelberg statt. Dies ist eine wichtige Vorbereitung unserer Auszubildenden für ihre Prüfung. Insgesamt nutzten 22 Azubis die Möglichkeit, sich auf ihre Abschlussprüfung praktisch gut vorzubereiten.

Vielen Dank den Ausbilder/-innen der ÜA für die tolle Unterstützung. Wir bedanken uns auch bei RDA, Mayer & Bühler GmbH & Co. KG, Böttinger Garten- und Landschaftsbau GmbH, Wolf Garten- und Landschaftsbau GmbH, Seitz Garten- u. Landschaftsbau GmbH & Co. KG, Baumschule Huben, die Ausbilder/-innen für diesen Tag freigestellt haben.

5 Feierliche Freisprechungsfeier bei unserem Fördermitglied Baumschule Huben am 11.10.2024 Dieses Jahr fand unsere Freisprechungsfeier bei unserem Fördermitglied Baumschule Huben in Ladenburg statt. Standesgemäß wurden unsere „ehemaligen“ Auszubildenden inmitten von viel Grün verabschiedet und erhielten ihre Zeugnisse. Unser Regionalvorsitzender Tobias Müller und unser Ausbildungsbeauftragter Christian Kadner gratulierten den Absolvent/-innen zu ihrer bestandenen Prüfung und der hervorragenden Leistung. Schön, dass so viele dieser Einladung gefolgt sind.

Jubiläen

Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb **Klaus Morasch Garten- u. Landschaftsbau** in Mannheim-Neckarau und **R. Schmitt GmbH & Co. KG** in Mannheim zum 25-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

Ausblick 2025

**13.
FEB.**

Neujahrsempfang 50 Jahre Verband
Rosengarten Ladenburg

**28.
FEB.**

Tag der Pflanze

**5.
MÄRZ**

Prüfungsvorbereitungskurs

**20.-22.
FEB.**

Jobs for Future
in Mannheim

**25.-26.
MAI**

Vocatium
Sinsheim

**27.
JUNI**

Rhein-Neckar-Cup
Ladenburger Gartenlust

Sommer

Tag der Baumaschine

Herbst

Freisprechungsfeier



Faszination
Haus und
Garten.

benz®
atelier

BENZ MEHR ALS BAUSTOFFE.

Gartenträume verwirklichen

Beginnen Sie die Reise zu Ihrem Traumgarten in unserer großzügigen und modernen Ausstellung. Tauchen Sie ein in ein umfassendes Sortiment, das keine Wünsche offenlässt und Sie mit zahlreichen Designideen inspiriert. Gemeinsam machen wir Ihren Traum wahr. Wir beraten Sie gerne!

Noch mehr
Inspirationen
finden Sie hier:



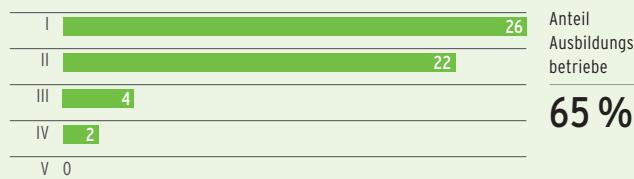
Exklusiv bei uns!

Ein Material, sechs Farben, endlos viele Gestaltungsmöglichkeiten. Ob als Großformat, als Stufen- oder als Designelement – mit Schellevis sind Ihren Ideen keine Grenzen gesetzt. Entdecken Sie das einzigartige Sortiment an dekorativen Beton-Produkten jetzt exklusiv in unserer Ausstellung in Neckarbischofsheim.



Franken

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzende

Corinna Jung
Ellhofen
www.jung-galabau.de
bis 11/2024

Alexander Wilhelm
Rosengarten
www.wilhelm-creativgarten.de

neu ab 11/2024
Alexander Walter
Heilbronn
www.aw-gartenbau.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Martin Weller
Beilstein
www.teamweller.de

Regionalbeauftragte Ausbildung

Stephan Brütsch
Hardthausen
www.bruetsch-galabau.de

Elsa Jordan-Rieger
Oberrot
www.riege-gartengestaltung.de

Melanie Rupp
Wolpertshausen
www.gschwindt-galabau.de

Regionalbeauftragte Öffentlichkeitsarbeit

Melanie Walter
Heilbronn
www.aw-gartenbau.de

Georg Uihlein
Königheim
www.uihlein-garten.de

Die Regionalvorsitzenden berichten



Corinna Jung



Alexander Walter

unserer Städte und Gemeinden in der Region Franken positiv verändert hat. In allen Teilen der Region gab es in den letzten Jahren Gartenschauen. Sei es in Nordheim, Öhringen, Bad Rappenau, Eppingen oder in Heilbronn (BUGA). Unsere Region ist reich an landschaftlicher Schönheit, Tradition und kultureller Vielfalt.

Im Garten- und Landschaftsbau haben wir in den letzten Jahren eine bemerkenswerte Entwicklung erlebt, die das Gesicht

Nachhaltigkeit, Klimaanpassung und innovative Gestaltungstechniken stehen dabei immer mehr im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Mit kreativen Ideen und fachlichem Know-how tragen wir dazu bei, unsere Region nicht nur schöner, sondern auch zukunfts-fähiger zu gestalten. Wir sind stolz auf das Engagement und die Leidenschaft, die in unserem Berufsstand hier in Franken zu spüren sind, und freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen weitergehen.

Corinna Jung
Alexander Walter



Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Regionenstammtisch bei Firma Weller in Bretzfeld am 07.05.2024 Unser erster Stammtisch in diesem Jahr fand bei unserem stellvertretenden Regionalvorsitzenden Martin Weller in Beilstein statt. Zu Gast war unser neues Fördermitglied hide and grow GmbH mit einem Vortrag zum Thema „Bewässerungssteuerung“. Die Firma hat eine ganz neue Technik bei der Bewässerung entwickelt, welche nur dann Wasser an den Boden abgibt, wenn die Sensoren Trockenheit melden. Im Anschluss daran konnte der Betrieb Team Weller besichtigt werden. Der Abend klang in gemütlicher Runde beim zwanglosen Grillen aus.



2



3

Regionalversammlungen und Veranstaltungen

2 Regionalversammlung mit Wahlen in Bretzfeld am 14.11.2024

Bei unserer Regionalversammlung starteten wir mit Klaus Körber einen Einblick in seine Arbeit mit Bäumen. Er hielt einen begeisternden Vortrag zum Thema „Bäume im Zeichen des Klimawandels und der Biodiversität“. Im Anschluss daran hielt Carolin Idler ihren Vortrag zur digitalen Transformation in unseren Betrieben. Weiter bekamen wir Infos zur neuen E-Rechnung, die ab 01.01.2025 eingeführt wird. Unsere beiden Regionalvorsitzenden informierten die teilnehmenden Mitgliedsbetriebe über das Aktuelle aus der Region und unser Geschäftsführer Reiner Bierig über Aktuelles aus dem Verbundgeschehen. Nach der Ehrung unseres Mitglieds, Alexander Wilhelm von Wilhelm Kreativgarten aus Rosenfeld, für sein Engagement als Regionalvorsitzender standen satzungsgemäß die Wahlen an.

Corinna Jung wurde als Regionalvorsitzende wiedergewählt. Anstelle von Alexander Wilhelm wurde Alexander Walter als Regionalvorsitzender gewählt. Martin Weller wurde als stellvertretender Regionalvorsitzender wiedergewählt. Elsa Jordan-Rieger, Melanie Rupp und Stephan Brütsch wurden als Regionalbeauftragte Ausbildung wiedergewählt. Melanie Walter und Georg Uihlein wurden als Regionalbeauftragte Öffentlichkeitsarbeit ebenfalls bestätigt. Der Abend klang in gemütlicher Runde aus.

3 Regionenstammtisch bei Firma Krauss am 09.10.2024

Der Stammtisch fand bei unserem Fördermitglied Krauss der Stein in Schwaigern statt. Wilfried Krauss stellte uns seine neue Website vor und erläuterte uns dabei, wie sie im Unternehmen KI bei ihrer Erstellung nutzten.



4



5



Nachwuchswerbung

4 Prüfungsvorbereitungskurs bei den Firmen Wilhelm, Uihlein und Jung am 08.+14.+15.06.2024

Unsere Prüfungsvorbereitungskurse fanden im Juni bei den Firmen Wilhelm, Uihlein und Jung statt. Wir danken den beteiligten Firmen für die Bereitstellung der Flächen. Die Prüfungsvorbereitung ist für unsere Auszubildenden wichtig. Sie können so ihre Kenntnisse verbessern und bekommen an manchen Stellen noch wichtige Tipps und Ratschläge.

5 Azubitag der Region Franken in Neckargemünd

Der Azubitag am 14.06.2024 war, wie immer, ein echtes Highlight. Im Naturschwimmbecken Neckargemünd gab es eine Fachführung speziell durch die Filtertechnik ohne Chlor. Außerdem wurde vom Bademeister ein Einblick in die Kostenstruktur und den Aufwand der ständigen Bauarbeiten gegeben. Neben einem Quiz gab es auch die Möglichkeit, die verschiedenen Becken zu testen.



Nachwuchswerbung

6 Freisprechungsfeier am 27.09.2024 mit der Region Franken

Unsere diesjährige Freisprechungsfeier fand im Orientalischen Garten in Ahorn statt. Der Vorsitzende des Vereins Integrationsprojekt Orientalischer Garten Ahorn e. V. führte die Gäste der Freisprechungsfeier durch die Gartenanlage, bevor unsere ehemaligen Azubis ihre Urkunden überreicht bekommen haben. Die Veranstaltung wurde von Musikern des Umpfertaler Musikvereins feierlich umrahmt.

7 Azubi-Messen Karriere Kick Am 13.11.2024 fand die Azubi-Messe Karriere Kick in Schwäbisch Hall statt. Interessierte Jugendliche konnten sich an unserem Messestand über den Beruf der Landschaftsgärtnerin und des Landschaftsgärtners informieren und am Tischkicker ihre sportlichen Stärken beweisen. Wir waren außerdem noch auf der Bildungsmesse in Lauda-Königshofen, der Vocatium in Heilbronn und beim Azubi-Spot im Cinemaxx in Heilbronn vertreten. Für uns ist Nachwuchswerbung ein unglaublich wichtiges Thema.



8

Ausblick 2025

**20.
FEB.**

**Azubitag
bei Firma Stihl**

**MAI/
JUNI**

Stammtisch

OKT.

Freisprechungsfeier

**14.-15.
MÄRZ**

**Bildungsmesse
Lauda-Königshofen**

**16.-17.
JULI**

**Vocatium
Heilbronn**

NOV.

Regionalversammlung

**24.
MAI**

**„Jubiläumsfeschtle“
im Botanischen Obstgarten
50 Jahre Verband**

**SEPT./
OKT.**

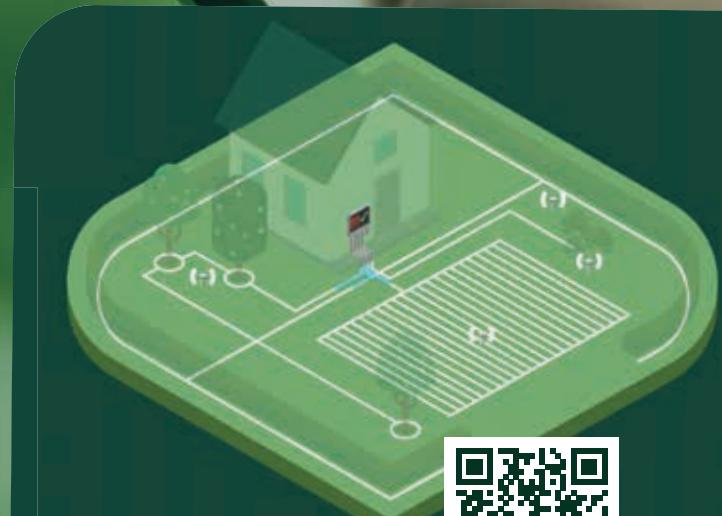
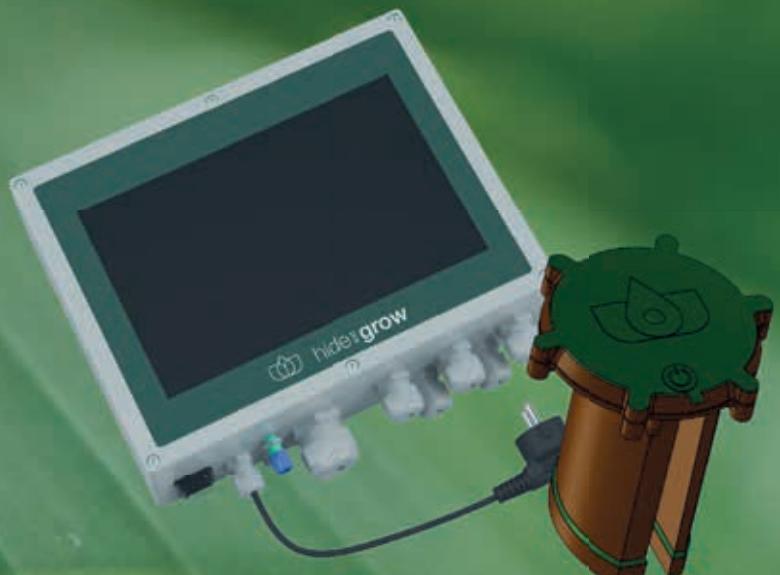
**Azubis und Interessierte
im Coreum in Stockstadt mit
Baumaschinen Dietrich**

BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT?



hide and grow

Das **intelligente** Bewässerungssystem.
Selbstversorgend, sicher und ganzjährig!



www.hideandgrow.de

 zum Imagefilm

Mittlerer Oberrhein

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6 - 15 AK III 16 - 30 AK IV 31 - 60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzende

Tim Rohrer
Baden-Baden
www.werthgmbh.de

Achim Jansen
Karlsbad
www.galabau-jansen.de

Stellv. Regionalvorsitzender und Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Christian Ruf
Ettlingen
www.rufgarten.de

Regionalbeauftragte Ausbildung

Clemens Ring
Ettlingen
www.garten-ring.de

Philipp Bodier
Ettlingen
www.gartendesign-heinzler.de

Die Regionalvorsitzenden berichten



Tim Rohrer



Achim Jansen

Was sich wirklich gut bewährt hat, ist immer unsere Regionalversammlung im September. Zu dieser besonderen Regionalversammlung laden wir auch unsere Partner aus den Kommunen und den Planungsbüros ein. In ungezwungener Atmosphäre kann so jeder sein Netzwerk erweitern und ausbauen. Dieser Termin wird sowohl von den kommunalen Vertretern als auch von den Planern sehr gern wahrgenommen.

Für das kommende Jahr planen wir auf der Messe RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE eine besondere Regionalversammlung

zum 50-jährigen Jubiläum unseres Verbandes. Als langjähriger Partner bietet uns hier die Messe Karlsruhe eine tolle Plattform. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Tim Rohrer
Achim Jansen

In unserer Region sind die konjunkturellen Schwankungen noch nicht so stark spürbar. Auch wenn die Auftragsvorläufe im vergangenen Jahr rückläufig sind, so blicken wir doch positiv in die Zukunft.

Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Regionalversammlung bei corthum in Marxzell am 25.01.2024
Zu unserer ersten Regionalversammlung trafen wir uns mit der Region Nordschwarzwald bei unserem Fördermitglied corthum. Nach dem Rück- und Ausblick der Regionalvorsitzenden erläuterte uns Johannes Prügl das Thema „Bodenauashub auf der Baustelle, rechtssicherer Umgang mit Entsorgung und Verwertung“. Nach dem Aktuellen aus dem Verbandsgeschehen klang der Abend bei einem Abendessen in gemütlicher Runde aus. Wir bedanken uns recht herzlich bei corthum für die überwältigende Gastfreundschaft.



Musterbaustelle Elektromobilität

- Neueste Maschinentechnik im Kompakt- und GaLaBau
- Nachwuchskräftegewinnung durch Auszubildende als Geräteführer



Save-the-Date

Donnerstag, 9. Oktober 2025

Special 50 Jahre Verband GaLaBau BW

- Jubiläums-Abend
- Freisprechungsfeier

Regionen Mittlerer Oberrhein
und Nordschwarzwald



Partner:



Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.

Veranstalter:

messe
karlsruhe



ratl-messe.com



Regionalversammlungen und Veranstaltungen

2 Regionalversammlung bei Firma Ring in Ettlingen am 18.07.2024

Zu unserer zweiten Regionalversammlung trafen wir uns bei unserem Klaus Ring auf dem neuen Betriebsgelände in Ettlingen. Bei einem spannenden Vortrag von Alexander Tockuss zum Thema „Herausforderung der Unternehmensnachfolge – alte und neue Wege der Betriebsübergabe“ bekamen wir wertvolle Infos zur eigenen Unternehmensnachfolge bzw. zum Kauf eines Betriebes. Im Anschluss daran folgte eine Betriebsbesichtigung, bevor die Regionalvorsitzenden über Aktuelles aus der Region berichteten. Im Anschluss daran erfuhrn wir Aktuelles aus dem Verbundgeschehen. Der Abend klang in geselliger Runde aus.

3 Regionalversammlung bei Baumschule Lorberg in Baden-Baden

Traditionell führen wir im September immer unsere Netzwerk-Regionalversammlung durch. In ungezwungener Atmosphäre kann man

so gut „netzwerken“. Wir trafen uns bei unserem Fördermitglied Lorberg Baumschulen in Baden-Baden und führten die Regionalversammlung gemeinsam mit der Region Südlicher Oberrhein durch. An diesem Abend hörten wir einen Fachvortrag von Claudia Blaurock, Dozentin für Pflanzenverwendung an der TU Dresden und Fachsprecherin bdla, zum Thema „Zukunftsfähiges Grün“. Nach dem Aktuellen aus dem Verbundgeschehen fand ein Austausch unter Kolleginnen und Kollegen und unserem Partner statt, auch dieser Abend klang in geselliger Runde aus.

4 Messe Plattformer' Days in Karlsruhe am 06.09.2024

Die Messe Karlsruhe lud uns zum Messebesuch bei den Plattformer' Days ein. Bei einem speziell für den GaLaBau zusammengestellten Rundgang bekamen wir viele Infos zu Roll- und Arbeitsbühnen. Der Abend klang in der beliebten PDNetworking-Night aus.



Nachwuchswerbung

5 Prüfungsvorbereitung bei Firma Westenfelder

Am 25.05. und am 08.06.2024 fanden unsere Prüfungsvorbereitungen bei den Firmen Westenfelder und Bau & Grün statt. Dies ist für unsere Auszubildenden immer ein wichtiger Termin. Sie bekommen hier noch die letzten Tipps für die Abschlussprüfung. Dies wird von den Auszubildenden unserer Region sehr gerne angenommen.



Nachwuchswerbung

6 Ausbildungsmesse in Oberderdingen am

03.02.2024 Neben der Ausbildungsmesse in Oberderdingen besuchten wir noch die Messe Einstieg und Beruf in Karlsruhe in der DM Arena und die Ausbildungsmesse in Sinzheim. Bei diesen Messen können wir sehr gut Kontakte zu jungen Menschen knüpfen, die momentan auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind.

7 Freisprechungsfeier in Karlsruhe am 18.10.2024

Traditionell fand unsere Freisprechungsfeier gemeinsam mit der Region Nordschwarzwald im Kesselhaus in Karlsruhe statt. Nach den Begrüßungen durch die Regionalvorsitzenden fand eine Talkrunde mit Andrea Kolb (ÜA Heidelberg), Elisabeth Vogt (RP Karlsruhe), Petra Maibaum (C.-H.-Schule) und den Ausbildungsbeauftragten der Regionen Philipp Bodier, Fabian Roller und Joachim Bräuninger statt. Im Anschluss daran wurden feierlich die Urkunden an unsere ehemaligen Auszubildenden überreicht.

Jubiläen

25-jähriges Betriebsjubiläum Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb **Gärtnerei Kamm GmbH** in Gaggenau zum 25-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

Ausblick 2025

JAN.	Regionalversammlung mit gemütlichem Jahresauftrakt	MÄRZ	Ausbildungsmesse Sinzheim
JAN./ FEB.	Azubi-Ausflug bei corthum	25. JAN.	Regionalversammlung mit Betriebsbesichtigung Firma Werth
8. FEB.	Ausbildungsmesse Oberderdingen	18. OKT.	Jubiläumsveranstaltung der Region mit Freisprechungsfeier

Nordschwarzwald

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzende

bis 10/2024

Christian Braun

Nagold

www.braun-gartenform.de

Marc Hohenschläger

Mühlacker

www.hohenschlaeger.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Joachim Bräuninger

Remchingen

www.braeuninger-garten.de

neu ab 10/2024

Fabian Roller

Egenhausen

www.gala-roller.de

Regionalbeauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Marc Hohenschläger

Mühlacker

www.hohenschlaeger.de

Regionalbeauftragte Ausbildung

Fabian Roller

Egenhausen

www.gala-roller.de

Joachim Bräuninger

Remchingen

www.braeuninger-garten.de

Der Regionalvorsitzende berichtet



Marc Hohenschläger

Mit der Gartenschau in Freudenstadt und Baiersbronn, kurz GS Tal-X 2025, dürfen wir im kommenden Jahr eine „Großveranstaltung“ in unserer Region durchführen.

Nach dem Spatenstich zum Baubeginn der Schaugärten konnten wir nach nur 15 Monaten, die seit der ersten Begehung vergangen waren, sehen, wie gut und vor allem zielstrebig unser Kollege Klaus Schuler mit seinem Team den Grundausbau in den Forbachgärten angegangen ist.

Es freut uns besonders, dass wir mit dem Garten unserer Talente unseren berufsständischen Nachwuchs fördern und fordern können. Geplant wurde dieser Schaugarten von einer Werksstudentin der Landschaftsarchitektur und gebaut von 18 Auszubildenden aus unserer Region. Wir sind stolz, dass wir Auszubildende des zweiten und dritten Ausbildungsjahres für dieses Projekt begeistern konnten. Mit sehr viel Können, Engagement und Motivation bauten sie unter Anleitung von Fabian Roller in nur zwölf Arbeitstagen einen kompletten Schaugarten, der sich planerisch und baulich auf einem sehr hohen Niveau bewegt. Allen Ausbildungsbetrieben, welche einen Auszubildenden für diese Aktion eine Woche freigestellt haben, möchten wir auf diesem Wege ganz herzlich danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass Arbeitskräfte für so eine Aktion zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns, Sie als Gäste bei der GS Tal-X 2025 in den Forbachgärten begrüßen zu dürfen. Seien Sie Gast im Schwarzwald und genießen Sie fünf attraktive Schaugärten mit einem herrlichen Panoramablick in „Die Forbachgärten - Ideen von Experten“.

Unsere Jubiläumsveranstaltung zum 50-jährigen Verbandsjubiläum feiern wir gemeinsam mit der Region Mittlerer Oberrhein anlässlich der Freisprechungsfeier auf der RATL.

Marc Hohenschläger



Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Regionalversammlung bei corthum in Marxzell am 25.01.2024

Zu unserer ersten Regionalversammlung trafen wir uns gemeinsam mit der Region Mittlerer Oberrhein bei unserem Fördermitglied corthum. Nach dem Rück- und Ausblick der Regionalvorsitzenden erläuterte uns Johannes Prägl das Thema „Bodenaushub auf der Baustelle, rechtssicherer Umgang mit Entsorgung und Verwertung“ Nach dem Aktuellen aus dem Verbandsgeschehen klang der Abend bei einem Abendessen in gemütlicher Runde aus. Wir bedanken uns recht herzlich bei corthum für die Gastfreundschaft.

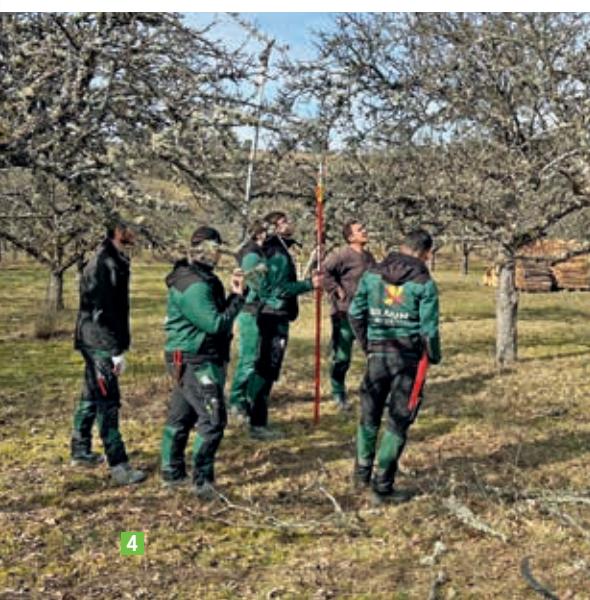
2 Regionalversammlung in Hochdorf am 16.04.2024

Zur zweiten Regionalversammlung trafen wir uns in der Hochdorfer Kronenbrauerei und bekamen interessante Einblicke in die Braukunst. Im Anschluss daran stellte uns Carolin Idler den Digital-Check vor. Nach dem Aktuellen

aus dem Verbandsgeschehen berichteten unsere Regionalvorsitzenden zum Aktuellen aus der Region.

3 Regionalversammlung in Höfen am 22.10.2024

Unsere dritte Regionalversammlung führten wir in Höfen im Enzkreis durch. Nach einem spannenden Vortrag zur neuen E-Rechnung und dem digitalen Dokumentenarchiv von Dieter Metzger und Fabian Schlotz von der Morgenstern AG aus Reutlingen sowie Aktuellem aus der Region standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Marc Hohenschläger wurde zum Regionalvorsitzenden gewählt. Fabian Roller zu seinem Stellvertreter und zum Beauftragten für Ausbildung im südlichen Bereich. Im nördlichen Bereich wurde Joachim Bräuninger in diese Ämter gewählt. Ganz herzlicher Dank gilt unserem Christian Braun, der leider nicht mehr kandidierte.



Nachwuchswerbung

4 Obstbaumschnittkurs in Egenhausen am 16.02.2024

Nach einer theoretischen Unterweisung ging es bei schönstem Wetter zum Schneiden der Obstbäume. Unsere Auszubildenden konnten das Erlernte in die Praxis umsetzen. Unsere Auszubildenden waren hoch motiviert und begeistert an der Arbeit. Nach einem erfolgreichen Schneidetag gab es zum Abschluss noch ein wenig Theorie.



5



6



7



8



9



10

Nachwuchswerbung

5 Prüfungsvorbereitung in Mühlacker am 19.04.2024 Dieses Jahr fand die Prüfungsvorbereitung bei nicht ganz optimalen Wetterbedingungen statt. Unsere Auszubildenden zeigten jedoch, dass Regen einem Landschaftsgärtner oder einer Landschaftsgärtnerin nichts anhaben kann. Wie in den vergangenen Jahren waren auch in diesem Jahr wieder tolle und engagierte Auszubildende dabei. Alle Bereiche der Praktischen Prüfung wurden hier geübt und besprochen.

6 Ausbildungsmesse an der JCB in Mühlacker Am 19.04.2024 fand an der Johann-Christoph-Blumhardt-Schule in Mühlacker eine Ausbildungsmesse statt. Interessierte Jugendliche konnten sich über unseren tollen Beruf informieren. Als freie Schule bietet sie Jugendlichen alle Bildungswege und somit konnten sich sowohl Gymnasiast/-innen wie Realschüler/-innen umfangreich an unserem Messestand informieren.

7 Tag der Pflanze in Möglingen am 11.07.2024 Unser diesjähriger Tag der Pflanze führte uns zum Fördermitglied Häussermann nach Möglingen. Die Auszubildenden unserer Region konnten beim Pflanzen-Lernparcours ihre Kenntnisse bei Stauden vertiefen und einen Lernerfolg feststellen. Wir danken der Firma Häussermann für dieses berufständische Engagement. Im GaLaBau ist es eben außerordentlich wichtig, hervorragende Pflanzenkenntnisse zu haben und diese auch anwenden zu können.

8 Aus- und Weiterbildungsbörse in Mühlacker Am 19.10.2024 fand in Mühlacker die Aus- und Weiterbildungsbörse statt. Diese Messe ist

eine wertvolle Plattform und hier können sich Jugendliche nach ihren individuellen Bedürfnissen über Ausbildungsmöglichkeiten, Praktikumsplätzen und dualen Studienangeboten informieren. Wir nutzen gerne die Möglichkeit, direkt mit den jungen Menschen in Kontakt zu treten.

9 Baubeginn Talentgarten in Freudenberg Am 21.10.2024 startete die erste Gruppe unserer Auszubildenden im zweiten und dritten Ausbildungsjahr mit dem Bau der „Garten unserer Talente“. Wir hatten vier Wochen Bauzeit veranschlagt. Der Garten wurde in zwölf Arbeitstagen fertig gestellt, sodass ein paar Auszubildende leider erst zur Pflanzung der Stauden im Frühjahr 2025 zum Einsatz kommen. Alle Auszubildenden zeigte ihr fachliches Können und meisterten die Aufgabe mit Erfolg. Wir sind stolz, so tolle Azubis zu haben! Vielen Dank allen Beteiligten, allen voran unserem Ausbildungsbeauftragten Fabian Roller, der die Bauleitung für dieses Projekt übernommen hat.

10 Freisprechungsfeier in Karlsruhe am 18.10.2024 Traditionell fand unsere Freisprechungsfeier gemeinsam mit der Region Mittlerer Oberrhein im Kesselhaus in Karlsruhe statt. Nach den Begrüßungen durch die Regionalvorsitzenden fand eine Talkrunde mit Andrea Kolb (ÜA Heidelberg), Elisabeth Vogt (RP Karlsruhe), Petra Maibaum (C.-H.-Schule) und den Ausbildungsbeauftragten der Regionen Philipp Bodier, Fabian Roller und Joachim Bräuninger statt. Im Anschluss daran wurden feierlich die Urkunden an unsere ehemaligen Auszubildenden überreicht.



11



Sonstiges

11 Spatenstich bei der GS Tal-X 2025 Am 15.10.2024 fand der Spatenstich zum Baubeginn der Schaugärten in den Forbachgärten bei der GS Tal-X 2025 statt. Unser Geschäftsführer Reiner Bierig und die Geschäftsführerin der Gartenschau Cornelia Möhrle unterzeichneten die gemeinsame Vereinbarung zu den Schaugärten. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Michael Ruf (Baiersbronn) und Oberbürgermeister Adrian Sonder (Freudenstadt) fand der Spatenstich gemeinsam mit allen Schaugärtnerinnen statt.

Jubiläen

12 Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb **Roller Gartengestaltung GmbH** in Egenhausen zum 25-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

Wir trauern um



Axel Freiherr von Maltzahn. Wir trauern um unseren ersten Präsidenten Axel Freiherr von Maltzahn, der im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Er war unserem Berufsstand sehr eng verbunden. Er zählt zu den Gründern unseres Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V. Dank seiner Weitsicht, dank seiner Hartnäckigkeit und dank seiner „Neutralität“ – er war weder „Schwabe“ noch „Badener“ – gelang es ihm im Mai 1975, den Badischen und Württembergischen Fachverband zu vereinen. Er war der erste Präsident des neuen Verbandes, mit ihm begann die erfolgreiche Entwicklung unseres Berufsstandes. Axel Freiherr von Maltzahn hatte den Vorzug, sich in dem grünen und schönen Umfeld unseres Berufsstandes bewegen zu können. Gerne erinnern wir uns an die vielen persönlichen Gespräche und Begegnungen, die wir nie vergessen werden.

Ausblick 2025

Frühjahr

verschiedene
Ausbildungsmessen

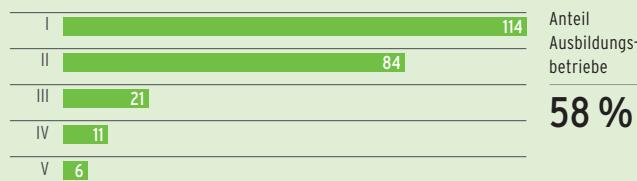
Prüfungsvorbereitung
im Raum Nagold und Mühlacker

**9.
OKT.**

Jubiläumsveranstaltung & Freisprechungsfeier
gemeinsam mit der Region MO (Messe RATL / KA)

Stuttgart

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzende

bis 09/2024
Johannes Buck, Stuttgart
www.buck-gaerten.de

Hanna Hiller, Mötzingen
www.hiller-galabau.de

Johannes Martin Jeutter
Göppingen
www.gaertnerhof-jeutter.de

Tobias Langner, Aidlingen
www.langner-freianlagen.de

Ulrich Schweizer, Nürtingen
www.garten-schweizer.de

neu ab 09/2024
Julian Lenk, Fellbach
www.rigonlenk-garten.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Olaf-Christian Pressel
Stuttgart
www.diepressler.de

neu ab 09/2024
Janine Deeß, Welzheim
www.josenhans-gaerten.de

Regionalbeauftragter Ausbildung

bis 09/2024
Johannes Buck, Stuttgart
www.buck-gaerten.de

Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Tobias Langner, Aidlingen
www.langner-freianlagen.de

Die Regionalvorsitzenden berichten



Hanna Hiller



Johannes M. Jeutter



Tobias Langner



Julian Lenk



Ulrich Schweizer

Unsere Region ist bekannt für ihre Innovationskraft und Dynamik - das spiegelt sich auch in unserer Branche wider. Wir blicken auf viele erfolgreiche und gute Jahre zurück - behalten aber auch die Entwicklung und das aktuelle Geschehen im Auge, um auch künftig Menschen mit unseren Dienstleistungen zu begeistern.

Für manche war es ein anstrengendes Jahr, das verhaltene Kaufverhalten in den ersten drei Quartalen unserer Landsleute spiegelte sich auch in der Auftragsvergabe wider. Ende des Jahres hat es wieder etwas angezogen. Der Markt bleibt gespannt. Auch wir sind gespannt, aber guter Hoffnung.

Trotz der Herausforderungen, die Klimawandel, Fachkräftemangel und steigende Anforderungen an Nachhaltigkeit mit sich bringen, zeigt unsere Branche beeindruckende Resilienz. Wir schaffen nicht nur grüne Oasen, sondern tragen aktiv zur Klimaanpassung und Lebensqualität in der Region bei.

Besonders erfreulich ist es, dass immer mehr Menschen den Wert von naturnahen und dennoch ästhetisch gestalteten Außenanlagen erkennen. Dies bietet uns die Chance, nicht nur funktionale, sondern auch zukunftsweisende Projekte umzusetzen. Unser Engagement für innovative Lösungen und nachhaltige Materialien wird zunehmend geschätzt.

Wichtig für uns ist und bleibt es, mit unserer Arbeit, unserem berufständischen Engagement bei Fachmessen, Azubi-Messen und Tagen der offenen Tür präsent zu sein und unser Leistungsspektrum vorzustellen.

Lassen Sie unsere Region weiterhin grünen und blühen und gemeinsam auch in Zukunft die Herausforderungen anpacken und die Region Stuttgart noch lebenswerter gestalten.

Hanna Hiller, Johannes M. Jeutter, Tobias Langner, Julian Lenk, Ulrich Schweizer



Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Messe in Stuttgart am 04. - 07.04.2024 Seit Jahren ist die Messe „GARTEN outdoor ambiente“ in der Woche nach Ostern ein Highlight in unserem Jahreskalender. Wir freuen uns immer, wenn zur Nacht der Sinne viele Kolleginnen und Kollegen zum Messebesuch unserer Einladung folgen. Die Zahl der Messebesuchenden ist dieses Jahr wieder stark angestiegen. Unter den Ausstellern herrschte eine sehr gute Stimmung. Auch Gäste aus der Politik konnten wir begrüßen, Muhterem Aras, MdL und Landtagspräsidentin, war begeistert von unseren Schaugärten. Die Messe bietet uns Landschaftsgärtner/-innen die Möglichkeit, uns zu präsentieren. Auch und vor allem in Zeiten, die nicht immer so einfach sind, die Möglichkeit, nicht nur uns als Berufsstand, sondern auch die eigene Firma darzustellen. Ein super Forum, um Kund/-innen einzuladen und zu binden.

2 Regionalversammlung in Stuttgart am 04.04.2024 Am Donnerstagabend, vor der Nacht der Sinne, fand auf der Messe in Stuttgart unsere Regionalversammlung statt. Als Highlight konnten wir Prof. Hans-Dieter Hermann mit seinem Vortrag „Gesundes Führen - Erfolg beginnt im Kopf“ anhand von Beispielen aus dem Spitzensport gewinnen. Als Sportpsychologe begleitete er mit Jürgen Klinsmann die deutsche Fußballnationalmannschaft. Gerade für uns Führungskräfte und Betriebsinhaber und -inhaberinnen ein spannender Vortrag. Er hat uns gezeigt, dass wir vieles richtig machen und uns auch mit den Schulungsangeboten unseres Verbands auf dem richtigen Weg befinden. Unsere Regionalversammlung klang bei einer stimmungsvollen Nacht der Sinne aus.

3 Regionalversammlung in Köngen Am 25.09.2024 fand bei unserem Fördermitglied Baumaschinen Schmittinger GmbH in Köngen unsere Regionalversammlung statt. Kathrin Schmittinger führte uns über das Gelände und gab uns einen Einblick in den umfangreichen Fuhrpark und die neuen Räumlichkeiten. Anschließend informierte uns Carolin Idler, wie die digitale Transformation zu meistern ist, und stellte den Digital-Check vor. Danach erläuterten uns Florian Pflieger, Fabian Schleicher und Simone Lenz von der Landesmesse Stuttgart GmbH das Konzept der „GARTEN outdoor ambiente 2025“. Nach dem Aktuellen aus dem Verbandsgeschehen fanden Wahlen statt. Tobias Langner und Hanna Hiller wurden erneut in den Regionalvorstand gewählt. Johannes Buck stand aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung. Für ihn kandidierte Julian Lenk, der einstimmig gewählt wurde. Zu stellvertretenden Regionalvorsitzenden wurden Olaf-Christian Pressel und Janine Deep ebenso einstimmig gewählt. Wir gratulieren allen neuen und im Amt bestätigten Regionalvorsitzenden und bedanken uns bei Johannes Buck für sein berufsständisches Engagement der vergangenen Jahre.



4



5



6

Nachwuchswerbung

4 Azubi-Tag in Stuttgart-Hohenheim am 18.09.2024 Unser diesjähriger Azubi-Tag „Lust auf Pflanze“ fand in Hohenheim statt. Er war mit über 70 Azubis sehr gut besucht und die Stimmung unter den Auszubildenden war hervorragend. Mit viel Aufmerksamkeit und Interesse waren unsere Auszubildenden den ganzen Tag bei der Sache. Das macht uns Hoffnung und zeigt, dass die jungen Menschen sich auch für Pflanzen interessieren. Ebenso motivierte Ausbilderinnen und Ausbilder führten über das Landesarboretum. Wir freuen uns über pflanzenbegeisterte Kolleg/-innen, die unseren Kreis ergänzen. Meldet euch!

5 Prüfungsvorbereitungskurs in Kirchheim unter Teck am 02.-03.02.2024 Knapp 70 Auszubildende im dritten Ausbildungsjahr nahmen an unserem diesjährigen Prüfungsvorbereitungskurs an der DEULA teil. Dies ist eine hervorragende Vorbereitung auf die Abschlussprüfung. Nervosität und Anspannung werden den zu Prüfenden genommen und sie bekommen ein wenig Sicherheit für die Abschlussprüfung. Auch 2025 findet wieder die Prüfungsvorbereitung statt. Vielen Dank der DEULA für die Kooperation. Auch ist diese Veranstaltung eine prima Gelegenheit für junge Ausbilder/-innen, sich mit der Prüfung vertraut zu machen und von den alten Hasen zu lernen. Auch hier der Appell: Meldet euch zur Unterstützung. Vielen Dank den Ausbilder/-innen der Mitgliedsbetriebe, die uns an beiden Tagen fachlich als Prüfer/-innen unterstützt haben. Dieses Format können wir nur anbieten, wenn ihr mitmacht.

6 Botanischer Spaziergang in Stuttgart-Hohenheim Am 28.03.2024 fand der traditionelle botanische Spaziergang mit unseren Ausbilder/-innen und Azubis statt. Schwerpunkt in diesem Jahr waren Wildbienen. In Hohenheim erfuhren wir Wissenswertes und Informatives und bekamen höchst spannende Einblicke in die Arbeitsmethoden der Wissenschaftler/-innen.



RETERRA®



Gärtnerische Erden
Baum- & Dachsubstrate
Mulchmaterialien
Bodenverbesserer
Grüngutannahme



Nachhaltige Erden und Substrate. Ressourcenschonend und regional.



Wir liefern lose Ware:
gekippt, im Silo,
im Abrollcontainer,
im Big Bag oder
als Sackware

Bei der Herstellung unserer Produkte legen
wir größten Wert auf Ressourcenschonung,
Nachhaltigkeit und Qualität.

Aus diesem Grund verwenden wir bei der Produktion unserer Substrate nach
Möglichkeit regionale Zuschlagstoffe und passen dafür unsere Mischungen an die
örtlichen Gegebenheiten und Bedürfnisse an. Alle Produkte erhältlich an unseren
drei Standorten:

Betrieb Remseck
Kehlenweg 5
71686 Remseck

Betrieb Öhringen
Neuenstadter Str. 200
74613 Öhringen

Betrieb Aichach
Peter-und-Paul-Str. 1
86551 Aichach

RETERRA Erden Süd GmbH // Kehlenweg 5 // 71686 Remseck // reterra-erden.de



reterra-erden.de



7



8



Nachwuchswerbung

7 Azubi Cup in Stuttgart am 04.-07.04.2024 Der Azubi-Cup auf der Messe in Stuttgart ist nicht mehr wegzudenken. Was uns als Ausbildungsbetriebe immer freut: wenn Messebesuchende stehen bleiben und unseren genialen Auszubildenden bei ihrer Arbeit zuschauen. Eine bessere Nachwuchswerbung kann man sich nicht vorstellen. Und auch eine super Vorbereitung aufs Berufsleben. Ein berufsständischer Wettbewerb ist für Azubis nicht nur die beste Prüfungsvorbereitung, sondern macht sie einfach besser und stärker. Auch einer unserer Bundessieger hat sich Anfang dieses Jahres auf der Messe „vorbereitet“ und mit Sicherheit davon profitiert.

8 Freisprechungsfeier in Nürtingen am 25.10.2024 Traditionell veranstalten wir die feierliche Freisprechungsfeier gemeinsam mit der Region Ostwürttemberg. Dieses Jahr lag unsere Location im Herzen der Region Stuttgart. Im K3N in Nürtingen feierten wir in feierlichem Rahmen am 25.10.2024 den Abschluss unserer Auszubildenden. Nach der Begrüßung der ehemaligen Auszubildenden durch die Vorstandsvorsitzenden hielt Dr. Ullrich Dura, Abteilungsleiter RP Stuttgart eine wunderbare und passende Festrede. Im Anschluss erhielten die jungen Menschen ihre Urkunden. Vielen Dank an Hanna Hiller und Julian Lenk, unsere Regionalvorsitzenden, für die sehr gute Organisation. Eine Freisprechungsfeier ist für alle unsere Unternehmen die perfekte Möglichkeit, einen passenden Schlusspunkt an die Ausbildung zu setzen und sich die ehemaligen Azubis als künftige Fachkräfte zu sichern. Das funktioniert! Deshalb kommt mit euren Azubis, es lohnt sich!

Planen statt schätzen

Mit der Controllingsoftware KERplus® haben Sie die wichtigsten Kennzahlen im Blick.

Mit unserer praxisnahen Beratung und der Controllingsoftware KERplus® machen wir den Prozess der Plankostenrechnung einfacher und effizienter. Unsere Software unterstützt dabei, alle relevanten Daten strukturiert zu erfassen und automatisch zu verarbeiten.

Ein monatlicher Soll-Ist-Vergleich bietet zudem die Möglichkeit, Abweichungen frühzeitig zu erkennen, um rechtzeitig reagieren zu können. Sie sparen wertvolle Zeit, reduzieren den manuellen Aufwand und erhalten gleichzeitig verlässliche Prognosen für die Zukunft Ihres Unternehmens.



Erfolg beginnt mit Überblick.

Unser Ziel ist, Unternehmen ein Werkzeug an die Hand zu geben, mit dem alle wichtigen Kennzahlen erfasst werden, um aktiv und vorausschauend planen zu können.

Enrico Suchant

KERplus



Zur kostenlosen Erstberatung



Bleifeld 27 | 51503 Rösrath | Tel +49 (0)2205 737963-0
info@kullmann-meinen.de | www.kullmann-meinen.de



9

GaLaBau trifft Politik

9 Gespräch mit StS Baumann am 01.12.2024 Beim Treffen mit Staatssekretär Andre Baumann, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, diskutierten wir über Konzepte des GaLaBau, das Verbot von Schottergärten und die Biodiversität im GaLaBau sowie die Bedeutung einer soliden Ausbildung. Wir waren uns einig, dass Verband und Politik eng kooperieren müssen, um nachhaltige Grünkonzepte, insbesondere innerstädtisch, aber auch darüber hinaus, erfolgreich umzusetzen.

Jubiläen

Wir gratulieren unseren Mitgliedsbetrieben **Claus & Michaela Diener** aus Stuttgart, **Grassia Garten- und Landschaftsbau** aus Leutenbach und **Durner Gartengestaltung - Baumarbeiten - Reitplatzbau** aus Deggingen zum 25-jährigen Betriebsjubiläum.

Herausragend war das 120-jährige Betriebsjubiläum der Firma **Eugen Pfisterer** aus Stuttgart, was für eine beeindruckende Geschichte - wir gratulieren ganz herzlich!

Wir trauern um



Dieter Raisch. Wir trauern um unseren ehemaligen Präsidenten und unser Ehrenmitglied Dieter Raisch. Er prägte über viele Jahre den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in Baden-Württemberg und auf Bundesebene. Seit 1985 engagierte er sich ehrenamtlich, war Vizepräsident und später Präsident unseres Landesverbands (1995-2003). Seine Leidenschaft galt den Gartenschauen, für deren Erfolg er sich maßgeblich einsetzte. 2004 erhielt er das Bundesverdienstkreuz, 2012 die Ehrenmitgliedschaft.

Karl-Wilhelm Dilger aus Leonberg. Im Jahr 2002 gründete er seinen GaLaBau-Betrieb in Leonberg und trat 2008 mit seinem Unternehmen dem Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. bei. Karl-Wilhelm Dilger war unserem Berufsstand eng verbunden. Ganz überraschend und viel zu früh musste er nun aus dem Leben scheiden. Für seine Familie und die Mitarbeitenden bedeutet dies einen schmerzlichen, herben Verlust.

Helmut Nanz aus Korntal-Münchingen. Er war unserem Berufsstand stets eng verbunden. Gerne erinnern wir uns an die vielen persönlichen Gespräche und prägenden Begegnungen. Mit Helmut Nanz haben wir eine Persönlichkeit verloren, deren plötzlicher und unvermittelter Tod ein schmerzlicher Verlust ist.

Ausblick 2025

29.-30. JAN. **Prüfungsvorbereitungskurs**
an der DEULA

24.-27. APR. **Messe Garten I outdoor I ambiente**
Stuttgart

24. JULI **Regionalversammlung**
bei Firma Häussermann

Zur 50-Jahr-Feier

- **Azubis der Region Stuttgart legen einen Staudengarten** im Lehr- und Versuchsgarten in Tachenhausen an
- **Eintägige Ausbildungsveranstaltung** auch für junge Gärtner/-innen zur Staudenpflanzung im Außenbereich der Messe Stuttgart



EIN TRAKTOR - viele Möglichkeiten

Kostenlose
Vorführung
buchen - jetzt!



Sie haben Fragen zu LS Traktoren?

Bitte kontaktieren Sie uns:

Theodor Wolters (Vertrieb)

Mobil: +49 (0) 171 - 8 11 34 01

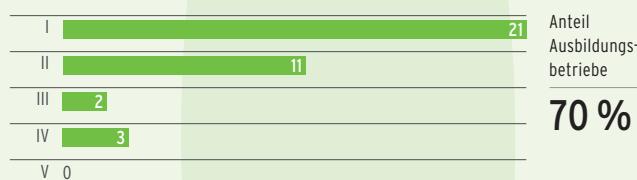
E-Mail: theodor.wolters@greenbase.de

E-Mail: info@greenbase.de
www.greenbase-shop.de

www.greenbase.de

Ostwürttemberg

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6 - 15 AK III 16 - 30 AK IV 31 - 60 AK V über 60 AK

Anteil
Ausbildungs-
betriebe
70 %

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzender

Damian Wörner
Hüttlingen
www.woerner-gartenbau.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Daniel Schmude
Königsbronn
www.naturraum-gartenbau.de

Regionalbeauftragter Ausbildung

Thomas Augustin
Aalen
thomas@augustin-gala.de

Regionalbeauftragte Öffentlichkeitsarbeit

Karin Schiessle
Giengen
www.schiessle-galabau.de

Der Regionalvorsitzende berichtet



Damian Wörner

Tief- und Erdbau ist beinahe abgeschlossen, der Wegebau im Gange. Auch wurden bereits erste Humus-, Pflanz- und Saatarbeiten ausgeführt. Unsere Schaugärtner/-innen haben im Oktober ihre Entwürfe präsentiert und wollen im Frühjahr 2025 mit dem Bau beginnen, um gerade bei den Pflanzungen dann im Gartenschaujahr 2026 gut entwickelte Gärten zeigen zu können.

„Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus!“ – unter diesen Slogan könnte man das Jahr 2024 in der Region Ostwürttemberg stellen. Die Landesgartenschau 2026 in Ellwangen wird Zug um Zug gebaut. 2025 werden weitere Lose für den Garten- & Landschaftsbau interessant werden. Der

Auch das Thema Ausbildung rückten wir mit zwei hervorragenden Events für Azubis in den Mittelpunkt. Die Themen „Betonwerkstoffe und deren Verarbeitung“ und das Thema „Pflanze und deren Vermehrung“ waren Inhalte der beiden Azubi-Tage. In 2025 soll ein weiterer Azubi-

Tag stattfinden, dann zum Thema „Naturstein und dessen Verwendung“. Hier gilt ein herzlicher Dank an unseren Ausbildenden-Beauftragten Thomas Augustin, der hier hervorragend organisiert und koordiniert.

Für 2025 stehen die Wahlen für alle relevanten Position in der Region Ostwürttemberg an. Dankbar dürfen wir hier für die beständige Mitarbeit der Inhaber/-innen der Mitgliedsbetriebe sein. Es macht große Freude, die Region Ostwürttemberg zu führen und unsere Belange im Hauptauschuss und in der Region voranzubringen.

Damian Wörner

Regionalversammlungen und Veranstaltungen



1 Regionalversammlung in Essingen am 29.02.2024 Zu unserer ersten Regionalversammlung im Jahr 2024 trafen wir uns im Gasthof zur Rose in Essingen. Nach der Begrüßung durch den Regionalvorsitzenden Damian Wörner erhielten wir von Dipl.-Psychologin Adelheid Kühn einen Vortrag zum Thema „Bachlaufmodell“ – Was behindert das Lernen? Im Anschluss daran stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen, bevor Nils Degen und Ramona Baur von der LGS Ellwangen über den aktuellen Stand der Landesgartenschau Ellwangen berichten. Zum Abschluss des Abends bekamen wir das Aktuelle aus dem Verbandsgeschehen. Unser Ausbildungsbeauftragter stellte das Programm für den geplanten Azubi-Ausflug zu braun-steine vor. Danach besprachen wir unseren Ausflug zur LGS nach Wangen im Allgäu am Landschaftsgärtner-Sonntag. Der Abend klang beim gemütlichen und geselligen Austausch unter Kolleg/-innen aus.



2



3

Regionalversammlungen und Veranstaltungen

2 Regionalversammlung in Ellwangen am 06.06.2024 Zu unserer zweiten Regionalversammlung trafen wir uns auf unserem zukünftigen Ausstellungsbeitrag bei der LGS Ellwangen 2026. Im Anschluss daran präsentierten uns Nils Degen und Ramona Baur das Konzept der Landesgartenschau. Nach dem Abendessen wurde von Seiten der Geschäftsstelle zur LGS informiert. Im Anschluss daran stellte Carolin Idler von Carolin Idler Business Engineering die Wichtigkeit eines Digital-Checks vor. Der Abend klang in geselliger Runde aus.

3 Regionalversammlung in Hüttlingen am 07.11.2024 Vor unserer dritten Regionalversammlung trafen sich die Schaugärtner/-innen auf dem Gelände der LGS in Ellwangen und verschafften sich einen guten Überblick über das Gelände und den Baufortschritt. Die Regionalversammlung stand ganz im Zeichen des geselligen Jahresausklangs. Nach einem kurzen Überblick über das Aktuelle aus dem Verband und der

Region konnten sich die teilnehmenden Mitgliedsbetriebe am schwäbischen Buffet verköstigen. Neben Kraut, Leberwurst und Fleisch gab es auch Griebenschnecke, die viele schon lange nicht mehr gegessen hatten. Es war ein geselliger Jahresausklang.

Jahresausflug in Wangen im Allgäu am 14.07.2024 Der diesjährige Regionenausflug aller Mitgliedsbetriebe ging am Landschaftsgärtner-Sonntag nach Wangen im Allgäu zur Landesgartenschau. Wir konnten uns vor Ort von der Leistung unserer Kolleginnen und Kollegen überzeugen und nach Ideen für unsere LGS in Ellwangen schauen. Wir waren sehr beeindruckt, was die Schaugartenbetriebe im Allgäu gebaut haben. Mit vielen guten Ideen im Gepäck kehrten wir dann wieder zurück.



4



5

Nachwuchswerbung

Ausbildungsmessen in Aalen am 03.02.2024 und Ellwangen am 16.11.2024 Auch in diesem Jahr waren wir wieder bei der „STARTit!“-Messe in Aalen und Ellwangen. Diese beiden Ausbildungsmessen sind hervorragende Möglichkeiten, um mit interessierten Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Die „STARTit!“-Messe ist für Schüler/-innen die Gelegenheit, viele Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten der Region kennenzulernen und sich genau über den Karriereweg zu informieren.

4 Obstbaumschnittkurs in Hüttlingen am 01.03.2024 Traditionell führt unser Oskar Bieg den Obstbaumschnittkurs durch. Auch für Landschaftsgärtnerinnen und Landschaftsgärtner ist es wichtig, Schnittkenntnisse bei Obstbäumen zu haben. Wir danken Oskar Bieg für die Bereitschaft, auch im Ruhestand hier immer noch für seine Region aktiv zu sein.

5 Azubi-Ausflug in Amstetten am 03.05.2024 Unser diesjähriger Azubi-Ausflug führte uns zum Fördermitglied braun-steine nach Amstetten. Beim Rundgang erhielten wir wertvolle Tipps zum Umgang mit Betonpflastersteinen und bekamen einige Information zur Herstellung von Pflaster und Platten. Vielen Dank dem Team von braun-steine für den tollen und informativen Tag.



6



7



Nachwuchswerbung

6 Azubi-Tag in Adelmannsfelden und Schwäbisch Gmünd am

27.09.2024 Der diesjährige Azubi-Tag stand ganz im Zeichen der Pflanze. Unser erstes Ziel war die Baumschule Weber in Adelmannsfelden. Nach der Betriebsführung durften unsere Azubis Stecklinge schneiden und stecken. Danach ging es zu Fehre Stauden nach Schwäbisch Gmünd. Nach einem Mittagessen, zu dem die Azubis eingeladen waren, bekamen unsere Azubis einen Einblick in die Produktion und Verwendungsmöglichkeit von Staudenmischungen und konnten ihre Pflanzenkenntnisse beim Betriebsrundgang vertiefen. Wir danken den beteiligten Partnern für die Möglichkeit, unseren Azubis einen Einblick in die Produktion von Pflanzen zu ermöglichen.

7 Freisprechungsfeier in Nürtingen am 25.10.2024

Traditionell veranstalten wir die feierliche Freisprechungsfeier gemeinsam mit der Region Stuttgart. Dieses Jahr lag unsere Location im Herzen der Region Stuttgart. Im K3N in Nürtingen feierten wir in feierlichem Rahmen am 25.10.2024 den Abschluss unserer Auszubildenden. Nach der Begrüßung der ehemaligen Auszubildenden durch die Vorstandsvorsitzenden wurde das Grußwort von Dr. Ullrich Dura, Abteilungsleiter RP Stuttgart, gesprochen. Im Anschluss daran erhielten die jungen Menschen ihre Urkunden.

Jubiläen

Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb **Gebrüder Feuchter OHG** aus Gögglingen zum 25-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

DAS KOMPLETTE SYSTEM FÜR WLAN-BASIERTE BEWÄSSERUNG



Wasser und Energie sparen auf höchstem Niveau

Die erstklassigen Produkte wurden von Hunter Industries entwickelt, um maximale Wasser- und Energieeinsparung bei der Bewässerung zu erreichen. Von der neuesten WLAN-basierten Bewässerungssteuerung bis zur marktführenden MP Rotator Düse wird das Produktprogramm durch qualifiziertes Training und kompetenten Support unterstützt.

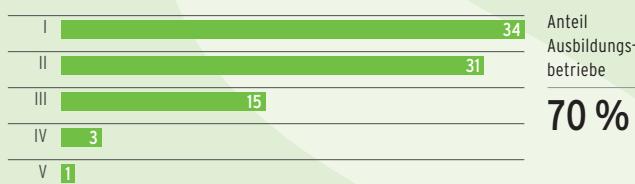
Rainpro GmbH

21407 Deutsch Evern bei Lüneburg
Telefon 04131-9799-0
www.rainpro.de
info@rainpro.de

Autorisierter Hunter Importeur für Deutschland

Südlicher Oberrhein

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzende

Stephan Irslinger
Hohberg
www.irlslinger-freiraumgestaltung.de

Ramona Glatz
Freiamt
www.glatz-galabau.de

Stv. Regionalvorsitzender

Michael Drescher
Kirchzarten
www.steinhart-gmbh.de

Regionalbeauftragter Ausbildung

Tobias Sköries
Denzlingen
www.boecherer-gartenbau.com

Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Dominik Bartsch
Müllheim
www.baumkultur.de

Die Regionalvorsitzenden berichten



Stephan Irslinger



Ramona Glatz

Azubi-Messen teil, denn hier können wir interessierten Jugendlichen unseren abwechslungsreichen Berufsstand vorstellen.

Wir sind immer dankbar, dass wir in unserer Region so viele Fördermitglieder haben, die es uns ermöglichen, attraktive Regionalversammlungen vor Ort abzuhalten. Dies ist für uns wichtig, um so gute Kontakte und Beziehungen zu knüpfen. Vielen Dank diesen Unternehmen, wir sind gerne Gast in Ihrem Haus.

Der Höhepunkt in unserem Jahreskalender war sicherlich die Regionalversammlung mit Jahresabschluss am Freitag vor dem 1. Advent. Nach einer informativen und tollen Führung durch

den Auen-Wildnispfad, bei der wir wirklich sehr viel Wissenswertes erfuhren und Dschungelatmosphäre schnuppern konnten, verspürte sicherlich der eine oder andere Abenteuergefühle. Entlang an gigantischen Weiden, Pappeln und Eichen sowie wilden Wiesen und Froschteichen ging es am Altrhein vorbei mitten durchs grüne Idyll.

Stephan Irslinger
Ramona Glatz

Fast schon traditionell startet bei uns das Jahr mit Azubiveranstaltungen. So auch dieses Jahr. Gleich zu Beginn veranstalteten wir einen Azubi-Tag zum Thema „Winterblüher“. Als Ausbildungsbetriebe sollten wir auch großen Wert auf gute Pflanzenkenntnisse legen und unsere Auszubildenden fordern und fördern. Wir nehmen mit unseren Mitgliedsbetrieben auch gerne an den



1



2



3



4

Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Regionalversammlung in Herbolzheim am 13.06.2024 Unsere Regionalversammlung fand bei unserem Fördermitglied corthum im Auslieferungslager Herbolzheim statt. Vor acht Jahren hatten wir hier schon einmal eine Regionalversammlung. Damals bestand der Standort aus einem kleinen Containerbüro und einer Asphaltfläche. Bei der diesjährigen Regionalversammlung fanden wir einen großen Produktionsstandort vor, bei dem Regionalität, Qualität und auch Nachhaltigkeit groß geschrieben werden. Nach einer informativen Führung durch den Geschäftsführer Wolfgang Kuhlmann über das Betriebsgelände sowie Aktuellem aus der Region und dem Verbandsgeschehen klang der Abend im Kreise der Kolleginnen und Kollegen in geselliger Runde aus.

2 Regionalversammlung in Baden-Baden am 26.09.2024 Unsere zweite Regionalversammlung fand beim Fördermitglied Lorberg Baumschulen in Baden-Baden statt. Nach einer interessanten und

informativen Führung durch Ulrich Terhechte, bei der wir einen großen Eindruck von der Vielfalt und Güte der Bäume, Hecken und Sträucher erhielten, stärkten wir uns beim Abendessen, bevor Claudia Blaurock, Dozentin für Pflanzenverwendung an der TU Dresden und Fachsprecherin bdla, einen Fachvortrag zum Thema „Zukunftsfähiges Grün“ hielt. Nach dem Bericht aus der Region und der Geschäftsstelle tauschten wir uns noch im kollegialen Kreis aus.

3 Regionalversammlung mit Jahresabschlussfeier Unsere traditionelle Regionalversammlung mit Jahresabschlussfeier fand am 29.11.2024 im Europäischen Forum am Rhein statt. Nach einer geführten Wanderung durch den Auen-Wildnispfad fand die Regionalversammlung am Abend im Restaurant „Armbrusters Lieblingsplatz“ statt. Nach einem Jahresrückblick, den uns unsere Regionalvorsitzenden präsentierte, klang der Abend in gemütlicher Runde aus.



4



5

Nachwuchswerbung

4 Job-Start-Börse in Freiburg am 01.-02.02.2024 Bei der diesjährigen Job-Start-Börse in Freiburg erfuhren interessierte Jugendliche einiges über unseren tollen und abwechslungsreichen Berufsstand. Neben Infobroschüren konnten interessierte Schülerinnen und Schüler ihre Geschicklichkeit und Treffsicherheit an einem Minigolfparcours unter Beweis stellen.

5 Obstbaumschnittkurs in Kenzingen am 15.03.2024 Das Schneiden von Obstbäumen gehört ebenfalls zu den umfangreichen Aufgaben eines Landschaftsgärtners oder einer Landschaftsgärtnerin. Beim KOGL, dem Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e. V., bekamen unsere Auszubildenden Tricks und Kniffe für den fachgerechten Obstbaumschnitt vermittelt.

Nachwuchswerbung

6 Berufsinfomesse in Offenburg Bei der BIM in Offenburg am 19.-20.04.2024 konnten wir bei einer weiteren Infomesse für interessierte Jugendliche unseren Berufsstand vorstellen. Die Messe fand im Freien statt, sodass wir einen realistischen Arbeitstag vermitteln konnten, gemäß dem Motto „Nur die Harten kommen in den Garten“. Wir konnten zahlreiche Jugendliche über unseren abwechslungsreichen Beruf informieren.



7 Freisprechungsfeier in Denzlingen am 09.11.2024 In unserer Region findet traditionell die Freisprechungsfeier für alle gärtnerischen Berufe statt, dieses Mal in Denzlingen. Dieses Jahr wurden 69 Absolvent/-innen geehrt, 41 davon aus dem Garten- und Landschaftsbau. Es ist schon ein tolles Bild, wie viele Jugendliche einen erfolgreichen

Abschluss in unserem grünen Beruf geschafft haben. Die Ausbildung vermittelt den jungen Menschen die Grundlage für ein beruflich solides Fundament. Allen Ausbilder/-innen gebührt ein großer Dank, denn jeder von ihnen steckt sehr viel Herzblut in diese Aufgabe.

Jubiläum

Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb **Eugen Huber** in Oberkirch zum 50-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

Ausblick 2025

29.-30. JAN. **Job-Start-Börse**
Freiburg

14./15. FEB. **Azubi-Cup**
Messe Gartenträume Freiburg

18. OKT. **Freisprechungsfeier**

Anfang März
Obstbaumschnittkurs

Sept./Okt.
Azubi-Tag

Oktober
Job-Start-Börsen
in der Region

FREIRAUMDESIGN



CONCRETE YOUR IDEAS

Durch die individuelle Formbarkeit von Beton sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.
So werden Ideen Wirklichkeit.

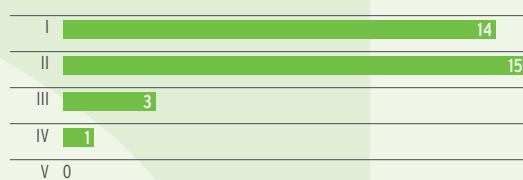


Birkenmeier
stein+design®

Birkenmeier Stein+Design GmbH
Industriestraße 1, 79206 Breisach
www.birkenmeier.com

Schwarzwald-Baar-Heuberg

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK

Anteil
Ausbildungs-
betriebe
85 %

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzender

Hannes Thieringer
Villingen-Schwenningen
www.gartenundbaum.de

Stv. Regionalvorsitzender

Markus Wiljotti
Tuttlingen
markus.wiljotti@wiljotti-galabau.de

Regionalbeauftragte Ausbildung

Sebastian Schwer
Schönwald
www.schwer-galabau.de

Andreas Fritsch
Villingen-Schwenningen
www.wildgarten.de

Regionalbeauftragte Öffentlichkeitsarbeit

Andreas Moritz
Emmingen-Liptingen
www.mogabau.de

Detlef Pfundstein
Villingen-Schwenningen
www.gartengestaltung-spaeth.de

Der Regionalvorsitzende berichtet



Hannes Thieringer

Unsere Region verbindet Tradition und Natur mit Innovation und Fortschritt. Der Garten- und Landschaftsbau spielt dabei eine zentrale Rolle: Wir gestalten leben-

dige und nachhaltige Lebensräume und tragen zur Erhaltung der einzigartigen Landschaft bei.

Bereits heute stehen bei uns schon die Zeichen auf Landesgartenschau. Im Jahr 2028 ist die Landesgartenschau in Rottweil zu Gast und wir freuen uns, wenn viele Landesgartenschaubegeisterte den Weg nach Rottweil finden.

Bereits im Jahre 2024 trafen wir uns zur Regionalversammlung in Rottweil. Wir werden ein wichtiger Partner der

Landesgartenschau sein und schauen mit unseren Mitgliedsbetrieben hoffnungsvoll auf das Jahr 2028!

Wir freuen uns, dass unser Angebot des Obstbaumschnittkurses für die Auszubildenden immer sehr gut angenommen wird. Das zeigt uns, dass die jungen Menschen gerne bereit sind, über den Tellerrand zu schauen und sich gerne weiter qualifizieren.

Hannes Thieringer

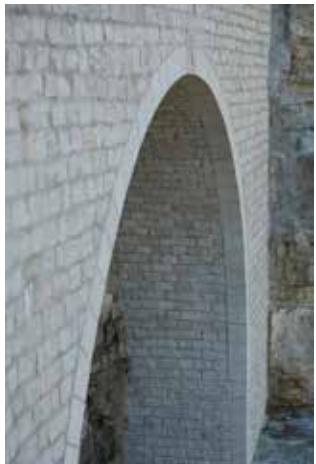


Regionalversammlungen

Regionalversammlung in Villingen-Schwenningen am 24.04.2024 Bei unserer ersten Regionalversammlung starteten wir mit dem Vortrag unseres Regionalbeauftragten für Ausbildung, Andreas Fritsch, der eine „Kosten-Nutzen-Analyse“ über die Messe „Jobs for Future“ erstellt hatte. Danach gab's Aktuelles aus der Region und dem Verband und einen geselligen Abschluss in vertrauter Runde.

1 Regionalversammlung in Rottweil am 06.10.2024 Bei unserer zweiten Regionalversammlung trafen wir uns im Alten Rathaus in Rottweil. Ines Gähn, Bürgermeisterin der Stadt Rottweil und Geschäftsführerin der LGS Rottweil 2028, sowie Annette Stoll-Zeitler, ebenfalls Geschäftsführerin der LGS Rottweil 2028, erläuterten uns das Konzept und die Idee der LGS Rottweil, ein anspruchsvolles und spannendes Projekt. Nach dem Aktuellen aus der Region und dem Verbandsgeschehen klang der Abend in geselligem Beisammensein und dem Austausch unter Kolleginnen und Kollegen aus.

Naturstein Zentrum Alb



SRT
Bader

SRT Bader GmbH & Co. KG
An der Steige 16
72584 Hülben
Tel. 07125 / 53 52
info@naturstein-zentrum-alb.de
info@saugbagger24.com



Saugbagger24

www.saugbagger24.com



2



4



konnten den Unterschied zwischen einem Obstbaumschnitt und einem Zierbaumschnitt erleben. Den Abschluss des Tages bildete eine Führung über die Straußenfarm.

Nachwuchswerbung

2 Obstbaumschnittkurs in Stockach Am 08.03.2024 konnten wir bei anfänglich nebligem, später zwar kaltem, aber sonnigem Wetter einen Obstbaum-Schnittkurs auf der Straußenfarm Hegau-Bodensee bei Stockach durchführen. Unter Anleitung des für die Streuobstwiesen der Straußenfarm zuständigen Herrn Öchsle, unterstützt durch Markus Wiljotti, der diesen Event organisierte, konnten zehn wissbegierige junge Männer sich im Auslichten von Obstbäumen üben. Unsere Azubis

3 Azubimesse in Villingen-Schwenningen am 14.-16.03.2024 Bei der Azubi-Messe in Villingen-Schwenningen konnten sich interessierte Schüler/-innen über den Beruf des Landschaftsgärtners oder der Landschaftsgärtnerin informieren. Vor Ort konnten sich interessierte Jugendliche und Kinder live an einem kleinen Kletterparcours mit entsprechender Spezialausrüstung ausprobieren.

4 Freisprechungsfeier auf der Mainau am 08.11.2024 In bewährter Tradition fand unsere feierliche Freisprechungsfeier am 08.11.2024 gemeinsam mit der Region Hochrhein-Bodensee wieder auf der wunderschönen Mainau statt. Nach Grußworten durch die beiden Regionalvorsitzenden und Klemens Ficht, RP Freiburg, erhielten unsere ehemaligen Auszubildenden ihre Urkunden.



5

Jubiläen

5 25 Jahre Weißer in Hardt am 23.10.2024 Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb Firma Weißer aus Hardt zum 25-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

6 50 Jahre Wildigärten in Villingen-Schwenningen am 19.07.2024 Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb Firma Wildigärten aus Villingen-Schwenningen zum 50-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!



6

Ausblick 2025

Februar/März

Obstbaumschnittkurs

April

Begehung des LGS Geländes in Rottweil



**EINMALIGES
JUBILÄUMSANGEBOT
AB 59.900 €***

Kipper kaufen, Kran geschenkt*

DAILY

Sichern Sie sich die Kombi zum Knallerpreis:

Beim Kauf eines IVECO Daily 72C18 Kipper mit 2,9 t Nutzlast gibt es den HMF 340-K3 Kran gratis obendrauf!

Für noch mehr starke Unterstützung ist der größere Kran HMF 810K4 auch sofort lieferbar.

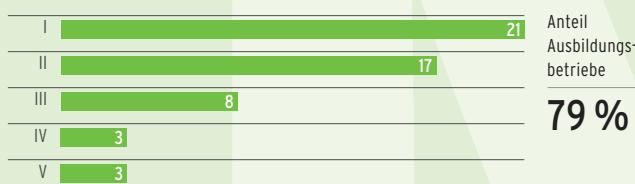
* Sonderpreis zzgl. MwSt., exkl. Überführungskosten & Auslieferungspauschale. Es ergibt sich ein Preisvorteil von bis zu 20.000 € im Vergleich zu marktüblichen Angeboten. Angebot gilt für Gewerbeleuten in Deutschland und nur bei Rhein Nutzfahrzeuge für einen IVECO Daily 72C18 Kipper mit HMF 340-K3 Kran. Freibleibendes Angebot. Aktion gültig ab sofort bis zum 31.12.2024 bzw. bis auf Widerruf, solange Vorrat reicht. Abbildungen unverbindlich. Irrtum, Nachtrag, jederzeitige Änderung und Widerruf vorbehalten.

RHEIN NUTZFAHRZEUGE

Kreuzenstr. 90, 74076 Heilbronn, info@rhein-nutzfahrzeuge.de, Tel. 07131/7646-0, www.rhein-nutzfahrzeuge.de

Neckar-Alb

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Anteil
Ausbildungs-
betriebe

79 %

Stand: 12/2024

Betriebsgruppe

I bis 5 AK II 6 - 15 AK III 16 - 30 AK IV 31 - 60 AK V über 60 AK

Regionalvorsitzende

Michael Storz

Ammerbuch
www.storz-gartenbau.de

Markus Moser

Albstadt
www.hagg-moser.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Hans-Joachim Thomann

Bitz
www.thomann-garten.de

Regionalbeauftragter Ausbildung

Michael Storz

Ammerbuch
www.storz-gartenbau.de

Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Markus Moser

Albstadt
www.hagg-moser.de

Die Regionalvorsitzenden berichten



Markus Moser



Michael Storz

Nach einem ereignisreichen Jahr 2023 mit der Gartenschau in Balingen konnten wir als Region nach den herausfordernden Aktionen und Veranstaltungen ein wenig durchatmen.

Unsere Region vereint nicht nur die Schönheit der Schwäbischen Alb, sondern wir haben den Anspruch, unser kulturelles Erbe zu erhalten und auszubauen. Unser toller Berufsstand trägt nach wie vor entscheidend dazu bei, diese Qualitäten zu halten und weiterzuentwickeln.

Als Fachbetriebe des Garten- und Landschaftsbauwesens zeigen wir Innovationskraft, sei es durch den Einsatz klimafreundlicher Technologien oder die Gestaltung naturnaher, zukunftsfähiger Gärten und Freiräume.

Mit unserem handwerklichen Können und kreativen Ideen schaffen wir Orte für Menschen, die Erholung, Ästhetik und Umweltbewusstsein verbinden.

Gute Ausbildung, das war und ist für uns als Fachbetriebe wichtiger denn je. Gerade in sich wandelnden Zeiten und Märkten müssen wir mit der Zeit gehen und Trends frühzeitig erkennen.

Vor uns liegen spannende Zeiten - und da sind wir Landschaftsgärtner/-innen zuversichtlich: Wir schaffen das.

Markus Moser

Michael Storz



Regionalversammlungen

1 Regionalversammlung in Tübingen am 22.02.2024 Unsere erste Regionalversammlung fand im LebensPhasenHaus in Tübingen statt. Prof. Dr. Udo Weimar stellte uns die geplante Erweiterung um und am LebensPhasenHaus vor. Nach dem Aktuellen aus dem Verbandsgeschehen und der Region hatten wir Zeit für ein geselliges Beisammensein.

2 Regionalversammlung in Mössingen am 11.12.2024 Zu Beginn der zweiten Regionalversammlung standen Wahlen zum Regionalvorstand auf dem Programm. Markus Moser und Michael Storz wurden als Regionalvorsitzende wiedergewählt. Als stellvertretender Regionalvorsitzender wurde Joachim Thomann gewählt. Michael Storz wurde erneut zum Regionalbeauftragten für Ausbildung und Markus Moser zum Regionalbeauftragten für Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Nach dem Aktuellen aus der Region und dem Verbandsgeschehen konnten wir den Abend in kollegialem Austausch im bäck-stage ausklingen lassen.



Nachwuchswerbung

binea in Reutlingen am 26.-27.01.2024 Jugendlichen aller Schularten, die kurz vor dem Schulabschluss stehen, wird auf der binea die Chance gegeben, sich konzentriert und effizient über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Für uns ist es wichtig, die vielfältigen Möglichkeiten im Garten- und Landschaftsbau den Jugendlichen vorzustellen. Daher ist die binea ein fester Bestandteil in unserem Jahreskalender.

3 Neckar-Alb-Cup in Reutlingen am 09.05.2024 Auch in diesem Jahr fand wieder der Neckar Alb-Cup auf der Garden Life in Reutlingen statt. Er ist auf der Garden Life mittlerweile schon eine lange Tradition und unsere Ausbildungsbetriebe der Region schicken gerne ihre Auszubildenden hin. Viele Besuchende der GardenLife bleiben beim Cup stehen, verweilen etwas und schauen interessiert unseren Auszubildenden bei den Arbeiten zu.

4 Freisprechungsfeier in Wangen im Allgäu am 02.10.2024 Unsere feierliche Freisprechungsfeier fand dieses Jahr gemeinsam mit den Regionen Bodensee-Oberschaben und Donau-Iller auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu statt. Anfang Oktober bekamen unsere ehemaligen Auszubildenden ihre Urkunden überreicht. Nach der Begrüßung des Regionalvorsitzenden der Region Bodensee-Oberschwaben Matthias Saum, gab es durch Edith Heppeler, Geschäftsführerin der LGS Wangen im Allgäu 2024, eine interessante und spannende Führung über die Gartenschau. Die feierliche Übergabe der Urkunden wurde dann von Volker Kugel eingeläutet, bevor Anita Schmitt, Abteilungspräsidentin RP Tübingen, Tim Becker, Ausbildungsbeauftragter der Region Bodensee-Oberschwaben, Michael Storz und Markus Moser, beide Regionalvorsitzende der Region Neckar-Alb und Karl Schrader, Fachlehrer der JvL-Schule Göppingen, in einer kleinen Talkrunde über die Ausbildung im GaLaBau diskutierten. Der gelungene Abend klang stimmungsvoll in Wangen im Allgäu aus.



5

Nachwuchswerbung

5 AzubiSpot in Reutlingen am 26.11.2024 Wir nahmen im Jahr 2024 zwei Mal an der AzubiSpot-Messe in Reutlingen teil. Einmal im März und dann noch einmal im November. Unsere beiden Regionalvorsitzenden betreuten den Stand und berieten die interessierten Jugendlichen. Für uns ist das eine gute Gelegenheit, mit Schüler/-innen ins Gespräch zu kommen.



6



7

Jubiläen

6 Jubiläum Firma Lutz & Riepert in Reutlingen am 11.11.2024

Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb Lutz & Riepert GmbH aus Reutlingen zum 100-jährigen Betriebsjubiläum! Ein wahrlich seltenes Jubiläum in unserer jungen Branche. Wir wünschen weiterhin alles Gute, auch den „Betriebsnachfolgern“, der Firma ProNatur aus Metzingen!

7 Jubiläum Firma Rall in Eningen am 11.11.2024 Wir gratulieren unserem Fördermitgliedsbetrieb Rall Baumschulen e.K. aus Eningen zum 175-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute! Wir freuen uns, dass derzeit drei Generationen im Betrieb sind, Inhaber Peter Bock, Vater Wilhelm August Bock und der Neffe Tobias Sonntag. Was für ein beeindruckender Geburtstag!

Wir trauern um



Ottmar Beck in Ammerbuch.

Bereits im Jahr 1963 gründete er seinen GaLaBau-Betrieb in Ammerbuch-Poltringen. Im Jahr 1969 trat er mit seinem Unternehmen dem Fachverband Garten- und Landschaftsbau Württemberg e. V. bei. Ottmar Beck war unserem Berufsstand stets eng verbunden. Mit Ottmar Beck verliert der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau einen Unternehmer, der unsere dynamische Branche mitgeprägt hat.

Ausblick 2025

24./25.
JAN.

binea
Reutlingen

29. MAI-
1. JUNI

Neckar-Alb-Cup
Garden Life

Frühjahr

Prüfungsvorbereitung

Herbst

Freisprechungsfeier

20.
FEB.

Regionalversammlung
Wacker Neuson
Balingen

16.-18.
OKT.

Bildungsmesse
Visionen Balingen

Frühjahr

Azubi-Tag „Maschine“

Herbst

Obstbaumschnittkurs



OTT
NATURSTEINE-
BAUSTOFFRECYCLING

WWW.OTT-WILSINGEN.DE



MAUERSTEINE

PLATTEN

PALISADEN

STUFEN

PFLASTERSTEINE

SPLITTE

RINDENMULCH

FUGENMATERIAL

DEKORATION

RECYCLING-BAUSTOFFE

ENTSORGUNG

GABIONEN

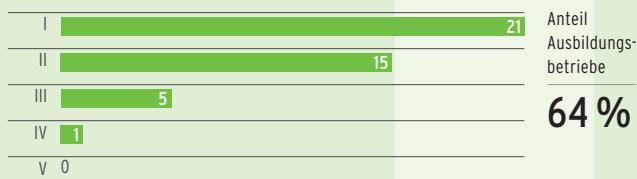


Find us on

OTT NATURSTEINE-BAUSTOFFRECYCLING
Spitzäcker 1 | 72818 Trochtelfingen-Wilsingen
Fon 07388 / 993020 | Fax 07388 / 993026
info@ott-wilsingen.de

Donau-Iller

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe
I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK

Stand: 12/2024

Regionalvorsitzender

Jürgen Hegenauer
Ulm
www.hegenauer-gaerten.de

Stellv. Regionalvorsitzender

Peter Staudenmayer
Westerheim
www.staudenmayer-galabau.de

Regionalbeauftragter Ausbildung

Thomas Zink
Staig
www.zink-galabau.de

Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Karl Haas
Bad Buchau
www.gartenbau-haas.de

Der Regionalvorsitzende berichtet



Jürgen Hegenauer

Wir freuen uns, dass wir in der Region gerade unseren Auszubildenden vier hervorragende Schulungen anbieten konnten. Wir versuchen immer, den Auszubildenden über den Berufsschulunterricht und die überbetrieblichen Kurse hinaus weiteres Wissen zu vermitteln und sie in Bereichen zu schulen, die so nicht abgedeckt werden. Unsere Auszubildenden

nehmen auf diesem Weg viel Wissen mit und wir freuen uns über eine rege Teilnahme und eine tolle Stimmung. Vielen Dank allen Organisatoren.

Wenn auch noch etwas Zeit ins Land geht, so sind die Spuren der LGS Ulm 2030 schon deutlich in Ulm zu sehen. Der Umbau am Blaubeurer Tor hat bereits begonnen. Im Frühjahr 2024 erklärte die Stadt Ulm verbindlich gegenüber dem Land die Durchführung der Landesgartenschau. Sowohl für die Stadt als auch für unseren tollen Berufsstand ist die Landesgartenschau ein wegweisender Beitrag. Wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele Mitgliedsbetriebe dazu entschließen, aktiv am Entstehen der Gartenschau mitzuwirken, und dann

auch einen Schaugarten bauen. Mit unserem Ausstellungsbeitrag können wir unseren schönen Beruf den Gästen der Landesgartenschau näherbringen und Lust auf Garten machen.

Jürgen Hegenauer

Regionalversammlungen und Veranstaltungen

1 Regionalversammlung in Mietingen am 10.04.2024 Zu unserer ersten Regionalversammlung sind wir gerne der Einladung von Markus Holder, KSV Biberach, in den Showroom „RAUMGEFÜHL HOCH 4“ nach Mietingen gefolgt. Nach der Vorstellung des Konzeptes für ganzheitliche und kreative Raumplanungen für Innen- und Außenräume gab es die Berichte aus der Region, der Ausbildung und zum Aktuellen aus dem Verbundsgeschehen. Im Anschluss daran berichtete Philipp Frauendorf von der Firma Vohrer GmbH & Co. KG über „Versicherungsthemen im GaLaBau“ anhand von Fallbeispielen, bevor unsere Regionalversammlung im Kreise der Kolleg/-innen ausklang.





Von Profi zu Profi – Naturstein,

Wissen und Können für den GaLaBau

Als umfassender Lösungsanbieter stehen wir partnerschaftlich an Ihrer Seite. Mit unserer Expertise begleiten wir Sie in jeder Projektphase – damit Sie sich ganz auf das Wesentliche konzentrieren können.



KSV® Natursteinwelt

KSV Biberach GmbH & Co. KG

KSV Natursteinwelt
Biberach
Ehinger Straße 101
88400 Biberach
T 07351 18873-0

KSV Natursteinwelt
Metzingen
Maienwaldstraße 8
72555 Metzingen
T 07123 72617-0

KSV-NATURSTEINWELT.DE

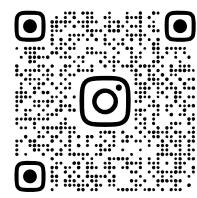
3R-RECYCLING.DE

FLEXYSTONE.DE

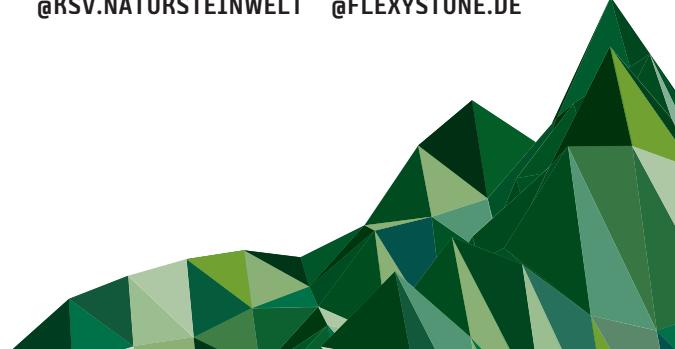
Follow us!



@KSV.NATURSTEINWELT



@FLEXYSTONE.DE





2

Regionalversammlungen und Veranstaltungen

2 Regionalversammlung in Neu-Ulm am 13.11.2024 Bei unserer zweiten Regionalversammlung waren wir bei Firma Carl Götz GmbH in Neu-Ulm, einem führenden Unternehmen in der Holzbranche, zu Gast. Nach einer informativen Betriebsführung und Vorstellung der Produkte und Neuheiten gab es Infos zur Firma Blaupunkt GmbH, die sich mit TRIAS der Lösung für Outdoor-Raumsysteme mit elegantem Sichtschutz und revolutionärem Terrassenbau widmet. Nach dem Bericht des Regionalvorsitzenden und des Ausbildungsbeauftragten gab es noch aktuelle Infos aus dem Verbandsgeschehen. Nach einem guten Vesper ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Sommerfest in Ulm-Wiblingen am 12.07.2024 Unser diesjähriges Sommerfest fand bei unserem Kollegen Christoph Glöckler in Ulm-Wiblingen statt. Auch der Starkregen am Abend konnte unserer guten Stimmung nichts anhaben. Vielen Dank, lieber Christoph Glöckler, für die Vorbereitung und die Einladung zu euch aufs Gelände.



3



4



5



6

Nachwuchswerbung

3 Azubi-Tag in Ulm am 23.02.2024 In diesem Jahr fand erneut ein Azubi-Tag bei unserem neuen Fördermitglied Oscorna in Ulm statt. Oliver Burkhardt gab uns Einblicke in die Wirkungsweise von Oscorna-Dünger. Im Anschluss daran gab es einen sehr informativen Betriebsrundgang. Vielen Dank an Oscorna, uns hier zu unterstützen, und an die Betriebe, die ihre Azubis an diesem Tag freigestellt haben.

4 Pflasterworkshop in Erbach am 01.03.2024 Wie schon im letzten Jahr fand auch in diesem Jahr wieder unser Pflasterworkshop bei unserem Mitglied Gall in Erbach statt. Vielen Dank an Alexandra und Florian Gall für die Vorbereitung. Zehn Auszubildende konnten vieles mit nach Hause nehmen. Der Aufbau des Workshops ähnelt den Abschlussprüfungen, es wurden verschiedene Arten der Pflasterverlegung erlernt.

5 Obstbaumschnittkurs in Eggingen am 15.03.2024 Auch in diesem Jahr konnten unsere Auszubildenden wieder ihre Fähigkeiten beim Obstbaumschnittkurs verbessern und vertiefen. Wir freuen uns, diesen Kurs den Auszubildenden jährlich anbieten zu können. Vielen Dank für die rege Teilnahme.

6 Prüfungsvorbereitungskurs in Erbach am 21.06.2024 Unser diesjähriger Prüfungsvorbereitungskurs fand ebenfalls bei der Firma Gall in Erbach statt. Unter der bewährten Anleitung und Organisation von unserem Thomas Zink wurden unsere Auszubildenden auf ihre praktische Prüfung vorbereitet. Danke an Firma Gall. Die Halle, in der wir den Kurs durchführen konnten, war an diesem regnerischen Tag wirklich gut. Danke an alle Organisatoren.



7



8

Nachwuchswerbung

7 Freisprechungsfeier in Wangen im Allgäu am 02.10.2024 Unsere feierliche Freisprechungsfeier fand dieses Jahr gemeinsam mit den Regionen Bodensee-Oberschwaben und Neckar-Alb auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu statt. Anfang Oktober bekamen unsere ehemaligen Auszubildenden ihre Urkunden überreicht. Nach der Begrüßung des Regionalvorsitzenden der Region Bodensee-Oberschwaben Matthias Saum, gab es durch Edith Heppeler, Geschäftsführerin der LGS Wangen im Allgäu 2024, eine interessante und spannende Führung über die Gartenschau. Die feierliche Übergabe der Urkunden wurde dann von Volker Kugel eingeläutet, bevor Anita Schmitt, Abteilungspräsidentin RP Tübingen, Tim Becker, Ausbildungsbeauftragter der Region Bodensee-Oberschwaben, Michael Storz und Markus Moser, beide Regionalvorsitzende der Region Neckar-Alb und Karl Schrader, Fachlehrer der JvL-Schule Göppingen, in einer kleinen Talkrunde über die Ausbildung im GaLaBau diskutierten. Der gelungene Abend klang stimmungsvoll in Wangen im Allgäu aus.

8 Azubi-Tag Pflanze in Oberdischingen am 18.10.2024

Unser diesjähriger Azubi-Tag Pflanze fand beim Kollegen Tobias Gall in Oberdischingen statt. Bei dieser Veranstaltung konnten die Azubis ihre Pflanzenkenntnisse vertiefen. Wir freuen uns immer über eine rege Teilnahme und bedanken uns bei der Firma Donautal Gartenwelt für die perfekte Organisation.

Jubiläum

9 Jubiläum Grüner & Mühlischlegel GmbH u. Co. KG in Biberach am 21.06.2024 Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb Grüner & Mühlischlegel GmbH u. Co. KG in Biberach zum 100-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!



9

Ausblick 2025

5. MAI

Festakt der Region
zum 50-jährigen Verbandsjubiläum im
Botanischen Garten in Ulm

Winter

Obstbaumschnittkurs

Herbst

Freisprechungsfeier

Frühjahr

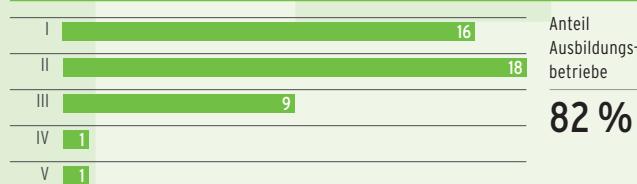
Prüfungsvorbereitungskurs

Herbst

Azubi-Tag Pflanze

Hochrhein-Bodensee

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Betriebsgruppe I bis 5 AK II 6-15 AK III 16-30 AK IV 31-60 AK V über 60 AK Stand: 12/2024

Regionalvorsitzender

Ingo Schwehr
Engen
www.garten-schwehr.de

Stellv. Regionalvorsitzende

Eva Eisenbarth
Konstanz
www.gartenforum.com

Regionalbeauftragte Ausbildung

Nadja Dreyse
Hilzingen
www.grimm-garten.de

Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Rolf Denzel
Singen
www.galabau-denzel.de

Der Regionalvorsitzende berichtet



Ingo Schwehr

Das Jahr 2024 war für unsere Region ein Jahr, das in vielerlei Hinsicht herausfordernd, aber auch spannend war. Besonders das ungewöhnlich nasse Wetter hat uns in vielen Projekten begleitet und manches Bauvorhaben unfreiwillig

verlängert. Doch wie so oft haben wir gemeinsam mit unseren Auftraggebern Lösungen gefunden und konnten viele tolle Projekte verwirklichen und umsetzen.

Auch wirtschaftlich gab es Bewegung. Bei einigen größeren Projekten spüren wir derzeit eine gewisse Zurückhaltung, die jedoch durch die starke Nachfrage in anderen Bereichen gut ausgeglichen wird. Diese Vielseitigkeit und Anpassungsfähigkeit sind Stärken, die uns optimistisch in die Zukunft blicken lassen.

Für das kommende Jahr 2025 bleiben wir zuversichtlich und freuen uns auf neue

Aufgaben und Herausforderungen. Unser klares Motto bleibt: GRÜN BLEIBT WICHTIG! Gemeinsam mit den Mitgliedern der Region möchten wir weiterhin nachhaltig denken und handeln - für eine zukunftsfähige Entwicklung.

Vielen Dank für die Unterstützung, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit aller Mitgliedsbetriebe im Jahr 2024.

Ingo Schwehr



Regionalversammlung

1 Regionalversammlung in Singen am 17.04.2024 Unsere Regionalversammlung fand bei unserem regionalen Partner Firma Bücheler & Martin Fachhandel für Baustoffe GmbH in Singen statt. Nach dem Aktuellen aus der Region und dem Verbandsgeschehen stellte uns Carolin Idler das Portfolio ihres Unternehmens Idler Business Engineering und die Möglichkeit eines „Digital-Check“ vor. Beim kollegialen Austausch klang der Abend in geselliger Runde aus.



FREIRÄUME KREATIV GESTALTEN

MIT STEIN



braun-steine GmbH
73340 Amstetten
www.braun-steine.de

braun|steine®
seit 1875



Nachwuchsarbeit

2 Ausbildertag in Engen am 25.01.2024 Anfang Januar findet in unserer Region immer der Ausbilderfachtag statt. Im regen Austausch wurde besprochen, wie die Ausbildung in den einzelnen Betrieben läuft, wo Potentiale für Verbesserungen sind, wo und wie wir den Berufsstand auf Ausbildungsmessen und in sonstigen Aktionen repräsentieren können und daher unseren Beruf für junge Menschen noch attraktiver machen können.

3 Obstbaumschnittkurs in Engen am 06.-07.02.2024 Unser diesjähriger Obstbaumschnittkurs fand dieses Jahr mit über zehn Auszubildenden Anfang Februar statt. Die Teilnehmenden konnten sich wieder umfangreiche Kenntnisse beim Obstbaumschnitt aneignen. Dank an die Ausbildungsbeauftragte Nadja Dreyse für die gute Organisation.

4 Immendinger Gartentage am 27.-28.04.2024 Ende April finden beim Fördermitglied Stark Baustoffe traditionell die Immendinger Gartentage statt. In diesem Jahr haben wir gemeinsam mit der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg ein Azubiprojekt durchgeführt. Unter dem Motto „Der entstehende Garten“ konnten die Gäste unseren GaLaBau-Azubis über die Schultern schauen. Wichtige Infos über den Ausbildungsberuf des Landschaftsgärtner konnten so transportiert werden.

5 AzubiSpot in Singen Am 24.09.2024 war unsere Ausbildungsbeauftragte Nadja Dreyse mit Auszubildenden aus verschiedenen Betrieben beim AzubiSpot im Kino in Singen. Ein interessantes Format, bei dem die Schüler/-innen nachfragen müssen und somit in den Dialog kommen.



6 Freisprechungsfeier auf der Mainau In bewährter Tradition fand unsere feierliche Freisprechungsfeier am 08.11.2024 gemeinsam mit der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg wieder auf der wunderschönen Mainau statt. Nach Grußworten durch die beiden Regionalvorsitzenden und Regierungsvizepräsident Klemens Ficht, RP Freiburg, erhielten unsere ehemaligen Auszubildenden ihre Urkunden.



7

Veranstaltungen

7 Filmaufnahmen für Regio TV in Engen am 12.06.2024 Regio TV drehte zum Thema Baumpflege einen Beitrag bei unserem Mitgliedsbetrieb Schwehr in Engen. Wir konnten unser Fachwissen weitergeben und freuen uns, dass Regio TV in unserer Region zu Gast war.

Steißlinger Gartentage am 15.-16.06.2024 Bei den Steißlinger Gartentagen der Baumschule Ammann haben sich einige Mitgliedsbetriebe unserer Region präsentiert. Insgesamt waren über 80 Aussteller vor Ort. Die Veranstaltung war für alle Teilnehmenden ein voller Erfolg und wir konnten das Leistungsspektrum unserer Branche gut präsentieren.

Jubiläum

Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb **L. Schellhammer & Söhne GmbH Garten- und Landschaftsbau in Mühlhausen-Ehingen** zum 75-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

Ausblick 2025

Termin noch offen

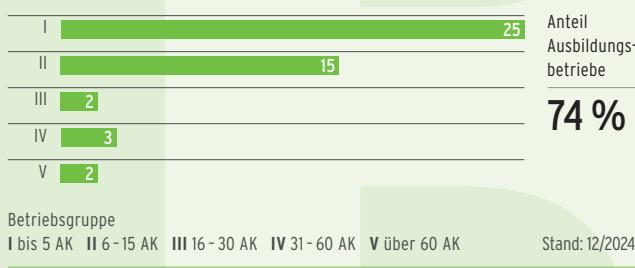
Kooperation Insel Mainau,
FH Nürtingen und Azubis der Region
beim Bau grüner Räume

Frühjahr

Obstbaumschnittkurs

Bodensee-Oberschwaben

Anzahl der Betriebe, geordnet nach Betriebsgruppen



Regionalvorsitzender

Matthias Saum

Hohenfels

www.saum.de

Stellv. Regionalvorsitzende

Aline van den Elzen

Frickingen-Altheim

www.elzen.de

Stefan Schellhorn

Horgenzell

www.schellhornaußenanlagen.de

Sarah Müller-Koch

Leutkirch

www.form-pflanze.de

Regionalbeauftragte Ausbildung

Reinhold Irßlinger

Meßkirch

www.irsslinger-gaerten.de

Tim Becker

Wangen im Allgäu

www.haas-galabau.de

Regionalbeauftragter Öffentlichkeitsarbeit

Thomas Widenhorn

Sipplingen

www.gaerten-am-see.de

Der Regionalvorsitzende berichtet



Matthias Saum

Zwei Jahre nach der LGS in Überlingen durften wir wieder eine Landesgartenschau in unserer Region betreuen. Diesmal im gegenüberliegenden Teil der Region im schönen Wangen im Allgäu.

Unsere Kolleginnen und Kollegen bauten zehn tolle Schaugärten. Wir konnten über einer Million Besuchenden unseren tollen Berufsstand und unser Leistungsspek-

trum vorstellen. Als Region nahmen wir an vielen politischen Terminen teil und unsere Kolleginnen und Kollegen vor Ort nutzten die Landesgartenschau für Kunden- und Mitarbeiterveranstaltungen.

Bei der LGS in Wangen im Allgäu durften wir auch prominente Gäste aus dem Bundesverband begrüßen. Zum einen trafen sich bereits vor Beginn der LGS die Referenten der Landschaftsgärtnerischen Fachgebiete zum Bundestreffen in Wangen im Allgäu, zum anderen war der komplette BGL-Hauptausschuss und das BGL-Präsidium an zwei Tagen zu Gast in Wangen im Allgäu. Die Teilnehmenden beider Veranstaltungen konnten sich ein gutes Bild von der Bandbreite und der Qualität der gebauten Schaugärten machen.

Viele gute Gespräche mit Gästen der Landes- und Bundespolitik wurden geführt und unsere Anliegen gezielt angesprochen.

Wir danken allen Schaugärtner/-innen der LGS Wangen im Allgäu 2024 für ihren Einsatz und ihr Engagement. Wir haben uns sehr gefreut, dass auch drei Mitgliedsbetriebe des VGL Bayern ihren Teil zum Erfolg beigetragen haben. Ein weiterer Dank geht an alle unsere Fördermitglieder und Partner, die unsere Schaugärtner/-innen und unseren Verband so toll unterstützt haben. Ohne dieses Engagement wäre solch eine berufsständische Leistung nicht möglich gewesen!

Matthias Saum



1



2

Regionalversammlungen

1 Regionalversammlung in Salem am 01.03.2024 Zu unserer ersten Regionalversammlung im Jahr 2024 trafen wir uns im Reck's Hotel-Restaurant in Salem. Nach dem Aktuellen aus der Region und dem Verbandsgeschehen sowie dem Überblick über die Landesgartenschau in Wangen im Allgäu referierte Rechtsanwältin Dr. Barbara Wachsmuth zum brandheißen Thema „Vertragsoptimierung von Bauverträgen“. Nach dem Abendessen klang der Abend in gemütlicher Runde aus.

2 Regionalversammlung auf der LGS in Wangen im Allgäu am 27.09.2024 Unsere zweite Regionalversammlung fand auf der LGS in Wangen im Allgäu statt. Die Geschäftsführerin Edith Heppeler führte uns in lockerer Runde über das Gelände der LGS Wangen im Allgäu 2024. Im Anschluss daran stellten uns die Kolleginnen und Kollegen, die einen Schaugarten gebaut haben, ihren Garten vor. Zum Abschluss gab es noch Infos zum Verbandsgeschehen. Trotz starkem Regen klang der Abend im Treffpunkt Grün in gemütlicher Runde im Kreise der Kolleg/-innen aus.



3

Nachwuchsarbeitung

3 Prüfungsvorbereitung in Meckenbeuren am 26.01.2024 Unser diesjähriger Prüfungsvorbereitungskurs fand im gärtnerischen Bereich der Stiftung Liebenau in Meckenbeuren statt. Nach der Besprechung der Prüfungsaufgabe und des Prüfungsplans ging es für die teilnehmenden Auszubildenden an die Arbeit. Sie erhielten an diesem Tag noch die letzten Tipps und Tricks für ihre Prüfung.

Verschiedene Ausbildungsmessen in der Region Wir nahmen in diesem Jahr bei verschiedenen Ausbildungsmessen in der Region teil. So zum Beispiel bei der „vocatium Bodensee“ in Friedrichshafen, der „AzubiSpot“ in Ravensburg und Friedrichshafen und bei der „Berufe am See“ in Überlingen. Für uns ist es wichtig, bei diesen Fachmessen Präsenz zu zeigen und unseren tollen Beruf den interessierten Jugendlichen vorzustellen.



Nachwuchswerbung

4 Freisprechungsfeier in Wangen im Allgäu am 02.10.2024 Unsere feierliche Freisprechungsfeier fand dieses Jahr gemeinsam mit den Regionen Donau-Iller und Neckar-Alb auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu statt. Anfang Oktober bekamen unsere ehemaligen Auszubildenden ihre Urkunden überreicht. Nach der Begrüßung durch den Regionalvorsitzenden Matthias Saum gab es durch Edith Heppeler, Geschäftsführerin der LGS Wangen im Allgäu 2024, eine interessante und spannende Führung über die Gartenschau. Die feierliche Übergabe der Urkunden wurde dann von Volker Kugel eingeläutet, bevor Anita Schmitt, Abteilungspräsidentin RP Tübingen, Tim Becker, Ausbildungsbeauftragter der Region Bodensee-Oberschwaben, Michael Storz und Markus Moser, beide Regionalvorsitzende der Region Neckar-Alb und Karl Schrader, Fachlehrer der JVL-Schule Göppingen, in einer kleinen Talkrunde über die Ausbildung im GaLaBau diskutierten. Der gelungene Abend klang stimmungsvoll in Wangen im Allgäu aus.



4



5

Veranstaltungen

5 Rückblick LGS Wangen im Allgäu 2024 Am 06.10.2024 ging das Sommermärchen im Allgäu zu Ende. Unsere Schaugärten waren wieder einmal der Besuchermagnet auf einer Gartenschau. Mit dem Garten „Atempause“ der Firma Herrhammer ging der Publikumspreis an einen

bayerischen Kollegen. Sowohl beim Landschaftsgärtner-Sonntag als auch beim Abschlussstag konnten wir viele Kolleg/-innen aus ganz Baden-Württemberg und dem angrenzenden Bayern bei uns in Wangen im Allgäu begrüßen.

Jubiläen

Wir gratulieren unserem Mitgliedsbetrieb
Jürgen Bischoff Garten- und Landschaftsbau GmbH
aus Leutkirch zum 25-jährigen Betriebsjubiläum.

Ausblick 2025

Frühjahr und Herbst

Regionalversammlung

Frühjahr

Prüfungsvorbereitung



© Oss & Wissel

Wassersensible
Verkehrsflächen
**versickern, speichern
und kühlen.**

www.godelmann.de/gdm.klimastein



Klimaplatz in Jettingen

Landes-gartenschauen

Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024
Gartenschau Freudenstadt und Baiersbronn 2025
Landesgartenschau Ellwangen 2026



Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024

Kunter, bunter, munter vom 26.04.2024 bis 06.10.2024



Die Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024 kann auf das längste Sommerfest im Allgäu zurückblicken, das in 164 Tagen von über einer Million Menschen besucht wurde. 14 Jahre Vorbereitung haben sich bezahlt gemacht:

Das ehemalige Industriegelände ERBA/Auwiesen ist nachhaltig saniert und aufgewertet. 400 neue Wohneinheiten für Jung und Alt samt Kindergarten und Veranstaltungshalle sowie rund 500 Arbeitsplätze sind dort entstanden. In Zukunft können Einheimische und Gäste im großen Argenpark die Seele baumeln lassen oder durch die Renaturierung der Argen an einem der drei neuen Argenzugänge das Abenteuer Fluss erleben. Fünf neue Brücken sorgen für eine bessere Verbindung zwischen der Altstadt und dem neuen Stadtteil, sodass die drei neuen Themenspielplätze leicht zu erreichen sind.



▲ Garten aktuell - Vortrag

Auf dem ca. 40 ha großen Gelände haben aber auch zahlreiche temporäre Beiträge und 3.800 Veranstaltungen die Besucherinnen und Besucher begeistert. Am Abschlussstag war diese Begeisterung unter dem großen Zelt bei den Standing Ovations für Oberbürgermeister Michael Lang deutlich zu spüren.

durchgeführt, wie die 14-tägige Vortragsreihe „**Garten aktuell**“, bei der die Experten des Garten- und Landschaftsbau fachlich fundierte Vorträge zu aktuellen Themen rund um den Garten hielten, und die beliebten Spaziergänge durch die Schaugärten mit dem Gartenexperten Volker Kugel.

Allgäuer Schaugärten an der Argen – beständig. bunt. begeisternd

Im Sportpark bezauberten zehn außergewöhnliche Gartenideen mit Klimafitten Konzepten.

Die Schaugärten bildeten den perfekten Rahmen für den Informationspavillon „**Treffpunkt Grün**“, in dem sich der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg mit seinen Partnern präsentierte. Neben der fachlichen Beratung wurden dort zahlreiche Veranstaltungen

Nachwuchswerbung war Thema zahlreicher Aktionen im Ausstellungsbereich. Der Landschaftsgärtner-Cup Baden-Württemberg 2024 fand traditionsgemäß am Eröffnungstag statt und beim „**Grünen Klassenzimmer**“ konnten Kinder und Jugendliche an 40 Terminen Einblicke in einige Arbeitsgebiete im Garten- und Landschaftsbau gewinnen. Darüber hinaus konnten sich ca. 2.000 junge Menschen bei den Job4you-Aktionstagen auf der LGS am 11. und 12.07.2024 an mehreren Stationen über den Beruf informieren.



▲ Spaziergang mit Volker Kugel



▲ Informationspavillon Treffpunkt Grün



▲ Blick auf den ERBA-Spielplatz

Am Abschlussstag wurden die Gewinner/-innen des Gewinnspiels gezogen und der von den Besuchern gewählte Schaugarten („Atempause“ von Herrhammer GmbH & Co. KG) mit dem Publikumspreis geehrt. Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser großartigen Landesgartenschau beigetragen haben. Stellvertretend möchten wir die

ständig vor Ort aktive Besetzung im Treffpunkt Grün mit Agnieszka Zabrzewska, unterstützt durch Maria de Lucas, erwähnen. Am Wochenende übernahmen die Schaugartenbetriebe und weitere ehrenamtliche Unterstützer abwechselnd diesen Dienst. Immer mit offenem Ohr und freundlich bei der Sache haben sie die 164 Tage herausragend begleitet.

Folgende zehn Mitgliedsbetriebe haben wundervolle Schaugärten gebaut, die ein ganz besonderes Highlight der Landesgartenschau gebildet haben, wofür wir uns nochmals ganz herzlich bedanken:



▲ Siegerehrung zum Landschaftsgärtner-Cup Baden-Württemberg



▲ Schaugartenbetriebe mit Gästen am Abschlussstag



▲ „Schönster Garten“ Firma Herrhammer mit Staatssekretärin Sabine Kurtz MdL und Bernd Hopp

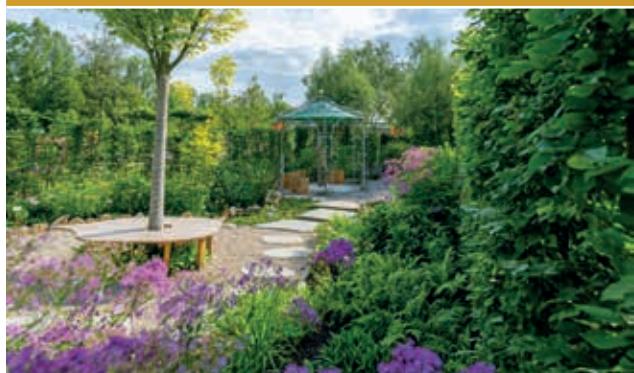
Garten 1 „Recycling im Fokus – Ein Blick unter die Kulissen“
Zwislzer GmbH Garten- und Landschaftsbau, Tettnang



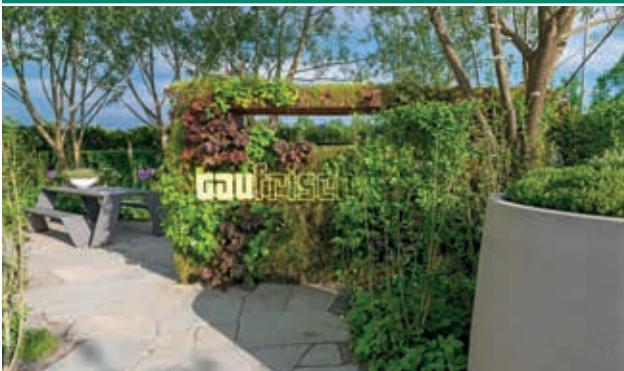
Garten 2 „Modern trifft Natur“
Schmid's Garten, Weitnau



Garten 3 „Drei Stationen des Glücks“
Form & Pflanze Sarah Müller-Koch und Enno Koch GbR
Leutkirch-Reichenhofen



Garten 4 „Klimazone: Wachstum, wohin man schaut“
Köhle GmbH Landschaftsbau Natur- und Umweltschutz
Bad Schussenried



Garten 8A „Garten-Déjà-Vu“
Kappler Garten- und Landschaftsbau GmbH
Wangen im Allgäu



Garten 5 „Renovatio naturalis – Spurwechsel ins Grüne“
Gartengestaltung Gropper Garten- und Landschaftsbau
Waldburg



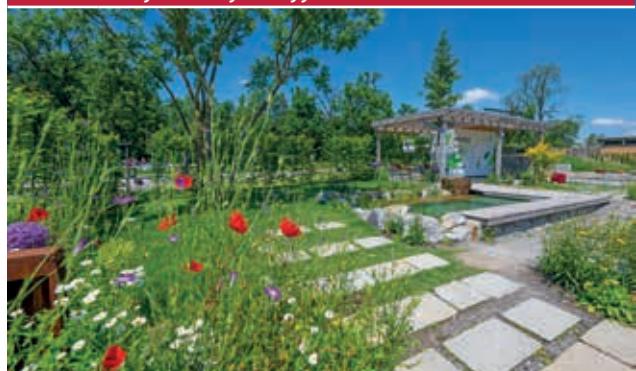
Garten 8B „Blickwinkel“
Kappler Garten- und Landschaftsbau GmbH
Wangen im Allgäu



Garten 6 „Der Baustellen-Garten“
Fritz Müller GmbH Garten- und Landschaftsbau
Weingarten



Garten 9 „Der Garten – als Teil der Natur“
Helmut Haas GmbH Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
Wangen im Allgäu-Roggensell



Garten 7 „Atempause“
Herrhammer GmbH & Co. KG Gärtner von Eden
Heimenkirch



Garten 10 „Die Ess-Bar – zum Füttern gern“
Gartengestaltung Pia Präger – Gärtnermeisterin
Argenbühl-Eglofstal



Die Gartenschau 2025 Freudenstadt und Baiersbronn ist für alle ein Gewinn

T A L



Gartenschau 2025
Freudenstadt
& Baiersbronn

Freudenstadt und Baiersbronn setzen gemeinsam ein einmaliges Projekt in Bewegung: die Gartenschau 2025 im Tal X. Über acht Kilometer erstreckt sich das Gartenschaugelände von Freudenstadt nach Baiersbronn und verbindet historisch geprägte Teilorte wie Christophstal und Friedrichstal zu einem großen Gartenschaugelände.

Als einzigartiges Beziehungsprojekt mit landesweiter Strahlkraft und medialer Aufmerksamkeit trägt die Gartenschau 2025 den Titel „Tal X - Gartenschau 2025 Freudenstadt und Baiersbronn“. Das Tal X zwischen Freudenstadt und Baiersbronn wird aus einem Dornröschenschlaf erweckt. Die schwarzwaltdtypische Natur und die geschichtsträchtigen Orte machen die Kulisse für dieses Projekt einzigartig.



Ulrike Klumpp

Geschäftsführerin Cornelia Möhrlen sagt: „Natürlich stehen die unvergleichliche Natur und die Vielfalt der Blumen und Pflanzen sowie die reiche Geschichte des Tals im Mittelpunkt. Doch darüber hinaus spielen auch sportliche Aktivitäten eine bedeutende Rolle, darunter Wandern und erstmals bei einer Gartenschau die Möglichkeit des Radfahrens auf speziell ausgewiesenen Wegen rund um das Gelände. Der Naturschutz ist ein zentrales Thema, und vor allem die Begegnungen zwischen Menschen werden das Tal X zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.“

Darüber hinaus werden zahlreiche Projekte wie der Märchenpark, der Schelkewiesenweiher oder die Rutschenanlage auch nach der Gartenschau erhalten bleiben und langfristig ein großartiges Ausflugsziel für die ganze Familie bieten. Diese Realisierung der Daueranlagen verbessert nachhaltig die Infrastruktur der Kommunen Freudenstadt und Baiersbronn, was zu einer höheren Lebensqualität für Einwohner und Gäste führt. Zudem werden geplante Veranstaltungen, darunter mehr als 1.000 geplante Events, das Gartenschaujahr zu einem unvergesslichen Sommer machen und das Tal X zu einem lebendigen Zentrum für Natur, Kultur und Gemeinschaft werden lassen. Das ist gelebte Nachhaltigkeit in und mit der Natur.



Ulrike Klumpp

Das Highlight in den Forbachgärten sind die inspirierenden Schaugärten von vier Garten- und Landschaftsbaubetrieben der Region. Der fünfte, nicht weniger spannende Garten wurde als Nachwuchsprojekt von Azubis aus elf Ausbildungsbetrieben der Region Nordschwarzwald nach dem Plan einer Werkstudentin ausgeführt. Das Motto: „Die Forbachgärten - Ideen von Experten“

- „**Formale Lebendigkeit**“
Garten unserer Talente
- „**S'Schwarzwaldgärtle**“
Fahr GmbH aus Dornstetten
- „**Outdoor living - Das grüne Wohnzimmer**“
Calmbach GARTENDESIGN aus Loßburg
- „**Herrliche Auszeit**“
Norbert Müller Gärten und Mehr ... aus Haiterbach
- „**Heimat genießen**“
Schuler Garten- & Landschaftsbau GmbH & Co. KG aus Freudenstadt



Ulrike Klumpp



▲ Begrüßung beim Spatenstich in den Forbachgärten durch BM Michael Ruf (Baiersbronn), OB Adrian Sonder (Freudenstadt), VGL-BW Geschäftsführer Reiner Bierig und GS Geschäftsführerin Cornelia Möhrlen

– Das BFSG kommt!

MACHEN SIE IHRE WEBSITE JETZT BARRIEREFREI UND ZUKUNFTSSICHER

Für VGL-Mitglieder
Erstberatung gratis!



Das **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz** (BFSG) tritt in Kürze in Kraft. Es sorgt dafür, dass digitale Angebote für Menschen mit Behinderungen besser zugänglich werden. Für viele Websites ist dies bereits ab dem **28. Juni 2025** bindend. Gerne unterstützen wir Sie bei diesem Thema.

Wichtige Informationen hierzu:

artismedia.de/bfsg-2025



Wir sind Partner!

Ihre Experten für
Garten & Landschaft



Wie die Landesgartenschau Ellwangen verändern wird



2026 wird die Landesgartenschau 164 Tage in Ellwangen gefeiert werden. Doch das Projekt wirkt viel weiter, denn die Geländegestaltung der Jagstalne schafft einen Natur- und Naherholungsraum als öffentliche Parkanlage mit einer Renaturierungsmaßnahme der Jagst mit Vorzeigearakter.



Die Geländegestaltung ist schon weit fortgeschritten. Die Jagst wurde aus ihrer Begradiung befreit, das Stauwehr rückgebaut. Schon seit Oktober 2023 fließt die Jagst in ihrem neuen Bett mit weiten Schleifen. Stadtnah entsteht mit aufgeweiteten Ufern ein Stadtstrand und der ehemals versiegelte Großparkplatz „Schießwasen“ wird terrassiert und neu geordnet, sodass Platz für einen grünen Stadtpark entsteht. Im Rohbau hergestellt sind die Gebäude des neuen Campingplatzes im Areal sowie des Jugend- und Kulturzentrums, das im Schauhalbjahr den Treffpunkt BW beheimaten wird. Die Arbeiten liegen in allen Bereichen innerhalb der vorgesehenen Zeitkorridore.

Die Ausstellungs- und Veranstaltungsplanung wird immer konkreter, so soll die Ellwanger Schau „Lust am Wandel“ machen und gemeinsam mit allen Beteiligten der Leitfrage „Wie wollen wir leben?“ nachspüren. Im Veranstaltungskalender sollen regionale Akteure für ein Wir-Gefühl sorgen, das auch im Vorfeld schon durch Partnerschaften und Kooperationen mit Unternehmen der Raumschaft gestärkt wird. Zur großen Informationsveranstaltung „Ehrenamt“ strömten über 700 Besucher/-innen in eine



relais LA Berlin

vollbesetzte Stadthalle, weil sie sich vorstellen können, sich im Projekt einzubringen.

Auf dem Weg zur Schau 2026 ist schon jetzt Vorfreude und Begeisterung spürbar, besonders freuen wir uns auf die Schaugärten unserer Betriebe:

- Gebrüder Hupfeld
- Steinbrück - Blumen - Gärten - Grün
- Grünwerke Garten- und Landschaftsbau GmbH
- Schiessle GmbH & Co. KG
- GRÜNANLAGEN Schwarz GmbH
- Buduri Garten- und Landschaftsbau
- Thomas Augustin Landschafts- und Gartengestaltung
- Mike Adriaans Garten- und Landschaftsbau
- Wörner Gartenbau GmbH
- Zäh Gartengestaltung GmbH & Co. KG

Ausblick Gartenschauen bis 2036

- 2027 Bad Urach
- 2028 Rottweil
- 2029 Vaihingen an der Enz
- 2030 Ulm
- 2031 Bretten
- 2032 Offenburg
- 2033 Benningen und Marbach
- 2034 Bad Mergentheim
- 2035 Riedlingen
- 2036 Rastatt

Bundesgartenschauen

- 2039 Reutlingen
(Entscheidung nach der Machbarkeitsstudie/Anfang 2025)



baumann+trapp

Spielplatz • Garten • Holz

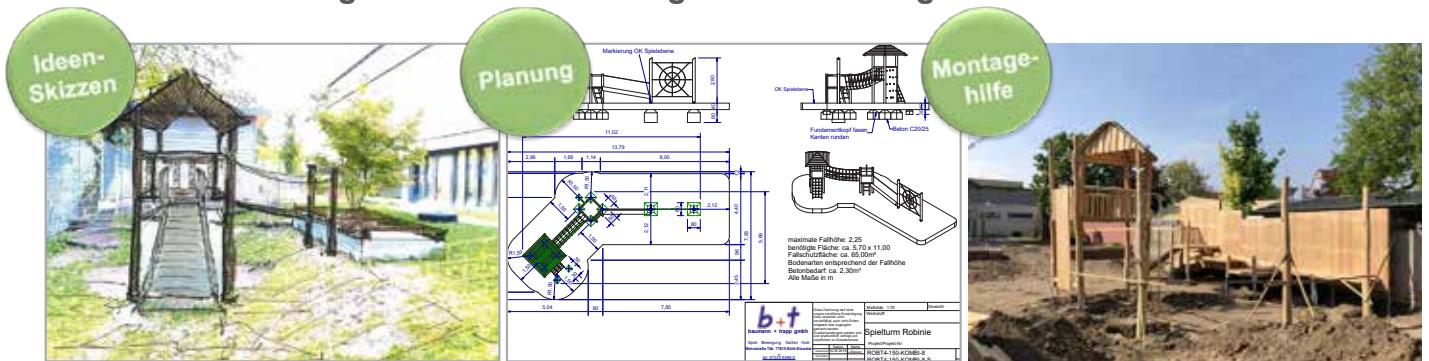
Ihr Lieferant für hochwertiges Robinienholz ohne Splint



Ihr kompetenter Hersteller von Spielplatzgeräten



Ihr Partner bei der gemeinsamen Planung und Umsetzung



baumann+trapp

Spielplatz • Garten • Holz

baumann + trapp gmbh
Weinstraße 74b
77815 Bühl-Eisental

Tel. 07223-9388-0
Fax 07223-9388-88
info@baumann-trapp.de



www.baumann-trapp.de

Unsere Fördermitglieder



Verband GaLaBau BW
1975-2025
Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Derzeit
unterstützen
uns **177 Förder-
mitglieder!**

Mit unseren Fördermitgliedern stellen wir immer wieder großartige Projekte und Veranstaltungen auf die Beine. Wir sind sehr dankbar für diese Zusammenarbeit, denn gemeinsam können wir für unseren wunderbaren Berufsstand werben. Die persönlichen Kontakte zu unseren GaLaBau-Betrieben stärken das

Miteinander, und das hilft ALLEN, die in unserer grünen Branche zu Hause sind.

Ob bei der Zusammenarbeit auf Gartenschauen oder Messen, beim Besuch unserer Mitglieder- oder Regionalversammlungen, bei der Durchführung verschiedener Azubi-Aktionen - auf

unsere Fördermitglieder war und ist Verlass - herzlichen Dank dafür!

Hier finden Sie alle Fördermitglieder, die unsere berufständische Arbeit unterstützen:



ZUKUNFTSPFLANZEN.

KLIMABEWUSST

Bäume für das Stadtklima 2050

GANZJÄHRIG

Große Gehölze ganzjährig pflanzen durch AIR-POT® SYSTEMS

GROSSARTIG

Alleeäste mit einer Stammhöhe von 2,50 - 4,00m

NACHHALTIG

Produktion hochwertiger Pflanzen - regional und umweltbewusst



Als Traditionssubnehmen vor den Toren Heidelberg garantieren wir seit 1905 qualitativ hochwertige Pflanzen mit starken Wurzeln durch Handwerkskunst, Fachkompetenz und Erfahrung. Zu unserem Familienunternehmen gehören neben der Baumschule Ammann in Steißlingen am Bodensee auch die Baumschule Gissinger in Rouffach im Elsass. Durch diesen starken Verbund profitieren Sie von unseren jeweiligen Spezialgebieten - seien es Alleeäste, Solitär- und Formgehölze, Ziergehölze, Sträucher, Obstgehölze, Gräser, Stauden oder Rosen. Alles wird nach unserem Standard und nach neuesten, umweltschonenden Produktionsmethoden erzeugt.

Natürlich HUBEN.

natürlich
HUBEN

PFLANZENHANDEL HUBEN GMBH

Schriesheimer Fußweg 7 | 68526 Ladenburg | T 06203.9280-0 | F 06203.9280-80

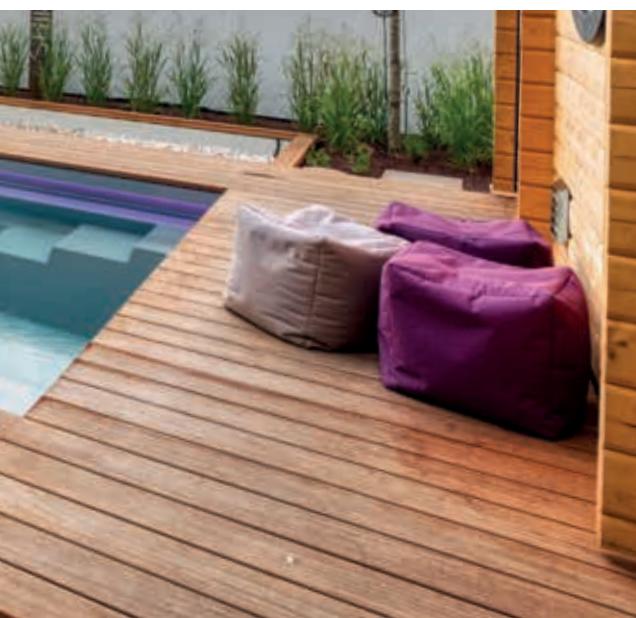
contact@huben.de | www.huben.de



AVITA

Schwimmteiche · Naturpools · Pools

**FÜR JEDEN GENAU
DAS RICHTIGE**



Begleiten Sie uns beim Bau dieses Naturpools:
Vom ersten Spatenstich bis zur finalen Übergabe!



Natürlich. Nachhaltig. Lebendig.



**Von der Planung,
Materiallieferung,
Montage bis zur
Inbetriebnahme –
alles aus einer Hand!**

UNSERE PRODUKTE

- Hochwertige Teichfolien und technische Abdichtungen
- Biologische und klassische Wasseraufbereitungssysteme
- Geotextile und Randabgrenzungssysteme
- Poolabdeckungen
- Pumpen und Beleuchtungen
- Gegenstromanlagen
- Wärmetauscher / Inverter
- Duschen und Einstiegsleitern

Ehrenmitglieder und Vorstand

Ehrenpräsident

Jörg Seidenspinner
Dornröschenweg 113
70567 Stuttgart

Ehrenmitglieder

Gerhard Maisch
Wilhelm-Maybach-Straße 26
71032 Böblingen

Karl-Heinz Mutschler
Weinbrennerstraße 31
74547 Untermünkheim

†

Dieter Raisch
Augsburger Straße 555
70329 Stuttgart

Hans Hötzsch
Rohrermühlstraße 6
91126 Schwabach

Vorstandsvorsitzender Politik, Außenbeziehungen, Personal

Martin Joos
Joos Gartenanlagen
www.joos-gartenanlagen.com

Stv. Vorstandsvorsitzender Bundesangelegenheiten, Land- schaftsgärtnerische Fachgebiete

Erhard Schollenberger
c/o ERDA-Gartenservice GmbH
www.erda-garten.de

Stv. Vorstandsvorsitzender Landesgartenschauen

Bernd Hopp
HOPP Garten GmbH
www.hopp-garten.de

Vorstand Finanzen

Wolfgang Weber
Weber GmbH Garten- und Landschaftsbau
www.webergmbh.com

Vorstand Ausbildung/Fachkräftesicherung

Albrecht Bühler
Albrecht Bühler Baum und Garten GmbH
www.baum-und-garten.de

Vorstand Markt und Wirtschaft

Philipp Erhardt
Erhardt Garten- und Landschaftsbau
GmbH & Co. KG
www.erhardt-galabau.de

Vorstand Digitalisierung

Christoph Walker
Karl Walker GmbH
www.walker.de

Vorständin Öffentlichkeitsarbeit

Ellen Becker
Becker GmbH
www.becker-galabau.com

Beauftragter für Tarifpolitik

Stefan Müller
Fritz Müller GmbH
Garten- und Landschaftsbau
www.garten-mueller.de

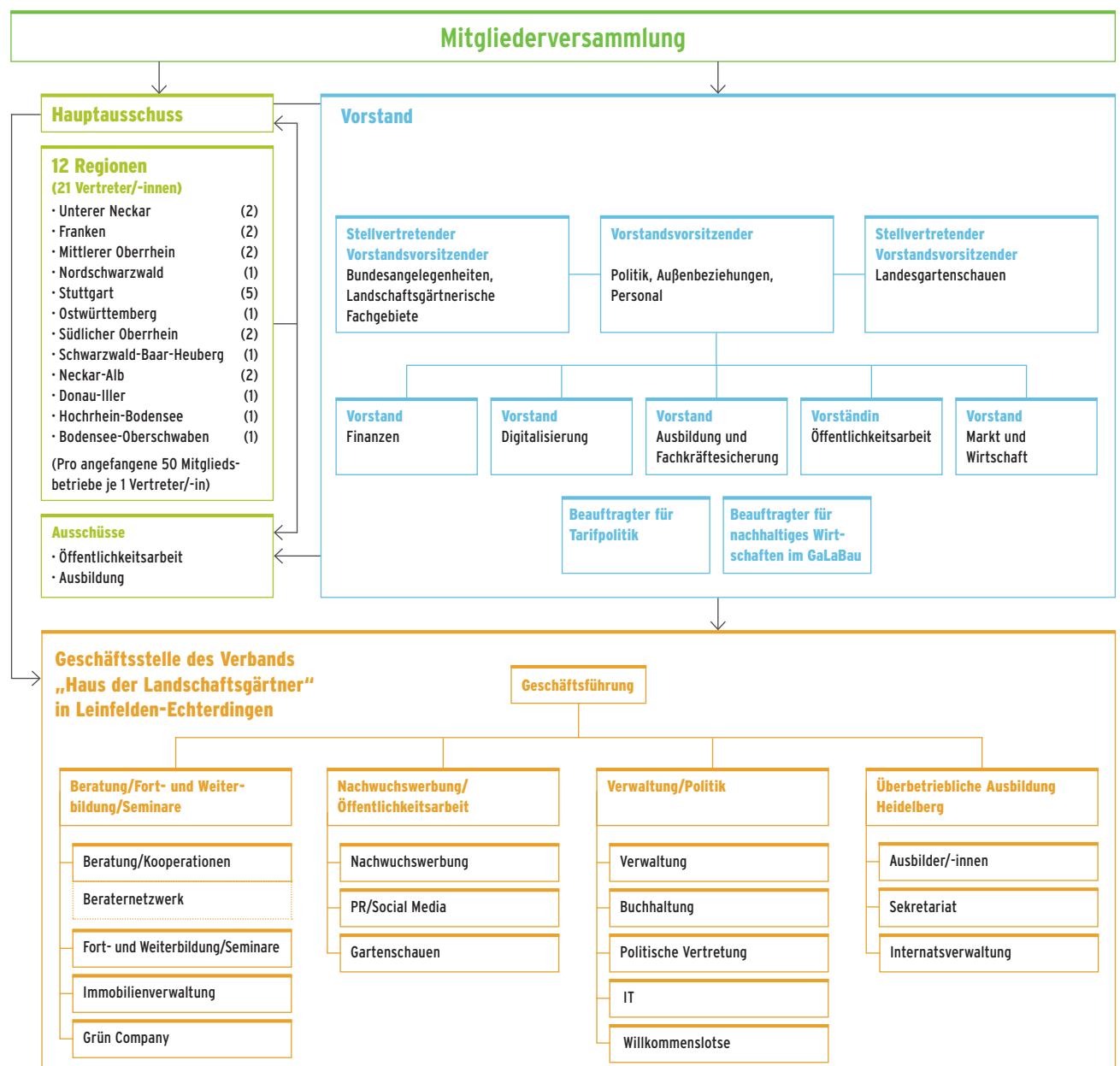
Beauftragter für nachhaltiges Wirtschaften im GaLaBau

Hartmut Bremer
Blattwerk Gartengestaltung GmbH
www.blattwerk-gartengestaltung.de

Unsere Organisation



Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.



Unser Team



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Leinfelden-Echterdingen

	Reiner Bierig, Dipl.-Ing. agr. Geschäftsführer
	Andrea Beutel Telefon 0711 9 75 66-12
	Andreas Baranski Telefon 0711 9 75 66-11 aktiv bis Juli 2024
	Elke Güber Telefon 0711 9 75 66-23 aktiv bis April 2024
	Andreas Haupert Telefon 0711 9 75 66-26
	Ralph Käfer Telefon 0711 9 75 66-10
	Maria de Lucas Telefon 0174 9 60 22 83

	Evi Reimold Telefon 0711 9 75 66-14
	Christian Renz Telefon 0711 9 75 66-24
	Sandra Ruf Telefon 0711 9 75 66-13
	Sandra Schultheiss Telefon 0711 9 75 66-15
	Andrea Schönwitz Telefon 0711 9 75 66-22
	Melanie Selcho Telefon 0711 9 75 66-25 aktiv ab April 2024
	Bettina Wurmbauer Telefon 0711 9 75 66-18
	Doreen Zieschow Telefon 0711 9 75 66-27

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Heidelberg

	Andrea Kolb Telefon 06221 74 84-33
	Tobias Braun Telefon 06221 74 84-43
	Petra Eble Telefon 06221 74 84-37
	Peter Emmerich Telefon 06221 74 84-36 aktiv bis Sept. 2024
	Ceyhun Polat Telefon 06221 74 84-34
	Cedric Riehm Telefon 06221 74 84-36 aktiv ab Sept. 2024
	Florence Vatz Telefon 06221 74 84-34
	Horst Weis Telefon 06221 74 84-38



„Sie hilft uns nachhaltig zu sein, statt nur darüber zu reden.“

Mewa. Berufskleidung im Rundum-Service.

Jetzt mehr unter mewa.de/rundum-service

Adressen und Impressum



Adresse Leinfelden-Echterdingen



Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.
Filderstraße 109/111
70771 Leinfelden-Echterdingen
(Musberg)

Telefon Zentrale 0711 975 66-0
Telefax 0711 975 66-20
info@galabau-bw.de
www.galabau-bw.de

Adresse Heidelberg



Überbetriebliches Ausbildungszentrum
c/o Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt
für Gartenbau
Diebsweg 2
69123 Heidelberg

Telefon Zentrale 0 62 21 74 84-33/-34
Telefax 0 62 21 74 84-41
ueba@galabau-bw.de
www.ueba-galabau-bw.de

Herausgeber

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.
Filderstraße 109/111
70771 Leinfelden-Echterdingen

Bilder

- Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.
- artismedia GmbH
- bwgrün.de (Förderungsgesellschaft)
- Mitglieder des Verbands GaLaBau BW

Gestaltung

artismedia GmbH
Alexanderstraße 92
70182 Stuttgart
www.artismedia.de

Druck

RCDRUCK GmbH & Co. KG
Emil-Mayer-Straße 3
72461 Albstadt-Tailfingen
www.rcdruck.de

SICHERER DENN JE –
**DER NEUE
FUSO
CANTER**

READY
TO
BUILD



Fuso – Eine Marke im Daimler Truck-Konzern

Der neue Fuso Canter zeichnet sich durch sein neu gestaltetes, modernes Design aus und punktet durch Verbesserungen bei Sicherheit und Komfort. Der Canter ist wie gemacht für das Baugewerbe: robust, zuverlässig und kompakt. Fünf Gewichtsklassen, drei Fahrerhausvarianten, acht Radstände und drei Motorleistungsklassen stehen zur Wahl. Das stabile Fahrgestell mit einer Fahrgestelltragfähigkeit von bis zu 6 t ermöglicht zahlreiche An- und Aufbaumöglichkeiten. Der niedrige Einstieg und das funktionale Bedienkonzept zeichnen das einsatzorientierte Design des Canter aus. Durch seine kompakten Abmessungen und modernen Antriebstechnologien eignet sich der Canter für den wirtschaftlichen Einsatz im Baugewerbe.

Mehr unter: www.fuso-trucks.de

Anbieter: Daimler Truck AG, Fasanenweg 10, 70771 Leinfelden-Echterdingen

TruckCenter
REMS-NECKAR

TruckCenter Rems-Neckar GmbH & Co. KG

Autorisierter FUSO Händler

Kirchheimer Straße 182

73265 Dettingen

t. 0711 250895 20

info@truckcenter.de

FUSO

ZUSAMMEN. ZUKUNFT. GESTALTEN.

50 Jahre Verband GaLaBau BW

Verband Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.

Filderstraße 109/111, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711 975 66-0, Telefax 0711 975 66-20
info@galabau-bw.de, www.galabau-bw.de

green.creative.work     



Ihre Experten für
Garten & Landschaft